

erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stillsuche. Rabatt wird nicht gewährt.

N^o 269.

Leipzig, Montag den 18. November.

1901.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

In Abtheilung A der hier geführten Eintragsrolle ist heute nachstehender Eintrag bewirkt worden:

Nr. 261. Die Firma J. M. Gebhardt's Verlag in Leipzig meldet durch ihren Prokuristen, Herrn G. Schiller, an, daß Fräulein Bertha Behrens, geboren am 7. September 1850 zu Thale a. S., Urheberin nachverzeichneter, im Verlage obengenannter Firma unter dem Pseudonym „W. Heimburg“ im Jahre 1882 erschienener Werke sei:

„Waldblumen“. 8 Novellen (Sommerfäden — Melanie — Und Friede auf Erden — Hermann und Dorothea — Ein treues Frauenherz — Johannes — Unter'm Schlosse — Ihr Heinrich).

„Ihr einziger Bruder“. Novelle.

Tag der Anmeldung: 6. November 1901.

Leipzig, am 9. November 1901.

Der Rath der Stadt Leipzig

als

Kurator der Eintragsrolle.

Dr. Dittrich.

Off. Baumann.

IV. 72.

Bekanntmachung.

In Abtheilung B der hier geführten Eintragsrolle ist heute der nachersichtliche Eintrag bewirkt worden:

Nr. 61. Die Firma J. M. Gebhardt's Verlag in Leipzig meldet durch ihren Prokuristen, Herrn G. Schiller, an, daß von dem im Jahre 1900 in ihrem Verlage unter dem Vorbehalte des Uebersetzungsrechts erschienenen Werke:

„Breymann's allgemeine Baukonstruktionslehre. Band II: Die Konstruktionen in Holz. 6. verbesserte und vollständig umgearbeitete Auflage von Dr. Otto Warth, Oberbaurath und Professor an der Groß. Technischen Hochschule in Karlsruhe“

eine Uebersetzung in die italienische Sprache begonnen worden sei.

Tag der Anmeldung:
6. November 1901.

Leipzig, am 9. November 1901.

Der Rath der Stadt Leipzig

als

Kurator der Eintragsrolle.

Dr. Dittrich.

Off. Baumann.

IV. 73.

achtundsechzigster Jahrgang.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Kuhn, Ph.: Über e. Impfung gegen Malaria. Mit 1 Kurventaf. [Aus: „Archiv f. Schiffs- u. Tropenhygiene.“] gr. 8°. (35 S.) n. 1. 60

Wentscher, M.: Ethik. 1. Thl. gr. 8°. (XII, 368 S.) n. 7. —; geb. in Halbleinw. bar n. 8. 50

Conrad Behre in Hamburg.

Behre, A.: Beiträge zur Kenntnis der O-Acylverbindungen einiger Ketonsäureester, Diketone u. verwandter Körper. Diss. gr. 8°. (62 S.) bar 1. 80

Hugo Bermühler Verlag in Berlin.

Begnadigungsrecht, das. Altes u. Neues aus Leben u. Reichstag. Vom Verf. der Schrift „Die Aufgaben des Verteidigers“. 8°. (29 S.) n. —. 50

F. C. Bilz in Leipzig.

Bilz, F. E.: Das neue Naturheilverfahren. Czechische Ausg. gr. 8°. (IV, 1698 S. m. Abbildgn., farb. Taf., Bildnis u. farb. zerlegbaren Modellen.) Geb. in Leinw. n. 17. —; in 2 Bde. geb. 25. 50

W. Blanke in Pottau.

Bolle, J.: Weinbauers Berater. Anleitung zur Neuanlage u. Bearbeitung der Weingärten. gr. 8°. (IV, 95 S.) 1. 20

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Publikationen der internationalen Musikgesellschaft. Beihefte. 5. u. 6. Hft. gr. 8°. n. 9. —

5. Nef, K.: Zur Geschichte der deutschen Instrumentalmusik in der 2. Hälfte des 17. Jahrh. Mit e. Anh.: Notenbeispiele in Auswahl. (79 S.) n. 3. —. — 6. Niemann, W.: Über die abweichende Bedeutung der Ligaturen in der Mensuraltheorie der Zeit vor Johannes de Garlandia. Ein Beitrag zur Geschichte der altfranzös. Tonschule des XII. Jahrh. (VII, 160 S.) n. 6. —

Nich. Herm. Dietrich in Dresden.

Dietrich's humoristischer Volkskalender f. d. J. 1902. Mit e. Del.-druckbild u. Gratis-Almanach. 25. Jahrg. 4°. (64 u. 15 S. m. Abbildgn.) —. 50

R. Eisenschmidt in Berlin.

Wurmb, v.: Das Gewehr 98. Auf Grund des amtl. Zeitfadens bearb. Anlage zu Hauptm. Menzels Buch: Der deutsche Infanterist als Lehrer u. Volkserzieher. gr. 8°. (36 S. m. Abbildgn.) n. —. 20

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Berzelius, J., u. F. Wöhler: Briefwechsel. Im Auftrage der königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen m. e. Kommentar von J. v. Braun hrsg. v. O. Wallach. 2 Bde. gr. 8°. (XXII, 717 u. 743 S. m. 2 Bildnissen.) n. 40. —; geb. in Halbfrz. n. 46. —

Wilhelm Engelmann in Leipzig ferner:

- Ihering, A. v.:** Die Gasmaschinen. Berechnung, Untersuchg. u. Ausführg. der m. gasförm. u. flüss. Brennstoffen betriebenen Explosions- u. Verbrennungskraftmaschinen. Zugleich 2. Aufl. der deutschen Ausg. des Werkes »Die Gasmaschinen v. G. Chauveau«. gr. 8°. (X, 438 S. m. 228 Fig.) n. 16. —; geb. in Leinw. n. 17. —
- Symphor:** Wasserwirtschaftliche Vorarbeiten. Lex.-8°. (IV, 103 S. m. 3 Fig. u. 5 lith. Taf.) n. 8. —

Fredebeul & Roenen in Essen.

- Grunenberg, A.:** »Giärd«, 'n Bertellster ut't Mönsterland. 2. Bd. gr. 8°. (211 S.) n. 3. —
- Mary, M.:** 30 beliebte Weihnachts-Lieder f. Weihnachtsfeiern in Familien, Schulen, Gesellschaften u. Vereinen. 16°. (20 S.) n.n. —. 10

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

- Schwerin, R. (Trotzke):** Wilde Rosen u. Eichenbrüche. 8°. (VII, 185 S.) n. 3. —; geb. in Leinw. n. 4. —

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

- Wildenbruch, E. v.:** Unter der Weibel. Eine Erzählg. 12°. (184 S.) n. 2. 20; geb. n. 3. —

Max Günther in Berlin.

- Hauser, K.:** Die gesamte Anatomie in 90 Vorträgen. Auf Grundlage der in den Prüfungsordngn. vorgeschriebenen Prüfungsaufgaben unter Berücksicht. der neuen Nomenclatur bearb. 4. Hft. 8°. n. 1. 50
4. Myologie, Neurologie, Angiologie. Muskeln, Fascien, Nerven, Gefäße. (Vorträge 61—78.) (V u. S. 253—327.) n. 1.50.

J. Gabbel in Regensburg.

- Verleypsch, L. Freifrau v.:** Romanbibliothek. 43. u. 44. Bd. 12°. à 1. 25; geb. in Leinw. à 1. 50
43. Zweiter Gatten Weib. Dem amerikan. Originale v. E. Conflins nachgezählt. (451 S.) — 44. New-Yorks geheime Polizei. Aus den Erlebnissen e. Weheimpolizisten. Dem Amerikan. nachgezählt. (298 S.)

Eduard Serberger in Schwerin.

- Stellung, die, kleinerer Versicherungsvereine, nach dem Reichsgesetz vom 12. V. 1901 üb. die privaten Versicherungs-Unternehmungen.** 12°. (24 S.) bar —. 10

August Hirschwald in Berlin.

- Frankenhäuser, F.:** Das Licht als Kraft u. seine Wirkungen auf Grund der heutigen naturwissenschaftlichen Anschauungen f. Mediciner dargestellt. gr. 8°. (XIII, 74 S. m. 8 Abbildgn.) n. 2. —
- Gemmel, H.:** Die Gicht m. Berücksicht. u. Wiedergabe der neuen Literatur u. eigener in Salzschlürf gemachter Beobachtungen (an etwa 800 Fällen). gr. 8°. (VI, 216 S.) n. 4. —
- Munk, I.:** Physiologie des Menschen u. der Säugethiere. Lehrbuch f. Studierende u. Aerzte. 6. Aufl. gr. 8°. (VIII, 642 S. m. 147 Abbildgn.) n. 14. —
- Pick, L.:** Die Marchand'schen Nebennieren u. ihre Neoplasmen, nebst Untersuchungen üb. glykogenreiche Eierstocksgeschwülste. [Aus: »Archiv f. Gynäkologie.«] gr. 8°. (168 S. m. 2 lith. Taf.) bar n. 5. —
- Posner, C.:** Diagnostik der Harnkrankheiten. 10 Vorlesgn. zur Einführg. in die Pathologie der Harnwege. 3. Aufl. Mit 54 Abbildgn. u. e. symptomatolog. Anh. gr. 8°. (XII, 182 S.) n. 4. —

Ferdinand Hirt in Breslau.

- Hoffmeyer, L.:** Dreikaiserbüchlein. Lebensbilder unserer Hohenzollernkaiser. Deutschlands Jugend gewidmet. gr. 8°. (III, 48, 48 u. 40 S.) Kart. n. —. 75

S. Hirzel in Leipzig.

- Braun, L.:** Die Frauenfrage, ihre geschichtliche Entwicklung u. wirtschaftliche Seite. gr. 8°. (XII, 557 S.) n. 10. —; geb. n. 12. —
- Hausrath, A.:** Alte Bekannte. Gedächtnisblätter. 2. Zur Erinnerung an Heinrich v. Treitschke. 8°. (VI, 146 S.) n. 2. 80; geb. n. 4. —
- Enje, Th.:** Salome. Des Narren Traum. Zwei Liederkreise. 12°. (VII, 180 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —

Eduard Höllrigl in Salzburg.

- Cappy, M. C. Gräfin:** Primeln. Aphorismen. 12°. (78 S.) n. 1. 50; geb. in Leinw. n. 2. —

Dr. Ludwig Hubertl in Leipzig.

- Francke, W. Ch.:** Das Recht des Kaufmanns. Einführung in das neue deutsche Handelsrecht auf Grund des Handelsgesetzbuchs u. der übr. neuen handelsrechtl. Gesetze. Gemeinverständlich f. den gesamten Handelstand dargestellt. (Dr. L. Hubertl's moderne kaufmänn. Bibliothek.) gr. 8°. (VIII, 156 S.) Geb. in Leinw. n. 2. 75

Wilhelm Jähle in Berlin.

- Oncken, A.:** Was sagt die Nationalökonomie als Wissenschaft üb. die Bedeutung hoher u. niedriger Getreidepreise? Eine dogmengeschichtl. Uebersicht. [Aus: »Monatl. Nachrichten zur Regulirg. der Getreidepreise.«] gr. 8°. (95 S.) n. 1. 50

Agel Jander in Berlin.

- Lasker-Schüler, E.:** Styx. Gedichte. 8°. (77 S.) n. 2. —; geb. n. 3. —

Max Pieltmann in Stuttgart.

- Rind, J.:** Die Bibel in Rätseln. Reimrätselreihen f. jung u. alt zum Gebrauch in Familie, Schule u. Verein. 1.—5. Tauf. 12°. (VIII, 135 S.) Kart. n. 1. 20; geb. in Leinw. n. 2. —

Franz Kirchheim in Mainz.

- Forschungen** zur christlichen Litteratur- u. Dogmengeschichte. Hrg. v. A. Ehrhard u. J. P. Kirsch. II. Bd. 4. Hft. gr. 8°. n. 3. —

4. Ernst, J.: Die Ketzertaufangelegenheit in der altchristlichen Kirche nach Cyprian. Mit besond. Berücksicht. der Konzilien v. Arles u. Nicäa. (VIII, 94 S.) n. 3. —

- Guéranger, D. P.:** Das Kirchenjahr. Mit e. Vorworte v. J. B. Heinrich u. e. Begleitworte v. F. Schneider. 15. Bd. Die Zeit nach Pfingsten. 6. Abth. Mit e. Begleitworte v. F. Schneider. 8°. (XV, 476 S.) n. 4. 25

- Kempel, F.:** Göttliches Sittengesetz u. neuzeitliches Erwerbsleben. Eine Wirtschaftslehre in sittenorgan. Auffassg. der gesellschaftl. Erwerbsverhältnisse. Mit e. Anh. üb. die wirtschaftsliberale Richtg. im Katholizismus u. üb. die Frage der »Christl. Gewerkschaften«. gr. 8°. (XVI, 450 S.) n. 6. —

- Matthias v. Bremscheid:** Der christliche Arbeiter. Seine Würde, Bedeutg. u. Pflicht. 2. Aufl. 16°. (83 S.) Kart. n. — 40
- Melati v. Java:** Herbstfäden. Roman. Uebertr. v. J. Olandus. 8°. (288 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —

Sermann Rix in München.

- Weber, V.:** Der Galaterbrief aus sich selbst geschichtlich erklärt. [Aus: »W., die Abfassg. des Galaterbriefs vor dem Apostelkonzil, m. Beigabe e. Einleitg.] gr. 8°. (IV, 289 S.) n. 1. 80

Gebr. Rünzli in Zürich.

- Moser, G. u. H. Kollbrunner:** Jugendland. Ein Buch f. die junge Welt u. ihre Freunde. 1. Bd. Für Kinder bis zum Alter v. 8 Jahren. gr. 4°. (64 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) Geb. n. 5. —

Langenscheidt'sche Verlags-Buchh. in Berlin.

- Sueton's Kaiserbiographien.** Verdeutsch v. A. Stahr. 7. Bfg. 3. Aufl. 8°. (S. 289—336.) n. —. 35

F. A. Lattmann, Verlag in Goslar.

- Janitschek, M.:** Kinder der Sehnsucht. 8°. (III, 216 S.) n. 2. 50; geb. n. 3. —
- Schanz, F.:** Intermezzo. Gedichte. Mit Buchschmuck v. M. Stiller-Walde. gr. 8°. (V, 78 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —

J. F. Lehmann's Verlag in München.

- Bley, F., u. A. Hoffmann:** Der Burenkrieg in Wort u. Bild. 12. Aufl. gr. 4°. (32 S.) n. 1. —
- Taschenbuch** der deutschen u. der fremden Kriegsflootten. III. Jahrg. 1902. Hrg. v. B. Weyer. 8°. (304 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) Geb. in Leinw. n. 2. 40

A. Marcus u. C. Weber's Verlag in Bonn.

Arx Athenarum a Pausania descripta, in usum scholarum ediderunt O. Jahn et A. Michaelis. Ed. III actis arcis et fasciculo tabularum aucta. gr. 4°. (VIII, 140 u. XLI S.) Kart. u. geh. n. 10. —

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Jahrbuch des deutschen Flotten-Vereins. 1902. Hrsg. vom deutschen Flotten-Verein. Schriftleitung: R. Zimmermann. 3. Jahrg. 8°. (VI, 483 S. m. Abbildgn.) Geb. in Leinw. n. 2. 50

J. C. B. Mohr in Tübingen.

Philippovich, G. v.: Grundriß der politischen Oekonomie. 1. Bd. Allgemeine Volkswirtschaftslehre. 4. Aufl. [Aus: „Handb. d. öffentl. Rechts, Einleitgsbd.“] gr. 8°. (XII, 407 S.) n. 9. 60; geb. n.n. 10. 60

Rohrbach, P.: Im Lande Jahwehs u. Jesu. Wanderungen u. Wandlgn. vom Hermon bis zur Wüste Juda. gr. 8°. (VII, 432 S.) n. 6. —; geb. n.n. 7. —

Stuß, U.: Das Münster zu Freiburg i. Br. im Lichte rechtsgeschichtlicher Betrachtung. Rede. gr. 8°. (III, 36 S.) n. —. 80

Johannes Müller in Amsterdam.

Erdmann's, J. E., Grundriß der Logik u. Metaphysik. Eine Einführg. in Hegel's Wissenschaft der Logik u. Metaphysik. Eine Einführg. in Hegel's Wissenschaft der Logik. Neue Ausg. gr. 8°. (XV, 160 S.) n. 3. —

Hegel's, G. W. F., Vorlesungen üb. die Philosophie der Religion, m. 'e. Commentar hrsg. v. G. J. P. J. Bolland. 1. Tl. u. 2. Tl. 1. Hälfte. gr. 8°. n. 19. 20
1. Text. (XXI, 708 S. m. Bildnis.) n. 13. 60. — 2. Commentar, 1. Hälfte. (S. 1—272.) n. 5. 60.

J. Koirel's Buchh. in Straßburg.

Laugel, A.: Théophile Schuler (Biographies alsaciennes.) [Aus: „Revue alsac. illustr.“] gr. 4°. (III, 32 u. XII S. m. Abbildgn. u. 7 Taf.) n. 8. —

Locard, P.: Léon Boëllmann. (Biographies alsaciennes.) [Aus: „Revue alsac. illustr.“] gr. 4°. (13 S. m. Abbildgn. u. Musikbeilage 3 S.) n. 2. 80

Wolff, F.: Le classement des monuments historiques en Alsace-Lorraine. [Aus: „Revue alsac. illustr.“] gr. 4°. (9 S. m. Abbildgn.) n. 2. —

Joh. Palm's Hofbuchh. in München.

Wohnungs-Viste der Offiziere, Sanitäts-offiziere u. Militärbeamten der Garnison München. Zusammengestellt v. der königl. Kommandantur im Oktbr. 1901. 12°. (83 S.) n. —. 40

Pfeil'sche Verlags-Buchh. in Dresden.

Eulitz, P. A.: Merkur-Schnellrechner (D. R. G. M. a.) zum Gebrauch bei Multiplicationen, Divisionen, Proportionsrechnen, Lohnberechnungen etc. 8°. (35 S.) n. —. 75

G. Pierson's Verlag in Dresden.

Haven-Othing, A.: Mit ausgestreckter Zunge! Leckereien u. Neckereien. 8°. (V, 97 S.) n. 1. 50; geb. n. 2. 50

G. Pilmeyer's Verlag in Karlsruhe.

Vender, A.: Oberschlesischer Volkslieder u. volkstümliche Gesänge, gesammelt v. B. Niederschrift der Weisen v. J. Pommer. 8°. (XXXI, 312 S.) Geb. in Leinw. n. 3. —

J. L. Pollak's Verlags-Buchh. in Wien.

Eisenbahn-Betriebs-Dienst, der. Taschenbuch u. Kalender f. den österreich. Eisenbahn-Betriebs-Beamten f. d. J. 1902. (Einbandtitel: Taschenbuch f. d. österr. Eisenbahn-Betriebs-Beamten.) Bearb. v. bewährten Fachleuten. Mit Abbildgn. u. 1 Schema üb. die Morse-Apparat-Zeichen. 7. Jahrg. 12°. (126 S. u. Schreibkalender.) Geb. n. 2. 50

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Bernhard, W.: Frau Jama. Roman. 2 Tle. in 1 Bd. 8°. (262 u. 244 S.) n. 6. —; geb. in Leinw. n.n. 7. 50

Fr. Reitmeyer's Verlag in Hannover.

Eckart, R.: Wahlsprüche, Devisen u. Sinnsprüche der Welfenfürsten. 8°. (44 S.) n. —. 75; geb. n. 1. 20

Dietrich Reimer in Berlin.

Kiepert, H.: Karte v. Mytilini-Smyrna. (Französisch-türk. Konflikt.) [Aus: „K. Karte vom westl. Kleinasien.“] 1:250,000. Mit Carton: Übersichtskarte des Aegaeischen Meeres, 1:5,000,000 u. Constantinopel u. der Bosphorus. 61x52 cm. Farbdr. n. 1. —
Lehmann-Filhés, M.: Über Brettchenweberei. hoch 4°. (VIII, 55 S. m. 82 Abbildgn.) Geb. in Halbleinw. n. 8. —

Ernst Reinhardt's Verlag in München.

Ssemenow, D. P., u. W. J. Kasperow: Russlands Landwirtschaft u. Getreidehandel. Aus dem Russ. v. M. Blumenau. gr. 8°. (72 S.) n. 1. 50

Reuther & Reichard in Berlin.

Knoke, K.: Grundriß der Pädagogik u. ihrer Geschichte seit dem Zeitalter des Humanismus. Vom evangel. Standpunkte dargestellt. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII, 240 S.) n. 4. 50; geb. n. 5. 50

König, E.: Fünf neue arabische Landschaftsnamen im Alten Testament, beleuchtet. Mit e. Exkurs üb. die Paradiesfrage. gr. 8°. (78 S.) n. 3. —

Marshall, N. H.: Die gegenwärtige Richtung der Religionsphilosophie in England u. ihre erkenntnistheoretischen Grundlagen. gr. 8°. (VII, 136 S.) n. 4. 50

Meisterwerke der deutschen Litteratur in neuer Auswahl u. Bearbeitung f. höhere Lehranstalten. 7. Bd. 12°. Kart. —. 60
7. Schiller, F. v.: Die Jungfrau v. Orleans. Eine romant. Tragödie. Schulausg. 3. Aufl., besorgt v. R. Overß (143 S. m. 1 Karte.) —. 60.

Oehmichen, G.: Grundriß der reinen Logik. Entwurf e. Neugestaltg. gr. 8°. (VIII, 56 S.) n. 1. —

Rehfeld, E.: Leitfaden f. die propädeutischen Kurse in Stereometrie u. Trigonometrie an Realschulen. gr. 8°. (VIII, 88 S. m. 61 Fig.) n. 1. 20; geb. n. 1. 60

Schrader, E.: Die Keilinschriften u. das Alte Testament. 3. Aufl., m. Ausdehng. auf die Apokryphen, Pseudepigraphen u. das Neue Testament neu bearb. v. H. Zimmern u. H. Winckler. 1. Hälfte. gr. 8°. (VI, 342 S.) n. 13. —

Rosenbaum & Hart in Berlin.

Tobias, W.: Theodor v. Bernhards u. Theodor Goldstücker. Idolatrie u. Idealismus. Betrachtgn. e. Achtundvierzigers. gr. 8°. (IV, 482 S.) Geb. in Leinw. n. 8. —

G. Schloffer in Berlin.

Müller, G.: Das Problem: „Wo ist das Jenseits da unsere Todten wandeln?“ 8°. (61 S. m. Bildnis.) 1. 50

Landwirtschaftliche Schulbuchhandlung Karl Scholze (Theophil Viller) in Leipzig.

Anderlind, O. B. L.: Darstellung des kaiserl. Kanals v. Aragonien, nebst Ausblick auf e. in Preußen herzustellendes Kanalgeb. Mit Abbildg. der Überführg. des kaiserl. Kanals v. Aragonien üb. den Jalonsfluß. gr. 8°. (31 S.) n. 1. —

Seiß & Schauer in München.

Fehler, J.: Unter dem roten Kreuz in Transvaal. gr. 8°. (III, 314 S. m. 80 Abbildgn.) n. 3. —; geb. in Leinw. n. 4. —

Leonhard Simion in Berlin.

Zielönziger, B.: Neue Gedichte. 2. Bd. 8°. (X, 215 S.) In Komm. Geb. in Leinw. m. Goldschn. bar n. 3. —

Otto Spamer in Leipzig.

Knötel, P.: Illustrierte allgemeine Kunstgeschichte im Umriss f. Schule u. Haus sowie zum Selbststudium. gr. 8°. (VII, 258 S. m. 181 Abbildgn.) n. 5. 50; geb. in Leinw. n. 6. 50

Lausch, G.: Das Buch der schönsten Kinder- u. Volksmärchen, Sagen u. Schwänke. 27. Aufl. Mit 75 in den Text gedr. Abbildgn. u. 8 Farbenbildern. Nach Zeichngn. v. L. Bechstein, S. Effenberger, W. Heine u. a. gr. 8°. (VI, 268 S.) n. 2. —; geb. in Leinw. n. 2. 50

Märchen, die schönsten, aus 1001 Nacht f. die Kinderstube. In das Deutsche übertr. v. A. König. Ausgewählt, neu bearb. u. hrsg. v. G. Michael. 5. [Titel-] Aufl. Mit 30 Text-Illustr. v. G. Wagner, sowie 8 Farbendr.-Bildern v. S. Vogel u. W. Zweigle. gr. 8°. (IV, 274 S.) n. 2. —; geb. in Leinw. n. 2. 50

Roth, H.: Der Burggraf u. sein Schildknappe. Historische Erzählg. aus der Zeit des ersten Kurfürsten v. Brandenburg. 5. Aufl. Mit 8 Farbendr.-Bildern nach Aquarellen v. R. Knötel. gr. 8°. (VI, 343 S.) n. 4. 50; geb. in Leinw. n. 6. —

Otto Spamer in Leipzig ferner:

Koth, H.: In den Werkstätten. Onkel Leopolds u. seiner jungen Verwandten Wanderqn. durch die Stätten des Gewerbefleißes. 2 Bde. 5. Aufl. gr. 8°. (VII, 224 u. VII, 248 S. m. 166 u. 168 Abbildgn. u. je 4 Vollbildern.) n. 5. —; geb. in Leinw. n. 6. 40

P. Staackmann in Leipzig.

Pächer, 100, ausgewählt v. 100 Männern. Mit e. Anh.: Die Neuerscheingn. im Buchhandel des J. 1901, nebst e. Verzeichnis empfehlenswerter Jugendschriften. 4°. (III, 108 S. mit Abbildgn.) bar n. n. n. —. 40

Staegele'sche Verlagsh. in München.

Dufmeyer, J.: Der Sorn Jehovahs. Tragödie. gr. 8°. (32 S.) n. —. 80

C. Stampfel's Hofbuchh. in Preßburg.

Vámosffy, St. v.: Beiträge zur Geschichte der Medicin in Preßburg. gr. 8°. (XVI, 307 S.) In Komm. bar n. n. 2. 40

Stollberg'sche Verlagsh. in Gotha.

Freidenker-Almanach. Freireligiöser Kalender auf d. J. 1902. Hrsg. v. R. H. Specht. 31. Jahrg. 12°. (IV, 106 S.) n. —. 50

Robert Lehmer in Berlin.

Werkmeister-Kalender 1902. Ein Hand- u. Hilfsbuch f. Werkmeister, Werkführer u. alle im Dampf- u. Fabrikbetriebe thät. Techniker. Bearb. u. hrsg. v. R. Mittag. 15. Jahrg. Hierzu 1 Beilage. 12°. (XII, 230 S., Schreibkalender u. 315 S. m. 202 Holzschn. u. 1 Karte.) Geb. in Leinw. u. geh. n. n. 2. 50

Betty Tige's Verlagsh. in Freiwaldau.

Spaziergänge durch Freiwaldau, Gräfenberg u. Umgebung. (2. Aufl.) 8°. (35 S. m. 34 Taf.) Geb. in Leinw. n. 1. 50

Verlag des Christl. Zeitschriften-Vereins in Berlin.

Kleinkindergarten. Nr. 55—58. gr. 16°. (à 16 S. m. 1 Farbd.) à —. 05

55. Gruppe-Vorher, E.: Dänische Tierquäler. — 56. Gruppe-Vorher, E.: Stimmelschlüssel. — 57. Gruppe-Vorher, E.: Rindis Weichschichtigkeit. — 58. Rydberg, S.: Klein Bild Abenteuer am Weihnachtabend.

Academischer Verlag in München.

Lexis, W.: Die neuen französischen Universitäten. Denkschrift aus Anlass der Pariser Weltausstellg. v. 1900. gr. 8°. (62 S.) n. n. —. 90

Wilhelm Violet in Dresden.

Freund's Schüler-Bibliothek. 1. Abth.: Präparationen zu den griech. u. röm. Schlullaffikern. Präparation zu Ovid's Werken. 10. Hft. 2. Aufl. — Xenophon's Hellenica. 1. Hft. 6. Aufl. 12°. (S. 81—160 u. 1—80) à n. —. 50

Hugo Volgt in Leipzig.

Junk, B.: Die Schule des Landwirts. Für den Unterricht an landwirtschaftl. Lehranstalten, sowie zur Selbstbelehrg. f. prakt. Landwirte. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII, 495 S. m. 174 Abbildgn.) Geb. in Leinw. n. 5. —

G. G. Wallmann in Leipzig.

Corneloup, J.-B.: Mein Übertritt. Bekenntnisse e. ehemal. Ordenspriesters. gr. 8°. (32 S.) n. —. 40

Hermann Walther in Berlin.

Brandes, G. J.: „Mädchenopfer“. Die Schwesternpflege an Männern. Eine Anklageschrift u. e. Mahnwort an Eltern u. Erzieher. gr. 8°. (77 S.) n. 1. —

Paulus, W.: Vom Lachen, Küssen u. Weinen. Ein Gedichtbuch. 8°. (IV, 100 S.) n. 1. 50

Sachs, H.: Die Entwicklung der Gehirnphysiologie im 19. Jahrh. (Vortrags-Cyclus der psycholog. Gesellschaft zu Breslau üb. die Entwickl. der Psychologie u. verwandter Gebiete des Wissens u. des Lebens im 19. Jahrh.) [Aus: „Ztschr. f. pädag. Psychologie u. Pathologie.“] gr. 8°. (29 S. m. 3 Abbildgn.) n. 1. —

Smuts, J. C.: Die Gräuol der Kriegführung in Südafrika. Ein Brief an den Staatspräsidenten Steyn. gr. 8°. (28 S.) n. —. 50

Steingießer, A.: Das Geschlechtsleben der Heiligen. Ein Beitrag zur Psychopathia sexualis der Asketen u. Religiösen. gr. 8°. (64 S.) n. 1. —

Hermann Walther in Berlin ferner:

Wissmann, G. v.: Unter deutscher Flagge quer durch Afrika von West nach Ost. Von 1880 bis 1883 ausgeführt v. Paul Pogge u. Herm. v. Wissmann. Mit 1 Titelbilde, 21 Vollbildern nach Photographieen u. Orig.-Skizzen, 34 Textbildern u. 1 Karte. 8. Aufl. gr. 8°. (XVI, 423 S.) n. 8. —; geb. bar n. 10. —

Otto Weber's Verlag in Weidmann.

Weber's moderne Bibliothek. Nr. 31. 8°. n. —. 20
31. Wenden, P.: Wie ich dazu kam. Roman. (126 S.)

Weidmann'sche Buchh. in Berlin.

Scheel, W.: Vesebuch aus Gustav Freytags Werken. Ein Hilfsbuch f. den deutschen u. geschichtl. Unterricht an höheren Lehranstalten. Ausgewählt u. eingeleitet. gr. 8°. (X, 215 S.) Geb. in Leinw. n. 3. —

Zimmer, H.: Pelagius in Irland. Texte u. Untersuchgn. zur patrist. Litteratur. gr. 8°. (VIII, 450 S.) n. 12. —

Willgeroth & Wenzel in Wismar.

Krehmann, J. R.: Neue Gedichte. 8°. (83 S.) n. 1. 80
Wulff, G. P.: Gedichte. 12°. (73 S.) n. 1. 20

G. F. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.

Archiv, internationales, f. Ethnographie. Red.: J. D. E. Schmeltz. 14. Bd. Suppl.-Bd. gr. 4°. In Komm. n. n. 7. —; f. Abonnenten des Archivs n. n. 4. 75

Adler, B.: Der nordasiatische Pfeil. Ein Beitrag zur Kenntnis der Anthropogeographie des asiat. Nordens. Mit 8 Taf. u. 1 Karte. (III, 40 S.) n. n. 7. —; f. Abonnenten des Archivs n. n. 4. 75

Graf Wunderlich in Leipzig.

Tiergeschichte. Für die Jugend ausgewählt vom Hamburger Jugend-Schriften-Ausschuss. gr. 8°. (110 S.) Geb. in Leinw. n. —. 60

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Wag Habenzien in Rathenow.**

Knostel, R.: Recueil général des uniformes historiques français et étrangers. Traduit de l'allemand par Carlet. Tome 1. 10. livr. gr. 8°. (5 Farbd.) n. 1. 50

G. G. Beck'sche Verlagsh. in München.

Tanera, G.: Deutschlands Kämpfe in Ost-Asien 1900/1901. Illustriert v. E. Zimmer. 5. u. 6. Bfg. gr. 8°. (S. 89—120 m. 4 Taf.) à n. —. 50

Rich. Bong in Berlin.

Kunst, moderne. Illustrierte Zeitschrift m. Kunstbeilagen. 16. Jahrg. 1902. 12 Hfte. u. 2 Extrahfte. Fol. (1. Hft. 24 u. IV S. m. z. Thl. farb. Abbildgn. u. 8 Taf.) bar à Hft. 1. 20; in 24 Halbhftn. à —. 60; 2 Extrahfte. à 1. 20

Heinrich vom Ende in Köln.

Wegweiser durch die Chorgesanglitteratur, nebst „Konzertbericht“ u. Beiblatt: Der Sänger. 3. Jahrg. Oktbr. 1901—Septbr. 1902. 12 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 12 S.) bar n. 1. 50; einzelne Nrn. n. —. 15

Walther Fiedler in Leipzig.

Heinrich, P.: Selbst-Unterrichtsbriele in Sprachen u. Wissenschaften zur Erlangung e. allgemeinen Bildung, die zum Einjährig-Freiwilligen-Examen u. anderen Prüfungen bei Volksschul-Vorbildung berechtigt. 30. Brief. gr. 8°. (S. 1103—1156 m. Fig.) bar n. 1. —
Auch m. Umschlag: Selbst-Unterrichtsbriele f. das Einjährig-Freiwilligen-Examen.

Robert Friebe in Leipzig.

Scholl, G.: Es werde Licht! Beiträge zur Fördg. der Religion der Humanität. 33. Jahrg. Oktbr. 1901—Septbr. 1902. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 16 S.) In Komm. bar 2. 35

C. Gradlauer in Leipzig.

Sienkiewicz, G.: Gesammelte Romane. 33. u. 34. Bfg. Der kleine Ritter. gr. 8°. (S. 225—336.) à n. —. 50

Paul List in Leipzig.

Eichstruth, M. v.: Illustrierte Romane u. Novellen. II. Serie. 36. Bfg. gr. 8°. (5. Bd. S. 497-544.) bar —. 40

G. G. Münchmeyer in Dresden.

May's, K., illustrierte Werke. I. Serie. 27. Bfg. 8°. (2. Bd. 4. Tl. S. 49-128.) bar —. 30

J. Neumann in Neudamm.

Hauschatz des Wissens. 265. u. 266. Hft. gr. 8°. (Mit Abbildgn.) bar à —. 30
265. Schmid, M.: Kunstgeschichte, nebst Geschichte der Musik u. Oper v. C. Scherwood. 12. Hft. S. 433-464. — 266. Vogtherr, M.: Die Chemie. 5. Hft. (S. 145-176.)

Reuther & Reichard in Berlin.

„Halte was du hast.“ Zeitschrift f. Pastoral-Theologie. Hrsg. v. E. Sachße. 25. Jahrg. Oktbr. 1901 — Septbr. 1902. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 62 S.) Halbjährlich bar n. 4. —; einzelne Hfte. n. 1. 20

Moritz Schäfer in Leipzig.

Stade, F.: Die Schule des Bautechnikers. 60. Hft. Lex.-8°. (32 S. m. Fig. u. 2 Taf.) n. —. 50

Otto Spamer in Leipzig.

Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 9. Aufl. 381. Bfg. gr. 8°. (10. Bd. S. 257-272 m. Abbildgn.) n. —. 20; auch in Hftn. n. —. 50

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Klinik, die deutsche, am Eingange des 20. Jahrh. in akademischen Vorlesungen, hrsg. von E. v. Leyden u. F. Klemperer. 27.-30. Lfg. gr. 8°. (4. Bd. 2. Abth. S. 1-56, 7. Bd. S. 57-120 u. 8. Bd. S. 193-312 m. Abbildgn.) à n. 1. 60

Academischer Verlag in München.

Hochschul-Nachrichten. Hrsg. von P. v. Salvisberg. 12. Jahrg. Oktbr. 1901—Aug. 1902. 11 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 24 S.) Halbjährlich bar n. 3. —; einzelne Nrn. —. 60

Hermann Bieger in Leipzig.

China. Schilderungen aus Leben u. Geschichte, Krieg u. Sieg. Hrsg. v. J. Kürschner. 13. Bfg. hoch 4°. (1. Tl. Sp. 193-208. 2. Tl. Sp. 193-208. 3. Tl. Sp. 337-352 m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) bar —. 75

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig. 9561

Rückwardt, Architekturschatz. Serie I. Heft 6. 6 M.
Stephani, Der älteste deutsche Wohnbau und seine Einrichtung. Bd. I. Geb. 14 M. 9564

G. R. Dohrn in Dresden. 9562

Quanter, Die Leibes- und Lebensstrafen. 12 M 50 ⚡; geb. 14 M.

Agel Jander in Berlin. 9565

Baum, Gott. — Und die Träume. 2 M; geb. 3 M.

Franz C. Miel's Verlag in München. 9569

Geheimwissenschaftliche Hausbibliothek. Heft 8.

G. S. Mittler & Sohn in Berlin. 9563

Graf York v. Wartenburg, Napoleon als Feldherr. 2 Tl. 10 M.
v. Grolman, Ernst Eduard v. Krause. 3 M 75 ⚡; geb. 5 M 25 ⚡. 9561

Schulthess & Co. in Zürich. 9563

Heim, Kleines Lehrbuch der italienischen Sprache. 3. Aufl. 1 M 40 ⚡; geb. 1 M 80 ⚡.
Strickler-Schärer, Arbeitsschulbüchlein. 6. Aufl. 1 M 80 ⚡; kart. 2 M 20 ⚡.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 9559

Malet, The History of Sir Richard Calmady. (T. E. vol. 3538. 3539. 3540.)

Friedrich Wagner in Braunschweig. 9563

Scheffler, Die Auflösung jeder algebraischen Gleichung. 2 M 80 ⚡.

Nichtamtlicher Teil.**Die Entwicklung des Inseratenwesens in den deutschen Zeitungen.***

In Nummer 45 des Börsenblattes vom vorigen Jahre wurde der erste Teil von Salomons »Geschichte des deutschen Zeitungswesens« besprochen. Salomon hat sich auf eine rein historische Darstellung beschränkt; auf die wirtschaftliche Seite des Gegenstandes einzugehen lag nicht im Rahmen seiner Arbeit. Und doch bietet gerade ein eingehenderes Studium des Zeitungswesens und Inseratenwesens so viel für die Erkenntnis der Entwicklung des Wirtschaftslebens. Insbesondere die Annonce ist ein vorzüglicher Gradmesser des wirtschaftlichen und kulturgeschichtlichen Fortschreitens des Volkslebens, wenn man sie nach Gattung, Zahl und Form betrachtet.

Munzinger unternimmt es in seiner verdienstvollen Arbeit, zum erstenmale eine entwicklungsgeschichtliche Darstellung des Inseratenwesens zu geben, um dann neben einer Würdigung der Bedeutung desselben für die gesamte Volkswirtschaft unter Hinweis auf die Entwicklungsgeschichte des Inserats dem mehrfach hervorgetretenen Bestreben, Zeitungs- und Inseratenwesen zu trennen, entgegenzutreten.

Der Begriff Zeitung kann als Zusammenfassung für den umfassenderen Ausdruck »Nachrichten aus der Zeit für die Zeit« angesehen werden. Dem modernen Menschen erscheint im besonderen die politische Zeitung als ein für einen unbekanntem, individuell unbeschränkten Leserkreis gewerbsmäßig hergestelltes Druck-Erzeugnis, das in bestimmten kürzeren Zwischenräumen regelmäßig erscheint. Als ihre Aufgabe ist die Leitung der öffentlichen Meinung durch die Versorgung des Publikums mit Nachrichten über politische, wirtschaftliche und sonstige, die Öffentlichkeit interessierende Tagesvorkommnisse zu betrachten. Während in dem sogenannten redaktions-

neuen Teil an jedermann Nachrichten, bei denen das Interesse lediglich auf Seite des Empfängers liegt, vermittelt werden, enthält der Inseratenteil der Blätter Nachrichten, welche ausschließlich dem Privatinteresse dienen und bei denen das Bedürfnis, welches durch die Nachricht befriedigt wird, größtenteils auf Seite des Absenders liegt. Die Mehrzahl der Inserate in politischen Zeitungen vermitteln Angebot und Nachfrage und zwar Angebot und Nachfrage nach persönlichen Diensten, den Arbeitsmarkt, in der Hauptsache jedoch nach Sachgütern. Produktion und Konsumtion der Güter ergänzen sich gegenseitig, erstere sucht, letztere bewirkt diesen Abfag. Zwischen beiden tritt nun das Zeitungsinserat vermittelnd auf, und entsprechend dem größeren Interesse des Absenders desselben finden sich in den Zeitungen auch mehr Anzeigen über Güter, die zu verkaufen sind, als über solche, die man zu kaufen sucht. Inserate, bei denen der Vorteil ganz auf Seiten des Absenders liegt, sind die Familienanzeigen und die Anzeigen von verlorbenen Sachen. Von Seiten der Zeitungsverleger werden auch die amtlichen Nachrichten zu den Inseraten gerechnet, obwohl sie gewöhnlich keinen Gewinn abwerfen.

Die ursprünglichste Art der Nachrichtenvermittlung, soweit sie dem Güteraustausch zu dienen hatte, geschah durch Ausrufen der betreffenden Waren auf den Straßen, öffentlichen Plätzen etc., wie dies ja auch heute noch in geringem Umfange geschieht. Im Auslande war man in dieser Beziehung etwas weiter. Schon Montaigne's Vater, der 1569 starb, hatte den Vorschlag zur Errichtung eines »Adress-Comptoirs« in Paris gemacht (M. E. de Montaigne, Essais), der 1630 von Theophraste Renaudot, einem Arzte in Paris, verwirklicht wurde. In diesem öffentlichen Renaudotschen »Bureau d'adresse et de rencontre« waren Listen ausgelegt, in denen jedermann sein Anliegen oder seine Offerte einschreiben konnte. 1633 gab Renaudot gedruckte »Fouilles du bureau d'adresse« heraus. Bis tief ins achtzehnte Jahrhundert entstanden immer wieder Adress-Comptoirs, so daß es sich erklären läßt, wenn E. Hatin bis 1762 »nicht einen Schatten von Annonce« in den französischen politischen Blättern entdecken kann. Die von diesen Adress-Comptoirs herausgegebenen Anzeiger wurden später, als sie in Deutschland aufkamen, Intelli-

*) Munzinger, Ludwig, Die Entwicklung des Inseratenwesens in den deutschen Zeitungen. 8°. (90 S.) Heidelberg 1902, Carl Winter's Universitätsbuchhandlung. Br. M 2.40 ord.

genzblätter genannt. In England gab Jones Innys seit 1637 in London den „Intelligencer“ heraus, ein Intelligenzblatt im Sinne der späteren deutschen Intelligenzblätter. Uebrigens bringen die späteren englischen politischen Zeitungen des siebzehnten Jahrhunderts alle schon ziemlich viel Annoncen, und seit Beginn des achtzehnten Jahrhunderts gewann das Annoncenwesen in den Tageszeitungen große Ausdehnung, eine Erscheinung, die in Deutschland erst etwa hundert Jahre später auftritt. In Hamburg gab 1673 Thomas von Wieringen einen „Relations-Courier“ heraus, der neben Anzeigen auch politischen Text brachte. Die zahlreichen Annoncen, die sogenannten „Notifikationen“ oder „Advertissements“ machten oft die Hälfte des Blattes aus, das jedoch zu den eigentlichen Intelligenzblättern nicht zu rechnen ist.

Am 5. Januar 1722 erschien die erste Nummer eines Intelligenzblattes in Frankfurt a. M.; in Preußen wurde das Intelligenzblatt 1727 in Berlin eingeführt; solche in Magdeburg, Halle, Königsberg i. Pr., Stettin, Minden, Duisburg u. s. w. folgten. Alle Anzeigen von „zu verkaufenden, zu vermietenden, zu verleienden Sachen“ mußten in die Intelligenzblätter eingerückt werden, und so erklärt sich das Fehlen einer größeren Anzahl von Inseraten in den politischen Zeitungen des achtzehnten Jahrhunderts. Im vierten Stück des Jahrgangs 1665 der Berliner „Einkommende Ordinari Postzeitungen“ finden sich mehrfach kurze Anzeigen. In der seit 1660 ununterbrochen erscheinenden Leipziger Zeitung tauchen litterarische Anzeigen in der Nummer vom 20. März 1700 auf und werden von Jahr zu Jahr zahlreicher, so daß seit 1720 beinahe in jeder einzelnen Nummer auf der letzten Seite irgend ein neues Buch angezeigt ist. In der Leipziger Zeitung finden sich amtliche Bekanntmachungen von Militär-avancements seit 1745, Civildienstnachrichten seit 1768. Seit der Mitte des Jahrhunderts erscheint auch eine Art Steckbriefe, Nachforschungen von amtswegen nach verschwundenen Personen. 1730 findet sich im Frankfurter „Journal“ eine Verberet zum Verkauf ausgeschrieben. In demselben Journal zeigte 1745 der Magistrat der Stadt Frankfurt a. M. an, daß wegen der Viehseuchen umher die Stadthore für Vieh und Viehhäute gesperrt seien. Lotterianzeigen finden sich in den politischen Blättern des achtzehnten Jahrhunderts verhältnismäßig zahlreich. Anzeigen, die sich auf den Verkehr mit beweglichen Gütern beziehen, kommen bis in die sechziger Jahre des achtzehnten Jahrhunderts gar nicht vor, selten solche von unbeweglichen Gütern. Seit den sechziger Jahren finden sich im Frankfurter Journal ab und zu Nachrichten fremder Händler, die wertvollere Produkte oder Rohstoffe importiert haben und mit ihren Annoncen auch auf ein anderes als das Frankfurter Publikum rechneten, das zur Meßzeit in der alten Kaiserstadt zusammenströmte. Von einheimischen Gewerbetreibenden und Händlern finden sich jedoch nur ganz selten kleine Notizen. 1790 erscheinen in der Leipziger Zeitung Todesanzeigen, denen 1794 Vermählungsanzeigen und seit 1795 Geburtsanzeigen folgen. Verlobungsanzeigen kommen erst seit 1816 vor. Wohl die erste Heiratsannonce, die in deutschen Blättern erschienen ist, steht im „Hamburgischen Correspondenten“ vom 22. März 1792. Daß übrigens sehr bald aus der Heiratsvermittlung ein gewerbmäßig betriebenes Geschäft gemacht wurde, erfahren wir aus einer Annonce in der „Allgemeinen Zeitung“ von 1801, die uns erkennen läßt, daß es damals schon ein Blatt unter dem sachgemäßen Titel eines „Allgemeinen Heiratstempels“ gab, das ausschließlich Inserate über Heiratsgesuche und Offerten brachte.

Während der Teil der Presse, der hauptsächlich wirtschaftliche Funktionen wahrnahm, also die Intelligenzblätter, noch bis tief ins achtzehnte Jahrhundert hinein mehr oder minder auf der Stufe der im übrigen schon überwundenen Stadtwirtschaft, der Kundenproduktion, des direkten Austauschstand, so führt eine Uebergangsperiode, die, von den letzten Jahrzehnten des achtzehnten Jahrhunderts beginnend, mindestens noch die beiden ersten Jahrzehnte des neunzehnten Jahrhunderts umfaßte, die Funktion der Presse im Wirtschaftsleben auf die Stufe der Volkswirtschaft, der Warenproduktion, der Stufe des Güterumlaufs hinüber. Die Gründe, die diese Thatfachen ermöglichten, sind dieselben, die eine außerordentliche Entwicklung der Presse nach Quantität und Qualität im neunzehnten Jahrhundert überhaupt herbeiführten. In dieser Zeit werden die Beziehungen der eigentlichen Zeitung zu den Inseraten enger, und beide Teile wirken wechselseitig aufeinander ein, indem das Gedeihen und Blühen des einen Teiles auch das Wachstum des anderen herbeiführt, so freilich, daß der Einfluß des Inseratenwesens im Laufe der Entwicklung immer mehr überwiegt.

Der Uebergang vom absolutistischen Polizeistaat zum modernen konstitutionellen Rechtsstaat, der Uebergang von der landwirtschaftlichen und gewerblichen Anfeinheit und Gebundenheit zu einer freieren individualistischen Entwicklung der Volkswirtschaft, der sich nach heißem Ringen im neunzehnten Jahrhundert vollzog, brachte auch einen ganz ungeheuren Fortschritt in der Entwicklung der Zeitungspressen mit sich. Die technischen Erfindungen des Jahrhunderts speziell auf dem Gebiete der Zeitungsprodu-

tion ermöglichten es der Presse, einmal auf dem Niveau derselben angelangt, in demselben Tempo wie die gesamte Volkswirtschaft fortzuschreiten. Und diese stürmte förmlich vorwärts. Erfindungen wie Dampfschiff, Eisenbahn und Telegraph führten in ihren Anfangsstadien überhaupt erst die Ausbildung einer harmonischen Volkswirtschaft herbei. Im Zustande größerer Vervollendung haben sie die Landesgrenzen gesprengt und sind im Begriff, eine Weltwirtschaft, eine Arbeitsteilung über den ganzen Erdball zu begründen und zu befestigen.

Das Anwachsen der Inserate in den politischen Blättern bei gleichzeitigem Zurücktretten der Intelligenzblätter ist etwa seit den letzten Jahrzehnten des achtzehnten Jahrhunderts zu beobachten, und diese Erscheinung hatte ihren Grund in dem immer lebhafter werdenden geistigen und materiellen Verkehr. Die politischen Zeitungen fanden nun weitere allgemeine Veroreitung, und damit nahm ihre Wirkungsfähigkeit als Publikationsmittel zu. Die Kriegszeiten im letzten Jahrzehnt des achtzehnten und in den ersten fünfzehn Jahren des neunzehnten Jahrhunderts hinderten freilich vorerst noch eine gedeihliche Entwicklung. Aber trotzdem wuchs das Inseratenwesen. So hatte z. B. die Leipziger Zeitung 1820: 239 Bogen, 1821: 260 Bogen, 1822: 252½ Bogen, 1823: 256½ Bogen, 1824: 273 Bogen, 1825: 283½ Bogen, 1826: 284½ Bogen, 1827: 329 Bogen Inserate.

Durch den Aufschwung, den Gewerbe und Industrie im neunzehnten Jahrhundert genommen haben, bilden die gewerblichen Inserate bei weitem die Mehrzahl. Die Gewerbefreiheit rief auf allen Gebieten des Gewerbes und der Industrie ungeheure Umwälzungen hervor. Noch mächtiger aber war die ganze innere Umgestaltung des Handels, als durch Eisenbahnen, Dampfschiffe und Telegraphen die lokalen Wirtschaftskreise gesprengt wurden. Immer mehr Hände muß heute ein Produkt durchlaufen, bis es fertig ist und in die Hände des Konsumenten gelangt, und nicht nur das fertige Produkt nimmt an dem Güterumlauf teil, sondern die zunehmende Arbeitsteilung bringt schon die Rohstoffe und die verschiedenen Stufen des Produkts als Halbfabrikat in verschiedene Wirtschaften, die aus der weiteren Bearbeitung und aus der Weiterbeförderung in die Hände des Konsumenten ihren Gewinn ziehen. Alle diese Wirtschaften müssen sich bei der durch die Gewerbefreiheit hervorgerufenen freien Konkurrenz ihr Absatzgebiet erst suchen, und sie thun dies in ausgedehntem Maße durch das Zeitungsinsert, nachdem die politischen Zeitungen durch das gesteigerte Interesse des Publikums an öffentlichen Vorgängen ein großes Verbreitungsgebiet gewonnen haben. Die Produktion stieg aber bald ins Ungemessene; man erstrebte möglichst hohen Gewinn durch möglichst hohen Absatz, und diese Absicht brachte ein ganz neues Element in das Inseratenwesen: die Reklame. Nicht nur in einem Blatte, sondern in den verschiedensten Blättern der verschiedensten Orte in regelmäßigen kürzeren oder längeren Fristen lehren jetzt Anzeigen über den gleichen Verkaufsgegenstand von demselben Erzeuger oder Händler wieder.

Einen großen Teil der Zeitungsanzeigen ruft heute der Arbeitsmarkt hervor. Die Stellengesuche werden im Laufe des neunzehnten Jahrhunderts immer häufiger in den Zeitungen, und namentlich ist es im Gegenfug zu früher jetzt die qualifizierte Arbeit, die sich neben der unqualifizierten anboten oder suchen läßt. Eine bedeutende Vermehrung haben auch die amtlichen Anzeigen erfahren, seitdem die Verhältnisse auf allen Gebieten größer geworden und die kommunale und amtliche Thätigkeit viel umfassender ist. An vielen Orten hat man deshalb besondere Amtsblätter gegründet. An die amtlichen Inserate schließt sich die große Anzahl der Inserate an, die durch die vielen neuen und lebhafteren Beziehungen unter den Menschen in weiteren Gebieten hervorgerufen sind. Allen voran aber bleiben immer die Inserate, die Angebot und Nachfrage nach Sachgütern regeln; sie haben unsere Zeitungspressen großgezogen, da sie die bedeutend überwiegende Menge der Annoncen bilden.

Wie sich das Inseratenwesen aus den bescheidensten Anfängen zu einem weitverzweigten System entwickelte, so hat es auch auf das aufblühende Zeitungswesen einen äußeren Einfluß ausgeübt, indem unsere Zeitungen jetzt teilsweise mit Inseraten bedeckt sind, unter deren Menge der Text oft zu verschwinden droht. Viel bedeutender und einflußreicher ist jedoch die innere Wandlung, die das Inseratenwesen hier hervorgerufen hat. „Früher verkaufte die Zeitung neue Nachrichten an ihre Leser, und jetzt verkauft sie ihren Lesern an jedes zahlungsfähige Privatinteresse.“ (Bücher, Entstehung der Volkswirtschaft.) Im Hinblick auf einen gewissen Teil der Presse wäre vielleicht noch hinzuzusetzen: „indem sie Lesern Stoff umsonst dreingibt.“ In den ältesten Zeiten der Entwicklung unserer modernen Zeitungen konnte nur mit dem Abonnementsbetrage gerechnet werden, denn die Geldquelle der Inserate war ja noch nicht erschlossen. Den ältesten Einblick in die finanziellen Verhältnisse einer Zeitung gestattet eine in den Akten der „Leipziger Zeitung“ vorgefundene Berechnung des ersten Inhabers derselben Linotheus Kießsch vom Jahre 1668. Danach betrug der Absatz

damals 204 Exemplare, die zum Preise von zehn Thalern jährlich abgegeben wurden. Dieser Einnahme von 2040 Thalern standen der Berechnung nach an Auslagen gegenüber: Druck- und Papierkosten 379 Thaler, Korrespondenzhonorar und Porto 300 Thaler, Zeitungskanon 500 Thaler, im ganzen also 1179 Thaler. Als Geschäftsgewinn blieben also im günstigsten Falle 863 Thaler übrig. Der Abonnementsertrag mußte also ganz allein die Herstellungskosten und den Unternehmergewinn aufbringen. Dieses Verhältnis dauerte während des ganzen ersten Jahrhunderts des Bestehens der Leipziger Zeitung fort. Erst in den zwei letzten Jahrzehnten des achtzehnten Jahrhunderts erreichen die Einkünfte aus Inseraten nennenswertere Ziffern. Eine bestimmte Gebühr für Inserate gab es nicht. Der Pächter der Leipziger Zeitung hatte völlige Freiheit in der Festsetzung der Anzeigenpreise. Diese Freiheit wurde am Ende des Jahrhunderts einigermaßen durch einen neuen Pachtvertrag eingeschränkt, nach dem der Pächter für die Inserierung von Anzeigen von den Einsendern »billigmäßige Gebühr« zu fordern habe. Die auf Befehl der kurfürstlichen Kollegien einzurückenden Offizialsachen mußten unentgeltlich aufgenommen werden; für Ediktzitationen oder andere Anzeigen mußten die Verwaltungen nicht über vier gute Groschen in Ansatz gebracht werden. Aus der letzteren Bestimmung dürfte sich als »billigmäßiger« Preis für private Anzeigen etwa 5—6 g. B. ergeben, da man den halbamtlichen Inseraten doch jedenfalls einen etwas billigeren Preis sichern wollte. 1810 wurde die Pachtsumme auf 10000 Thaler erhöht. Bei den Insertionsgebühren trat insofern eine Abstufung der Preise ein, als zwischen Anzeigen unterschieden wurde, die über, und solchen, die bis zu drei Zeilen lang waren; erstere kosteten 2 Gr. 6 Pfg. die Zeile, letztere mindestens 6 und höchstens 8 Gr. Betrafen die Inserate den Luxus, so kosteten sie doppelte Gebühr. 1818 betrug die Auflage der Leipziger Zeitung 3400 Stück, das Jahresabonnement 6 Thaler. Das Abonnement brachte also 20400 Thaler. Zieht man davon die Pachtsumme von 10000 Thaler ab, so könnte man es nicht verstehen, wie Wibleben (Gesch. d. Leipz. Zeitung) berichten kann, daß der damalige Pächter Wahlmann ein notorisch reicher Mann durch die Zeitung geworden sei, wenn man nicht wüßte, daß schon damals mit etwa 8000 Thaler Ertrag aus Insertionsgebühren zu rechnen war. Dieser Ertrag stieg 1820 auf 9570 und von da bis 1827 auf 13180 Thaler. Allerdings war inzwischen auch das Pachtgeld auf 16000 Thaler gestiegen.

Man ersieht hieraus, daß etwa im zweiten Jahrzehnt des neunzehnten Jahrhunderts die Entwicklung dahin vollzogen ist, daß die Inserate die Quelle des Gewinnes für den Zeitungsunternehmer sind, während der Abonnementsbetrag gerade die Produktionskosten deckt. Doch ist die Entwicklung noch weiter gegangen. Das ungeheure Anwachsen des Inseratenteils und demgemäß des Gewinnes aus diesem hat dazu geführt, daß der Erlös aus dem Abonnement nur noch einen immer kleiner werdenden Bruchteil auch der Produktionskosten tragen hilft. So berechnet z. B. der Verlag der »Münchener Neuesten Nachrichten« (Rückblicke und Erinnerungen, Festschrift zum 25jährigen Jubiläum der Firma Knorr & Hirth) den täglichen Aufwand des Betriebes zur redaktionellen und technischen Herstellung des Blattes auf mehr als 7400 M. Da der vierteljährliche Abonnementspreis 2 M. 50 S. beträgt, so nimmt die Zeitung täglich von jedem Exemplar der Auflage rund 2,75 S. ein. Die Tageseinnahme für die gesamte Auflage von 95000 Stück beträgt also 2612,5 M. Es wird hier also etwa ein Drittel der Herstellungskosten durch das Abonnement gedeckt. Nun bleiben noch zwei Drittel derselben und der nicht gering zu veranschlagende Geschäftsgewinn zur Aufbringung durch die Inserateneinnahmen übrig. In ähnlicher Weise dürften die Verhältnisse bei der gesamten politischen Zeitungspressen liegen. Ohne Inserate könnte diese heute nicht mehr bestehen.

Die volkswirtschaftliche Bedeutung des Zeitungsinserates dürfte heute keinem Zweifel mehr unterliegen. So lange der Güteraustausch ein im wesentlichen lokaler war, hat sich die Bedeutung des Zeitungsinserates für die Volkswirtschaft in bescheidenen Grenzen gehalten. Als aber der Güteraustausch mehr und mehr ein interlokaler wurde, als der lokale Markt zum nationalen, zum internationalen, zum Weltmarkt wurde, da erforderte er auch einen gesteigerten Nachrichtenverkehr, und vorzüglich das Zeitungsinserat hat diesen Nachrichtenaustausch vermittelt. Es fördert zunächst den gewerblichen Verkehr unmittelbar durch das Zusammenführen von Angebot und Nachfrage. Ferner übt es einen günstigen Einfluß auf die Lage des Handels und der Gewerbe selbst aus und begünstigt hauptsächlich den Großbetrieb; schließlich fungiert es als Haupthebel der Konkurrenz und der Preisgestaltung.

Unleugbar hat das Inseratenwesen auch verschiedene Schattenseiten; auf diese kann hier aber nicht näher eingegangen werden. Dem Verfasser wird aber für seine erstmalige, gründliche und unparteiische Darstellung der Entwicklung des Inseratenwesens in den deutschen Zeitungen die verdiente Anerkennung nicht fehlen.

K.

Kleine Mitteilungen.

Post. — Die kaiserliche Oberpostdirektion zu Leipzig hat die Handelswelt neuerdings auf die Wichtigkeit möglichst genauer Wohnungsangaben auf den nach Leipzig gerichteten Postsendungen hingewiesen. Diese Genauigkeit macht sich bei der leider bestehenden Gleichnamigkeit vieler Straßen in Leipzig mit seinen zahlreichen und großen Vororten ganz besonders notwendig. Die Leipziger Handelswelt wird im Hinblick auf ihren reichen postalischen Verkehr dringend gebeten, ihre auswärtigen Geschäftsfreunde auf dieses für eine schnelle und sichere Bestellung unbedingt notwendige Erfordernis immer wieder hinzuweisen und sie durch Aufdruck der Wohnung nach Straße und Hausnummer, bei den in den Vororten Wohnenden (wegen der Gleichnamigkeit vieler Straßen) auch durch Hinzufügen des Vorortes auf den Köpfen der Briefbogen und Briefdecken, der Postkarten, Postpalettschnitte u. s. w. zu möglichst genauer Adressierung anzuhelfen.

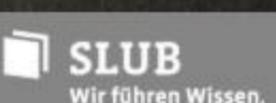
Die Entwicklung des Reichs-Post- und -Telegraphenwesens in den letzten fünf Jahren. — Dem »Deutschen Reichsanzeiger« Nr. 272 vom 15. November 1901 entnehmen wir folgenden Bericht:

Nach dem amtlichen Bericht über die Ergebnisse der deutschen Reichs-Post- und -Telegraphenverwaltung in den fünf Rechnungsjahren vom 1. April 1896 bis zum 31. März 1901 hat die aufsteigende Bewegung in diesem Zeitraum in allen Zweigen des Reichs-Post- und -Telegraphenwesens angehalten; ein fortgesetzter innerer Ausbau und eine stetig fortschreitende Entwicklung der Post- und Telegrapheneinrichtungen sind in ihrer wohlfahrtfördernden Wirksamkeit allen Schichten der Bevölkerung zu gute gekommen. Die Zahl der im Reichspostgebiete jährlich beförderten Postsendungen ist von 3428 Millionen auf 5100 Millionen, der Betrag der vermittelten Geldsendungen von 22 auf 26 1/2 Milliarden Mark gestiegen. Die Zahl der beförderten Telegramme ist um 8 Millionen gewachsen und hat im Rechnungsjahre 1900 42 1/2 Millionen betragen. Der reine Uberschuß der Verwaltung hat in den letzten fünf Jahren die Höhe von rund 151 1/2 Millionen Mark erreicht. Den in den einzelnen Abschnitten des genannten Berichts enthaltenen ziffernmäßigen Angaben, aus denen hervorgeht, wie die Verwaltung unausgesetzt bemüht gewesen ist, die Verkehrsgelegenheiten zu erweitern, zu verbessern und neue zu erschließen, seien noch die folgenden Mitteilungen entnommen.

Die Zahl der Postanstalten ist im Reichs-Post- und -Telegraphengebiet während der letzten fünf Rechnungsjahre von 28683 auf 32045 gestiegen. Je eine Postanstalt fiel 1896 auf 15,5 qkm und 1547 Einwohner, 1900 auf 13,9 qkm und 1498 Einwohner. Von 1896 bis 1900 sind 3362 neue Postanstalten eingerichtet worden, davon allein 3279 in Orten des flachen Landes. Die Zahl der Reichs-Telegraphenanstalten hat sich von 13 729 auf 16 419, mithin um 2690, d. i. um 19,6%, vermehrt. Es entfällt je eine Telegraphenanstalt auf 27,1 qkm und auf 2924 Einwohner gegen 32,4 qkm und 3232 Einwohner im Jahre 1896. Bei der Einrichtung neuer Telegraphenanstalten ist besonders den Bedürfnissen des flachen Landes Rechnung getragen worden. Den Interessen der Landesverteidigung und den allgemeinen Wohlfahrtszwecken ist durch die Eröffnung von neuen Telegraphenanstalten in den Grenz- und Küstengebieten, sowie in den Uberschwemmungsgebieten der größeren Flüsse gedient worden.

Auch die Mitwirkung der Reichs-Postverwaltung bei der Durchführung der sozialpolitischen Reichsgesetze hat eine weitere beträchtliche Ausdehnung angenommen. Es betragen die auf Grund der Unfallversicherungsgesetze und des Invalidenversicherungsgesetzes durch die Reichs-Postverwaltung ausgezahlten Gesamtsummen 1896 91 838 903 M., 1900 146 610 360 M. Davon entfielen im letzten Jahre 72 888 314 M. auf die Unfallerschädigungen, 23 135 430 M. auf die Altersrenten, 44 277 447 M. auf die Invalidenrenten, 516 330 M. auf die seit dem 1. Januar 1900 neu hinzugetretenen Krankenrenten und 5 792 838 M. auf die Beitragserstattungen. An Versicherungsmarken wurden von den Reichs-Postanstalten 1896 421 347 761 Stück im Werte von 89 469 300 M., im Jahre 1900 421 631 064 Stück im Werte von 103 920 938 M. verkauft; die Stückzahl ist infolge der Einführung von Versicherungsmarken für 2 und 13 Wochen zurückgegangen.

Das Gesamtpersonal umfaßte an Beamten (einschließlich der Posthalter, die zugleich Vorsteher von Postanstalten sind) 1896 70 466, im Jahre 1900 79 875, an Unterbeamten (einschließlich der Postillone bei den reichseigenen Posthaltereien) 1896 71 352, 1900 86 208, an außerhalb des Beamtenverhältnisses stehenden, dauernd oder in regelmäßiger Wiederkehr beschäftigten Personen 1896 14 600, 1900 23 891, ferner an Posthaltern (ausschließlich derjenigen, die zugleich Vorsteher von Postanstalten sind) 1896 956, 1900 900, an Postillonen der nicht reichseigenen Posthaltereien 1896 3626, 1900 3382, im ganzen 1896 161 000, 1900 194 256 Personen. — Die seit 1889 stattfindende Verwendung weiblicher



Personen im Fernsprechdienst hat sich bewährt. Nach den in diesem Dienstzweige gemachten Erfahrungen sind seit 1898 weibliche Kräfte in größerem Umfang auch zur Beschäftigung im Post- und Telegraphendienst zugelassen worden. Weibliche Personen werden jetzt als Postgehilfinnen mit der Bedienung von Schreibmaschinen und mit Rechnungsarbeiten, als Telegraphengehilfinnen mit der Bedienung von Telegraphen- und Fernsprechapparaten betraut; auch werden sie als Vorsteher kleiner Postanstalten (Postagenturen und Posthilfsstellen), sowie als Schreibhilfen bei Postämtern III. Klasse verwendet. Ende März 1901 waren 498 Postgehilfinnen und 7628 Telegraphengehilfinnen beschäftigt.

Die Zahl der täglich zur Postbeförderung benutzten Eisenbahnzüge betrug Ende 1895 8275, Ende 1900 11005. Ferner wurden 1896 73, 1900 72 Dampfschiffverbindungen zur Postbeförderung auf Wasserstraßen benutzt.

Die Länge der oberirdischen Telegraphenlinien betrug Ende 1895 119539, dagegen Ende 1900 167326 km. Es sind mithin in den letzten fünf Jahren 47787 km neu gebaut worden. Die Länge der oberirdischen Telegraphenleitungen betrug Ende 1895 547814, dagegen Ende 1900 1137676 km. Es sind mithin in den letzten fünf Jahren, mit Einschluß der Vorratsleitungen für den Fernsprechdienst, 589862 km neu gebaut. Davon entfallen auf die gewöhnlichen, dem allgemeinen Verkehr dienenden Telegraphenleitungen 54979 km, auf die Stadt-Fernsprecheinrichtungen und Umschaltestellen 388292 km, auf die Verbindung verschiedener Stadt-Fernsprecheinrichtungen und Umschaltestellen untereinander 142530 km, auf die besonderen für Rechnung des Reichs hergestellten und an Privatpersonen u. s. w. vermieteten Telegraphenleitungen 4061 km. — Die Vermehrung der oberirdischen, dem allgemeinen Verkehr dienenden Telegraphenlinien in den letzten fünf Jahren beträgt rund 10%, die der zugehörigen Leitungen rund 17%. Weit mehr sind die Fernsprechanlagen gewachsen. Für die Stadt-Fernsprecheinrichtungen und Umschaltestellen berechnet sich die Vermehrung der Linien auf rund 146% und die Vermehrung der Leitungen auf rund 217%, ferner für die Verbindungen verschiedener Stadt-Fernsprecheinrichtungen untereinander auf rund 120% für die Linien und auf rund 238% für die Leitungen gegen den Bestand Ende 1895.

Die Fortschritte des Fernsprechwesens bestehen hauptsächlich in dieser in keiner früheren Periode erreichten Verdichtung des Fernsprechnetzes, sowie darin, daß der Fernsprecher nicht mehr vorzugsweise den großen und mittleren Orten zu gute kommt, sondern sich überraschend schnell auf die kleinen Städte und das flache Land ausgedehnt hat. Diese wirtschaftlich bedeutungsvolle Entwicklung ist der Neuregelung der Fernsprechgebühren durch das Gesetz vom 20. Dezember 1899 und der von der Telegraphenverwaltung bethätigten Fürsorge für die Ausgestaltung der Fernsprecheinrichtungen auf dem flachen Lande zu verdanken. Im Reichs-Telegraphengebiet waren vorhanden:

	Ende			Zunahme	
	1890	1895	1900	gegen 1890 %	gegen 1895 %
Orte mit Fernsprech-Vermittlungsanstalten	233	448	2157	92,3	381,5
öffentliche Fernsprechstellen mit Anschluß an Ortsnetze und Verbindungsanlagen	97	215	12951	121,6	5923,7
Sprechstellen	51419	114057	247676	121,8	117,2
Fernsprechapparate	59230	117132	250778	97,8	114,1
Leitungsnetz (in Kilometern)	74124	165582	419955	123,4	153,6

Die Gesamtzahl der durch die Telegraphenanstalten im Reichs-Telegraphengebiete beförderten Telegramme betrug 1896 34856455, 1900 dagegen 42625841, die der von den Fernsprechanstalten im Reichs-Telegraphengebiete vermittelten Gespräche belief sich 1896 auf 424362263, 1900 auf 629968603.

Die finanziellen Ergebnisse können als recht günstig bezeichnet werden: die Einnahmen haben sich in jedem Jahre erhöht, und selbst das Jahr 1900 weist noch eine namhafte Mehreinnahme auf, obwohl am 1. April 1900 das Porto und die Fernsprechgebühren weiter herabgesetzt worden sind. Den höheren Einnahmen stehen aber auch höhere Ausgaben gegenüber, die in der Erweiterung der Betriebseinrichtungen, in der Vermehrung und Verbesserung des Betriebsmaterials u. s. w., in der Verminderung des Arbeitsmaßes der Beamten und Unterbeamten, in der weiteren Durchführung des Erholungsurlaubs und in der Fortführung der allgemeinen Besoldungserhöhung begründet sind. Ganz besonders große Ausgaben haben im Jahre 1900 gemacht werden müssen, als die Privatbeförderungsanstalten aufgehoben und ihren Inhabern und Bediensteten Entschädigungen gezahlt wurden. Der Reinerlös, der aus den laufenden Einnahmen und Ausgaben der

Post- und Telegraphenverwaltung erzielt worden ist, hat, wie bereits oben angegeben, die Höhe von zusammen rund 151½ Millionen Mark erreicht und somit den Ueberschuß der unmittelbar vorhergegangenen fünf Jahre mit 95¼ Millionen Mark um 56¼ Millionen Mark überholt. Es betragen:

	1896	1897	1898	1899	1900
Millionen Mark					
die Einnahme	299,7	324,7	349,1	373,6	394,5
die Ausgabe	263,7	282,5	302,0	321,8	369,2
der Ueberschuß	36,0	42,2	47,1	51,8	25,3
die einmaligen Ausgaben	9,3	8,4	9,3	10,3	13,5

mithin
der reine Ueberschuß 26,7 33,8 37,8 41,5 11,8.
Von den Einnahmen entfallen auf Porto- und Telegrammgebühren:

	1896	1897	1898	1899	1900
Millionen Mark					
	277,1	300,8	324,2	347,3	366,7.

Die Einnahme an Porto- und Telegrammgebühren ist, verglichen mit derjenigen des Vorjahres, 1896 um 4,48%, 1897 um 8,54%, 1898 um 7,76%, 1899 um 7,15%, 1900 um 5,58% gestiegen.

»Krebs«, Verein jüngerer Buchhändler in Berlin. Vortrag und Druckereibesuch. — Der »Täglichen Rundschau« vom Donnerstag den 14. d. M. (Morgenblatt) entnehmen wir den folgenden mit bemerkenswerter Schnelligkeit erstatteten Bericht:

»Geschichte und Technik der graphischen Künste« — so lautet der Titel der Vorträge, die Herr Verlagsbuchhändler Paul Hennig im Laufe dieses Wintersemesters im »Krebs«, Verein jüngerer Buchhändler, zu halten beabsichtigt. Der erste dieser Vorträge, die zum Teil mit Besichtigungen verknüpft sind, fand am gestrigen Mittwoch im Vereins Hause, Wilhelmstraße 118, statt und behandelte die geschichtliche Entwicklung der graphischen Künste von der Erfindung der Buchdruckerkunst bis auf unsere Tage. Mit großem Geschick wußte der Vortragende den vielgliedrigen Stoff zu bewältigen. Er verfezte zunächst in die altersgrauen Zeiten der Keilschriften und Hieroglyphen, der Siegel und Schablonen (gewissermaßen der Vorläufer der beweglichen Lettern), beleuchtete die Holztafeldrucke und Blockbücher, um dann die weltbewegende That des Johannes Gensfleisch (Gutenberg) eingehender zu würdigen. An der Hand des zahlreich ausgestellten Materials, das zum großen Teil die Firma Hempel & Co., G. m. b. H., freundlichst überlassen hatte, erläuterte Redner die Eigenart des Schriftgusses, das Wesen der Patrizen und Matrizen, der beweglichen Lettern, des Drucks durch eine Presse u. s. w. Des weiteren erklärte Redner die technischen Vorgänge der Kupferstechkunst, die um dieselbe Zeit in Deutschland ihren Ursprung hatte, und späterhin, den Holzschnitt übersüßend, eine ungeahnte Entwicklung nahm. Stein- und Lithographie, Stahlstich, die Erfindung der Schnellpresse, die Vervollkommnung des Holzschnitts (deren nächste Folge das massenhafte Erscheinen der Pfennig- und Hellermagazine war), die verschiedenen neuen Negverfahren auf Grund von Handzeichnungen und späterhin von photographischen Aufnahmen, der Lichtdruck mit seiner Ausgestaltung durch Albert und Meisenbach (Autotypie) bildeten in chronologischer Folge die weiteren Punkte, an denen der Fortschritt der graphischen Künste einleuchtend nachgewiesen wurde. Weiterhin erörterte Redner die neuesten Vervollkommnungen der verschiedenen Druck- und Reproduktionsverfahren auf Grund der Galvanoplastik sowie der leistungsfähigen Rotationsmaschinen für Zeitungs-, Illustrations- und Vielsfarbendruck. Zum Schluß betonte er die wachsende Bedeutung der Buchdruckerkunst für die gesamte Kulturentwicklung, die sich in der immer anschwellenden Zahl der Druck-Erzeugnisse kundgibt. Die Gegenüberstellung einer alten Nürnberger Druckstube mit einem modernen Setzer- und Maschinenaal kennzeichnete einleuchtend den Wandel der Zeiten.

Reicher Beifall lohnte die Ausführungen des Sprechers, die nicht nur durch das im Saale ausgestellte zahlreiche Bild- und Druckmaterial, sondern auch durch einen sich anschließenden Besuch der Setzerei und Druckerei der »Täglichen Rundschau« eine überaus anschauliche Ergänzung erhielten. Dort wurde dieser Bericht ungesäumt gesetzt und in Druck gegeben, um so den liebenswürdigen Gästen am lebendigen Beispiel zu erweisen, daß heutzutage Geschwindigkeit keine Hexerei ist.

Personalnachrichten.

Gestorben:
am 13. November der Geschäftsleiter des Neuen Frankfurter Verlags, G. m. b. H., in Frankfurt a/M. und Herausgeber der Halbmonatsschrift »Das freie Wort«, Herr Carl Saenger, Prediger der freien religiösen Gemeinde, Mitglied des preußischen Abgeordnetenhauses.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Musikalienhändlers **Hermann Fassé** zu Dortmund, Münsterstraße Nr. 53, ist heute vormittag 10^{1/2} Uhr Konkurs eröffnet. Verwalter ist der Rechtsanwalt **Fredigmann** in Dortmund. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 7. Dezember 1901; Konkursforderungen sind anzumelden bis zum 15. Jan. 1902. Erste Gläubigerversammlung den 10. Dezember 1901, mittags 12 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin den 23. Januar 1902, vormittags 11 Uhr, Zimmer Nr. 39.

Dortmund, 11. November 1901.

(gez.) **Villau**,

Gerichtsschreiber

des königlichen Amtsgerichts.
(Reichsanzeiger Nr. 271 v. 14/XI. 01.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Ich mache hiermit dem verehrl. Buchhandel die Anzeige, daß ich am heutigen Tage meine, am hiesigen Plage unter der Firma: **J. Char** bestehende Buchhandlung an Herrn **Heinrich Mellinghoff** aus Bacharach ohne Aktiva und Passiva verkauft habe.

Die Disponenden 1901 wird, Ihre Genehmigung voraussetzend, mein Nachfolger übernehmen und werden die Ostermesse-Saldi 1902 durch dessen Vermittlung prompt bezahlt werden.

Hochachtungsvoll

Cleve, den 18. November 1901.

Richard Küster.

Im Anschluß an die vorstehende Anzeige teile ich dem verehrl. Buchhandel ergebenst mit, daß ich das am heutigen Tage von mir gefauste alte, angelegene Geschäft unter der Firma:

J. Char

(Heinrich Mellinghoff)

weiterführen werde.

Mit Ihrer gütigen Einwilligung übernehme ich die Disponenden 1901 und werde zur Ostermesse 1902 für das ganze Jahr 1901 abrechnen. Meine durch langjährige Thätigkeit im Buchhandel gesammelten Erfahrungen, sowie hinreichende Mittel werden es mir ermöglichen, das Geschäft gedeihlich weiter zu entwickeln.

Ich bitte die Herren Verleger, auch mich durch Offenlassen der Konten zu unterstützen, ersuche aber, unverlangte Sendungen nicht zu machen, da ich meinen Bedarf sorgfältig selbst wählen werde.

Meine Vertretung in Leipzig bleibt in den bewährten Händen des Herrn **J. A. Brochhaus**.

Hochachtungsvoll

Cleve, den 18. November 1901.

Heinrich Mellinghoff.

H. Mellinghoff zeichnet:

F. Char (Heinrich Mellinghoff).

R. Küster hört auf zu zeichnen:

F. Char.

Stundsechzigster Jahrgang

Verlagsveränderung.

Z

Aus dem Verlage von **E. Speidel** in Zürich gingen mit heutigem Datum mit allen Rechten und Vorräten in den unsrigen über:*)

Abhandlungen, hrsg. von der Gesellschaft für deutsche Sprache in Zürich, Heft I—V.

Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Sprache in Zürich, Heft I—V.

Die Hefte VI u. folg. erschienen bereits bei uns und sind auch wie obige in Zukunft, d. h. vom 1. November ab, nur von uns zu beziehen.

= Verlangzettel zur gef. Lager-Ergänzung anbei! =

Die Abrechnung über die bis 1. November 1901 bezogenen Exemplare Abhandlungen, Heft I—V, und Mitteilungen, Heft I—V, hat noch mit Herrn **E. Speidel** zu geschehen.

Hochachtungsvoll

Zürich, den 1. November 1901.

Züroher & Furrer.

Wird bestätigt: **E. Speidel.**

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Zugünstigen Zahlungsbedingungen eine umfangreiche, altangesehene Buch- u. Kunsthandlung nebst Leihbibliothek in einer der schönsten und vielbesuchtesten Städte des Rheinlands mit bedeutendem Umsatz, letztjährig über 95000 *M*; garantierte reale Werte von 50000 *M* sind vorhanden.

Der derzeitige Besitzer giebt ab, da er sich jetzt dem Verlage zuwenden will.

Angebote und Besuche von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. -Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag u. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Ein sehr gutes, altes Sortimentsgeschäft mit Nebenzweigen in einer sehr lebhaften deutschen Kurstadt in der Nähe Wiens ist zu verkaufen, da Besitzer sich vom Geschäft zurückziehen will. Gef. Angebote unter „Gutes Geschäft“ durch Herrn **Paul Stiehl** in Leipzig erbeten; derselbe erteilt auf Wunsch auch jede Auskunft

Gut eingeführtes **mathematisches Lehrbuch** (10. Auflage) für Oberklassen höherer Schulen ist, weil nicht mehr zur Verlagsrichtung passend, zu verkaufen. Angebote unter **3488** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kunsthandlung!

Eine seit ca. 30 Jahren bestehende Kunsthandlung — Sortiment und Bilderrahmen-Fabrikation, Verlag und Export —, erstes konkurrenzloses Geschäft an rührigem, industriellem Platze (Grosstadt Bayerns), wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu verkaufen. Umsatz ca. 50000 *M*. Modernes Lager, inkl. vollständig moderner Einrichtung etc., nach reichlichen Abschreibungen ca. 70000 *M*. Reingewinn ca. 8000 *M*. Schuldenfreie Uebernahme inkl. Aussenstände mit ca. 50000 *M*.

Buchhandel kann eingeführt werden, da am Platze schlecht vertreten, Antiquariat z. B. gar nicht vorhanden ist. Eingef. Personal vorhanden. Angebote erbeten unter 501 an Dresden 14.

Julius Bloem.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Ein bekanntes kunstwissenschaftliches Verlagsunternehmen, das sich insbesondere auch zur Veranstaltung einer Lieferungs Ausgabe und zum Vertrieb durch Reisebuchhandlungen eignet, samt Vorräten, Verlagsrechten und Illustrationsmaterial. Kaufpreis 35000 *M*.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Amtsblatt

und Druckerei mit Grundstück im Königreich Sachsen, sehr rentabel, für 125000 *M* verkäuflich! Anzahlung 60000 *M*. Ernstliche Käufer erfahren Näheres unter 577 Dresden 14.

Julius Bloem.

Sortimentsgeschäfte

in jedem Umfange und in allen Gegenden Deutschlands, auch in Oesterreich und in der Schweiz, sind durch mich zu verkaufen.

Leipzig.

Bruno Witt.

In einer aufstrebenden Industriestadt von über 10000 Einwohnern in nächster Nähe einer mitteldeutschen Residenz ist eine Buchhandlung, verbunden mit Nebenbranchen, sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Gef. Angebote unter C. D. **3521** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Altes, angelegenes Sortiment in Breslau ist sofort oder zum 1. Januar wegen Berufswechsels zu verkaufen. Durchschnittlicher Jahresumsatz über 20000 *M*, Reingewinn 2800 *M*, Kaufpreis 6500 *M*. Anzahlung 4500 *M*. Anfragen unter W. W. **3270** an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Seit 36 Jahren bestehendes Sortiment in bester Geschäftslage Wiens ist bei 30000 fl. Anzahlung wegen Todesfalls zu verkaufen. Umsatz ca. 42000 *M*. Anfrag. ernstl. Refl. s. z. richt. u. J. E. 3504 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche

Ein fachkundiger, vermöglicher Kollege, im Besitze gediegener allgemeiner Bildung und mit guten Sprachkenntnissen, wünscht sich an einem bestehenden, nachweislich rentablen Sortiments-Geschäfte mit vorläufig 25000 *M* zu beteiligen oder auch eine Handlung zu erwerben, in der er vor der Uebernahme einige Zeit als Gehilfe thätig sein könnte.

Gef. Angebote werden unter **244** durch Herrn **K. F. Koehler** in Leipzig erbeten.

1255

Grösseres, nachweislich rentables Sortiment, eventl. auch Kunsthandlung, mit ca. 15 000 \mathcal{M} jährlichem Reingewinn, wird von kapitalkräftigem, erfahrenem Buchhändler, der über gute Sortimentskenntnisse verfügt, zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote unter 3527 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Eine hervorragende wissenschaftliche Verlagsbuchhandlung sucht den Verlag erstwertiger Lehrbücher für höhere Schulen und Universitäten zu erwerben. Angebote unter A. Z. 1425 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Zum Frühjahr ein kleines oder mittleres, ausdehnungsfähiges Sortiment katholischer Richtung im Rheinlande oder Süddeutschland zu kaufen gesucht. Suchender möchte gern erst einige Monate als Gehilfe in dem betr. Sortiment mit thätig sein. Eintritt event. Januar. Detaillierte Angebote mit Preisangabe unter E. 48 an **Hermann Schultze** in Leipzig erbeten.

Fertige Bücher.



Karl W. Hiersemann,
Buchhändler u. Antiquar
in
Leipzig.

Soeben ist erschienen und wurde an die Subskribenten und Besteller nach meiner im Januar d. J. an dieser Stelle erschienenen Anzeige versandt:

HAEBLER

TIPOGRAFÍA IBÉRICA

del Siglo XV

Lieferung I.

Das Werk wird mit 5 Lieferungen komplett sein.

Subskriptionspreis pro Liefg. 16 \mathcal{M}
mit 25% Rabatt.

Der grösste Teil der Auflage ist durch die Subskription bereits erschöpft; für die wenigen noch vorhandenen Exemplare bitte ich um gef. Verwendung und stelle, soweit der geringe Vorrat reicht, auf Wunsch ein Exemplar der I. Liefg. à cond. auf kurze Zeit zur Verfügung. Die s. Zt. gleichzeitig angekündigte:

BIBLIOGRAFIA IBÉRICA

ist noch im Druck; die Ausgabe derselben wird nicht vor Anfang 1902 erfolgen können, doch sind auch die hierauf erfolgten Bestellungen genau vorgemerkt.

Ich wiederhole, dass mir der Alleinverkauf beider Werke zusteht für *Deutschland, Oesterreich-Ungarn, Vereinigte Staaten von Nord-Amerika* und ganz *Süd-Amerika*.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. November 1901.

Karl W. Hiersemann.

Zur Weihnachtszeit bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen:

A. Becker, Auf der Wildbahn, Ferienabenteuer in deutschen Jagdgründen, für Jung und Alt nach eigenen Erlebnissen erzählt. Reich illustriert von Professor Dr. **Friedrich**. Mit Karte des Schauplatzes. In Ganzleinenband 7 \mathcal{M} ord., 5 \mathcal{M} 25 \mathcal{S} netto, bar mit 50%.

Das ist ein Knabenbuch, wie es kaum seinesgleichen giebt. „Daheim“.

H. von der Pfordten, Handlung und Dichtung der Bühnenwerke Richard Wagners

nach ihren Grundlagen in Sache und Geschichte. Zweite Auflage der Band-Ausgabe in moderner Ausstattung.

Geschenkband Ganzleinen 6 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} netto, 3 \mathcal{M} 35 \mathcal{S} bar.

. . . Populär, durchaus allgemein verständlich ist dies Werk eine verdienstvolle Arbeit. Verfasser wendet sich nicht an ein Gelehrtenpublikum, sondern an die naiveren Kunstfreunde ohne darin einer oberflächlichen Beurteilung die Thore zu öffnen. Für den Musiker gewinnt das Werk durch die Notenbeilagen. . . . Aus dem Text spricht eine Begeisterung, die das Beethoven'sche Motto verdient: „Von Herzen zu Herzen“.

Leipziger Illustrierte Zeitung.

Momentwörterbuch der vier modernen Hauptsprachen. Ein Handbuch des Deutschen, Englischen, Französischen und Italienischen in einem durchlaufenden Alphabet.

In Halbfranzband 6 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ord., 4 \mathcal{M} 90 \mathcal{S} netto, 4 \mathcal{M} 35 \mathcal{S} bar.

Die Eigenart des Werkes ist die Einordnung sämtlicher vier Sprachen in ein Alphabet. Es ersetzt dadurch 12 Einzelbände.

H. Wittenberg, Habt die Brüder lieb!

Eine Sammlung von Predigten und Ansprachen evangelischer Geistlicher auf allen Gebieten der inneren Mission.

In Ganzleinenband 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ord., 5 \mathcal{M} 65 \mathcal{S} netto, 5 \mathcal{M} bar;

brochüriert 6 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} ord., 4 \mathcal{M} 90 \mathcal{S} netto, 4 \mathcal{M} 30 \mathcal{S} bar.

„Das Werk ist ein Muster christlicher Kanzelberedsamkeit, eine wertvolle Bereicherung der homiletischen Literatur und eine Zierde für die Bibliothek jedes Geistlichen.“

Berlin.

Trowitzsch & Sohn.

(Z) Soeben erschien:

Der Barin von Goromulina.

Eine Erzählung aus der russischen Gesellschaft
von

W. von Cube.

Preis 2 \mathcal{M} .

à cond. und fest 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , 1 \mathcal{M} 35 \mathcal{S} bar. Freierempl. 11/10.

Cube, der durch seinen „Provodnik“ in weitesten Kreisen Aufsehen erregte, bringt uns in seinem neuesten Werke „Der Barin von Goromulina“ wieder einen Stoff aus der russischen Gesellschaft, dieses Mal aus den düsteren Tagen der Leibeigenschaft, jener Zeit, da der Herr despotisch über Leib und Seele der Seinen schalten und walten durfte. — Der Verfasser schildert einen durch Menschen und Schicksal zum Misanthropen gewordenen Adligen, der in seinem Haß und aus Rachedurst für die ihm angethane Schmach verratener Liebe alles göttliche und menschliche Recht mit Füßen tritt. Er zeichnet in meisterhaften Zügen die Stadien der Seelenkämpfe, die sich in dem Tyrannen abspielen, die wahnsinnige Verzweiflung des Weibes, seines Opfers, und läßt in milder Klarheit, gleich einem Sonnenstrahl aus bewölktem Himmel, die Liebe eines unschuldigen Wesens, seines Kindes, in das düstere Bild hineinleuchten. —

Verlag von **Albert Ahn** in **Köln.**

Die massenhaft einlaufenden Nachbestellungen auf

Z

Buffalo Bill

Der letzte grosse Kundschafter

Preis elegant gebunden Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 no., Mk. 3.50 bar
Freiexemplare: 7/6

rechtfertigen das allgemeine Urteil der Kritik, dass Buffalo Bill

das gesuchteste Buch

auf dem Weihnachtsmarkt

sein wird.

Ich bitte das Buch nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Stuttgart.

J. Engelhorn.

***** Librairie CH. DELAGRAVE, 15, rue Soufflot, Paris *****

Telegramm-Adresse
DELAGRAVE PARIS

Soeben erschienen

LA DÉLIMITATION FRONTIÈRE FRANCO-ALLEMANDE

par le Colonel LAUSSE DAT

Membre de la Commission de Délimitation
Ancien Directeur du Conservatoire des Arts et Métiers à Paris

1 Band. 216 Seiten stark mit 9 Platten und Karten. — Preis brosch. für Deutschland 5 Mk.

Das Buch enthält wichtige Beiträge zur Geschichte des deutsch-französischen Krieges. Der Verfasser ist der einzige Ueberlebende von den Mitgliedern der mit der Demarkation der neuen Grenze beauftragten Kommission, einer Festsetzung, bei welcher die Diplomaten, in Sonderheit Thiers und Bismarck, eine unbekannt gebliebene Rolle spielten. Alle Umstände dieses für die französischen Mitglieder so schmerzlichen Auftrages sind ihm bekannt. Des Stillschweigens entbunden, welches ihm dreissig Jahre lang seine Funktion auferlegte, veröffentlicht er nun seine Rückerinnerungen, worin sich neben der strengen Präzision des Ingenieurs der ernste Sinn des Historikers erschütternd in Enthüllungen kundgiebt, die zweifelsohne diesseits und jenseits der Vogesen Widerspruch und Polemik veranlassen werden.

Bezugsbedingungen — Netto — Bar 3 Mk.

1 Exemplar à Condition.

Hochachtungsvoll

Paris, November 1901.

CH. DELAGRAVE

Weihnachtsnovitäten 1901.

Z

Beim Alten auf der Insel.

Eine Erzählung für Kinder

von

Maria Wyss.

Eleg. Leinwandband. 3 M 50 S ord.,
2 M 60 S netto, fest 13/12 und bei bar
7/6 Exemplare.

J. Hardmeyer-Jenny's

Schweizer-Kinderbuch.

I. Teil für das 7.—10. Altersjahr
3 M ord., 2 M 25 S netto.
II. Teil für das 11.—14. Altersjahr
3 M 50 S ord., 2 M 60 S netto,
fest 13/12 und bei bar 7/6 Exemplare.

Beide Teile sind reich illustriert und
elegant gebunden.

Die Wildleute.

Zwei Erzählungen

von

Meinrad Lienert.

Eleganter Leinwandband. 5 M ord.,
3 M 75 S netto, fest 13/12 und bei bar
7/6 Exemplare.

Wir bitten zu verlangen!

Zürich, November 1901.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli.

Zu Prämien- und Geschenkszwecken

habe ich den Kommando- und Behörden ältere
Jahrgänge, 1892—1899, des

Deutschen Soldatenhort

zu dem herabgesetzten Preise von à 5 M
angeboten.

Ich bitte den Sortimentsbuchhandel, ge-
gebenenfalls Bestellungen zu diesem Preise,
von dem ich 25% Rabatt gewähre, an-
zunehmen.

Berlin, 15. November 1901.

Karl Siegismund.

Neuaufnahmen von K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

No. 34.

Montag, den 18. November 1901.

Verleger	Werke	Ein- band	L/opr.		Bar	
			M	S	M	S
Lehmann, M.	Ammon, F. v., Sehprobentafeln. (11 Expl. N 21.—)	iU	3	—	2	10
Walther, B.	Bade, E., Die mitteleurop. Süßwasserfische. 2 Bde.	OL	14	—	10	—
Thienemann, St.	Baehr, M., Eine Ferienreise	OL	3	—	1	80
Seemann Nf., L.	Bédier, J., Der Roman von Tristan und Isolde, illustr. von Engels. 4 ^o	OL	18	—	12	—
Mey & Widm., M.	Bergmeister, J. M., u. L. Vukits, Für unsere Mädchen. Der Jugend Kunstfertigkeit u. Spiel. ill.	OL	3	50	2	20
Reclam, L.	Bernhard, M., Frau Fama. 2 Teile in 1 Bande . . .	OL	7	50	5	20
Parey, B.	Bevensee, H., Landwirtschaftl. Liederschatz	OL	1	20	—	90
Hirschwald, B.	Bibliothek von Coler, hrsg. v. O. Schjerning. Bd. VII Köhler, A., Grundriss e. Geschichte der Kriegschirurgie	OL	4	—	3	—
	„ VIII. Musehold, P., Die Pest- und ihre Behandlung	OL	7	—	5	25
	„ IX. Jaeger, H., Die Cerebrospinal- meningitis	OL	7	—	5	25
	„ X. Gerhardt, C., Therapie der Infek- tionskrankheiten	OL	8	—	6	—
Hirzel, L.	Blaschke, P., Wörterbuch der Elektrotechnik. 3 Bde. I. Deutsch-französisch-englisch	OL	5	—	3	75
Ungleich, L.	Blomberg, A. v., Die Bergpredigt. I. Höhenluft . . .	L	4	—	2	90
D. Verl.-Anst., St.	Blumenthal, O., Unerbetene Briefe	L	3	—	2	—
Seemann Nf., L.	Burnett, F. H., Der kleine Lord. ill. Elzevier-Ausg. 16 ^o .	OG	3	—	1	80
Veit & Co., L.	Danilewsky, B., Die physiolog. Fernwirkungen der Elektrizität	L	8	—	6	—
Heinsius Nf., L.	Dieffenbach, G. Chr., Die heilige Ehe	OLG	1	80	1	20
K. F. Koehler, L.	Dyck, J. van, Zeichenvorbilder für Schule und Haus. 10 Hefte	Br	—	25	—	15
do.	— in 2 Bde. geb.	O Oct	1	75	1	05
Veit & Co., L.	Ebbinghaus, H., Grundzüge der Psychologie. I . . .	OHF	16	50	12	40
Kern, Br.	Eger, G., Das Gesetz über die Enteignung v. Grund- eigentum. Bd. I	HF	16	—	10	85
Hirzel, L.	Freytag, G., Vermischte Aufsätze 1849—94. Bd. I	OHF	8	—	6	25
Keils Nf., L.	Fulda, L., Die Hochzeitsreise nach Rom. ill.	OL	2	—	1	20
Reclam, L.	Gaudy, Fr. v., Werke. Hrsg. v. A. v. Gaudy. (7 Expl. N 17.50)	L	4	—	2	70
Bong, B.	Georgy, E., Die Berliner Range. 10 Bde. in Weih- nachtskistchen	O	16	—	10	85
S. Fischer, B.	Goethe, Faust. I. Teil. Pantheon-Ausg. 12 ^o	OLedG	2	—	1	35
Reclam, L.	Gottschall, R. v., Chr. D. Grabbe. Min.-Ausg. (7 Ex. N 3.—)	OL	—	60	—	45
Lit. Anst., Frkf.	Graef, H. G., Goethe über seine Dichtungen. Bd. I.	HF	18	50	12	65*
Thienemann, St.	Grimm, J. u. W., Kindermärchen, ausgew. v. Moritz, mit Bildern von Grot Johann. Grössere Ausgabe	OL	3	—	1	80
V. f. Spr. u. H., B	Günther u. Mühlmann, Lehrbuch der deutschen Handels- korrespondenz (7 Expl. N 11.60)	L	2	60	1	85
S. Fischer, B.	Hauptmann, G., Der rote Hahn. (II Ex. N 26.85)	OL	3	50	2	60
Strecker & Schr., St.	Heer, A., Lehrbuch d. vereinfachten deutschen Buch- führung (11 Expl. N 14.—)	OL	2	—	1	40
Keils Nachf., L.	— J. C., Der Spruch der Fee. ill.	OL	2	—	1	20
Engelmann, L.	Heinze H. u. Schröder, Aufg. aus deutschen Dramen etc. 15. Macbeth. Hamlet	O Oct	—	80	—	60
Meyer, H.	Heinze, W., Geschichte d. Lehrerbildungsanstalten. 3 Bde. I. (13 Ex. N 22.—) II. (13 Ex. N 26.80) III. (13 Ex. N 22.—)	L	2	50	1	80
J. J. Weber, L.	Hesse-Wartegg, E. v., Samoa, Bismarckarchipel und Neuguinea	OL	15	—	10	50
Keils Nf., L.	Heyse, P., Der Schutzengel. ill.	OL	2	—	1	20
Seemann Nf., L.	Hoffmann, E. T. A., Fräulein v. Scuderi. ill. Elzevier- Ausgabe. 16 ^o	OG	3	—	1	80
J. A. Barth, L.	Jaumann, G., Leichtfassl. Vorlesungen über Elektrizität und Licht	OL	7	20	5	40
Engelmann, L.	Jhering, A. v., Die Gasmasken	OL	17	—	12	75
J. J. Weber, L.	Katechismen, illustrierte. Freixemplare 11/10. Technologie, chemische, von Kersting und Horn. 2 Bde. à	OL	5	—	3	35
Spemann, B.	Keudell, R. v., Fürst Otto u. Fürstin Johanna von Bismarck	OL	13	50	9	45
S. Fischer, B.	Kleist, H. v., Michael Kohlhaas. Pantheon-Ausg. 12 ^o .	OLedG	2	—	1	35*
Kühtmann, Dr.	Klopper, Cl., Shakespeares-Realien	L	5	—	3	75*

Neuaufnahmen von K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

No. 35.

Montag, den 18. November 1901.

Verleger	Werke	Einband	Léapr.		Bar
			M	Δ	
Seemann Nf., L.	Lenau, N., Gedichte. Illustr. Elzev.-Ausg. 16 ^o .	OG	3	—	1 80
Reclam, L.	Maikow, A. N., Gedichte. Min.-Ausg. (7 Ex. M 3.—)	OL	—	60	— 45
D. Verl.-Anst., St.	Megede, J. R. z., Das Blinkfeuer von Brüsterort.	L	4	—	2 80
Seemann & Co., L.	Meyer, Franz S., Liebhaberkünste	L	7	—	4 90*
Enke, St.	Moll, A., Aerztliche Ethik	OL	17	40	13 05
Keils Nf., L.	Moszkowski, A., Das Ueber-Büchl. ill.	OL	2	—	1 20
Keils Nf., L.	Muellenbach, E., Auf der Sonnenseite. ill.	OL	2	—	1 20
Hirzel, I.	Neumann, B., Gasanalyse und Gasvolumetrie. 4 ^o	OL	5	—	3 75
C.G. Naumann, L.	Nietzsche, Fr., Werke Gross-Oktav Bd. 15.: Der Wille zur Macht Versuch e. Umwertung aller Werte Klein-Oktav Bd. 11. 12 à Bd. 15.	OHF	12	—	8 85
Keils Nf., L.	Noël, A., Didiers Braut. ill.	OL	7	50	5 35
Fontane & Co., B.	Oberndorff, C. Graf, Erinnerungen e. Urgrossmutter	OL	8	—	5 75
Diesterweg, Fr.	Oelsner, L., Volkswirtschaftskunde (11 Ex. M 18 70)	HF	15	—	10 40
F. A. Perthes, G.	Perthes Schulausgaben. 33. Shakespeare, Macbeth v. Wack 34. Burnett, Little Lord Fauntleroy	OL	2	60	1 85
Fontane & Co., B.	Polenz, W. v., Junker u. Fröhner. Dorftragödie	OL	4	—	2 80
Franke, H.	Prinz, Deutscher Dichterbain	OL	8	75	6 70
Reclam, L.	Roberts, A. v., Um den Namen. Min.-Ausg.	OL	—	80	— 60
Mohr, T.	Rohrbach, P., Im Lande Jahwehs u. Jesu	OL	7	—	5 30
Vieweg & S., Br	Roscoe u. Schorlemmer, Lehrbuch der Chemie. IX. Bd. Die Kohlenwasserstoffe u. ihre Derivate 7. Tl. u. Register . (7 Ex. M 104 35)	HF	22	50	16 85
Grübel & S., L.	Salburg, Gräfin, E., Humanitas. Roman	OL	5	—	3 65
Velh. & Kl., B.	Sammlung illustr. Monographien Hrsg. v. H. v. Zobeltitz. V. Rietschel, G., Weihnachten	OLG	4	—	3 —
Hausalter, M.	Schierlinger, F., Der praktische Rechtsbeistand. III. Das Gewerberecht (11 Ex. M 9 85)	L	1	50	— 95
Nägele, St.	Schmeil, O., Lehrbuch der Botanik. Heft 1	Br	1	30	1 —
Keils Nf., L.	Schöne, H., Theater-Bohème. ill.	OL	2	—	1 20
Ungleich, L.	Schrill, E. (S. Keller), Zweimal gestorben	L	4	50	3 25
Aschendorff, M.	Schulausgaben. Goethe, Hermann u. Dorothea v. Leppermann (13 Ex. M 7 80) Kleist, Prinz von Homburg v. Arens (13 Ex. M 8 20) Lessing, Laokoon v. Schunck (13 Ex. M 9 60) Uhland, Herzog Ernst von Schwaben v. Löhner (13 Ex. M 6 60)	OL	—	85	— 65
D. Verl.-Anst., St.	Schumacher, T., Spaziergänge ins Alltagsleben	OL	—	90	— 68
Siemenr. & Tr., B.	Seeck, O., Geschichte des Unterganges der antiken Welt. Bd. II	OL	1	10	— 80
S. Fischer, B.	Shakespeare, W., Sommernachtstraum. Pantheon- Ausg. 12	OL	—	75	— 55
Gracklauer, L.	Sienkiewicz, H., Der kleine Ritter, dtsh. v. Löwenfeld	OL	4	—	2 65
D. Verl.-Anst., St.	— Quo vadis? Dtsch. v. Morsztyn	OL	2	—	1 35
C. Winter, H.	Sommer, F., Handbuch d. latein. Laut- u. Formenlehre	OL	6	—	4 20
Heinsius Nf., L.	Stieger, W., Hygiene der Milch	L	10	—	2 40
Enke, St.	Stratz, C. H., Die Rassenschönheit des Weibes.	L	5	—	7 50
Keils Nf., L.	— R., Samum. ill.	OL	13	—	3 75
Beck, M.	Tanera, K., Deutschlands Kämpfe in Ostasien	OL	2	—	1 20
Luckhardts Bh. f.	Tesch, J., Fachprüfung I. Klasse d. mittl. Beamten d. Staatseisenbahnen. a) Katechismus	OL	9	—	6 —
Niemeyer, H.	Textbibliothek, Altdeutsche. Hrsg. v. H. Paul. Bd. 11. Meier Helmbrecht, v. Panzer	L	6	—	4 55
Wunderlich, L.	Tiergeschichten. Ausgew. vom Hamb. Jugendschr.- Ausschuss (13 Ex. M 5.—)	L	1	20	— 90
Reclam, L.	Tschudi, C., Elisabeth, Kaiserin v. Oesterreich. Min.- Ausg. (7 Ex. M 4.—)	OL	—	60	— 40
Seemann Nf., L.	Uhland, L., Gedichte. ill. Elzev.-Ausg. 16 ^o	OL	—	80	— 60
Hartleben, W.	Verne Kollektion. Bd. 80. Die Historien von Jean-Marie Cabidoulin	OG	3	—	1 80
Deuticke, W.	Vortmann, G., Übungsaufgaben aus d. qualit. Analyse durch Maassanalyse	OL	1	—	— 65
Buschmann, L.	Walker, E. F., Die elektrischen Aufzüge	Ct	1	50	1 15
Kirchheim, M.	Weltgeschichte in Charakterbildern. I. Hertling, G. v., Augustin	L	7	—	5 25
Enke, St.	Wundt, Wilh., Logik. Namen- u. Sachregister hierzu v. H. Lindau	OL	3	—	2 10
		HL	3	—	2 25

Achtundsechzigster Jahrgang.



Von dem in der
REICHSDRUCKEREI

hergestellten Prachtwerke

Die Bücher der Chronika der drei Schwestern

Illustriert von

HEINRICH LEFFLER

und

JOSEPH URBAN

52 meist farbige Kunstblätter.

Mit dem Text von K. A. Musaeus.

Quart. Originaleinband.

liefere ich — bis auf Widerruf —
Exemplare mit **40% Rabatt**

= 40 Mk. ord., 24 Mk. bar.

**Vornehmes
Weihnachtsgeschenk
für Kunstfreunde.**

Plakate }
Prospekte } *gratis!*

Berlin W.,
Königin Augustastraße 22.

J. A. Stargardt
Verlagsbuchhandlung.



Literarische Anstalt, Rütten & Loening in Frankfurt a. M.

Z

Wir empfehlen zur Weihnachtslager-Ergänzung:

Georg Brandes: Moderne Geister.

Literarische Bildnisse aus dem neunzehnten Jahrhundert. Mit einem Gruppenbild.

IV. Auflage.

Eleg. geb. in Leinwand.

Preis: Mk. 11.50 ord., Mk. 8.60 netto, Mk. 8.— baar.

Georg Brandes: Menschen und Werke.

Essays. Mit einem Gruppenbild.

III. Auflage.

Eleg. geb. in Leinwand.

Preis: Mk. 11.— ord., Mk. 8.25 netto, Mk. 7.70 baar.

Hermann Bahr: Studien zur Kritik der Moderne.

Mit dem Porträt des Verfassers.

Eleg. geb. in Leinwand.

Preis: Mk. 7.— ord., Mk. 5.25 netto, Mk. 4.90 baar.

Leo Berg: Zwischen zwei Jahrhunderten.

Gesammelte Essays.

Eleg. geb. in Leinwand.

Preis: Mk. 9.— ord., Mk. 6.75 netto, Mk. 6.— baar.

Goethes Briefe an Frau von Stein.

Herausgegeben von **Adolf Schöll**. III. umgearbeitete Auflage von **Julius Wahle**. 2 Bde.

Preis: Geheftet Mk. 16.80 ord., Mk. 12.60 no., Mk. 11.80 baar.

eleg. geb. in Leinwand Mk. 18.— ord.,

Mk. 13.80 netto, Mk. 13.— baar.

eleg. geb. in Halbfranz Mk. 21.— ord.,

Mk. 15.— baar.

H. G. Gräf: Goethe über seine Dichtungen.

Versuch einer Sammlung aller Aeusserungen des Dichters über seine poetischen Werke.

Erster Theil: Die epischen Dichtungen. 2 Bände.

Preis:

Geheftet Mk. 16.— ord., Mk. 12.— no., Mk. 10.65 baar.

A. Bliedner: Goethe und die Urpflanze.

Mit 4 Tafeln Abbildungen. Geheftet.

Preis: Mk. 2.25 ord., Mk. 1.65 netto, Mk. 1.50 baar.

E. Mentzel: Frankfurter Novellen.

Eleg. geb. in Leinwand mit dem Frankfurter Wappen.

Preis: Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 netto, Mk. 3.15 baar.

Paul Goldmann: Ein Sommer in China.

Reisebilder. 2 Bände in koloriertem Umschlag.

II. Auflage.

Preis: Geheftet Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 no., Mk. 4.— baar.

gebunden Mk. 7.— ord., Mk. 4.75 baar.

August Kellner: Im blühenden Cinquecento.

Eine Dichtung aus Raffael Sanzio's Römertagen mit dem Bild der Fornarina.

In eleg. Leinband ob. Schnitt vergoldet.

Preis: Mk. 4.80 ord., Mk. 3.60 netto, Mk. 3.20 baar.

Ernst Pasqué und Ed. von Bamberg: Auf den Spuren des französischen Volkslieds.

Preis: Geheftet Mk. 4.— ord., Mk. 3.— no., Mk. 2.70 baar.

Eleg. geb. in Leinwand Mk. 4.80 ord., Mk. 3.40 baar.

W. Trübner: Die Verwirrung der Kunstbegriffe.

Betrachtungen.

II. vermehrte Auflage.

Preis: Geheftet Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 no., Mk. 1.35 baar.

Gebunden Mk. 2.40 ord., Mk. 1.80 no., Mk. 1.60 baar.

Fertig erschienen und nach den eingelaufenen Bestellungen wurde versandt:

Allgemeines Künstler-Lexicon

Leben und Werke der berühmtesten bildenden Künstler

III. umgearbeitet

und bis auf die neueste Zeit ergänzte Auflage

vorbereitet von Hermann Alexander Müller

herausgegeben von **Hans Wolfgang Singer.**

5 Bände.

Geheftet Mk. 52.— ord., Mk. 38.95 netto, Mk. 34.75 baar.

Gebunden in Halbfranz . . . „ 60.— „ „ 44.95 „ „ 40.75 „

„ „ Halbpergament „ 62.— „ „ 46.45 „ „ 42.25 „

Dieses vortrefflich bearbeitete, unentbehrliche Nachschlagewerk eignet sich besonders zu Geschenkszwecken für jeden Kunstfreund und halten wir dasselbe zur Weihnachtszeit aufs beste empfohlen.

Wir geben gebundene Exemplare nur **fest** bzw. gegen **baar** ab; ausnahmsweise liefern wir den Handlungen, die sich bisher für das Werk erfolgreich verwandt haben, ein gebundenes Exemplar nach unserer Wahl à cond. bis Ende d. J.

Firmen, die sich bis jetzt noch nicht für das Werk interessiert, bitten wir um freundliche Verwendung. Ein vierseitiger **Prospekt** steht in grösserer **Anzahl** gratis zur Verfügung.



Alle Buchhandlungen in Universitätsstädten, besonders diejenigen in Berlin, an welcher Universität Herr Prof. Kipp seit Beginn des neuen Semesters über Römisches Recht liest, bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen:

B. Windscheid

Lehrbuch des Pandektenrechts

Achte Auflage

unter vergleichender Darstellung des Deutschen Bürgerlichen Rechts bearbeitet von

Dr. Theodor Kipp

Professor an der Universität Berlin.

Drei Bände.

Preis: geheftet Mk. 45.— ord., Mk. 33.75 netto, Mk. 31.50 baar;
gebunden in Halbfranz Mk. 50.25 ord., Mk. 36.75 baar.

Bestellzettel anbei.

Frankfurt a. M., im November 1901.

Hochachtungsvoll

Literarische Anstalt, Rütten & Loening.

1256*

Für die kommende Weihnachtszeit

empfehlen wir zu erneuter Verwendung:

Die Katzenfamilie.

Ein Märchen

für grosse und kleine Leute

von

Johanna Andreae.

Zweite Auflage

mit 7 Bildern in Farbendruck.

Preis: Mk. 2.40 ord., Mk. 1.80 netto,
Mk. 1.60 baar.



Wie die Tiere Soldaten werden wollten.

Ein Bilderbuch

für Gross und Klein.

von

Fedor Flinzer

mit Versen von Georg Bötticher.

2. Auflage

mit 20 lithogr. Farbentafeln und bunten Autotypien in Imp-4°.

Preis: Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 netto,
Mk. 2.— baar.



Ein Cirkular über unsere Bilderbücher ist Ihnen apart übersandt worden.

Novitäten aus dem Verlage von Braun & Schneider in München.

Oberländer-Album

XII. Theil. — Mit 92 Holzschnitten. Elegant kartoniert
 Preis: ord. Mk. 5.—, à Cond. Mk. 3.75
 fest Mk. 3.50, bar Mk. 3.25

In Partien — 7 Expl. Mk. 21.— bar.

VI. Band. Elegant gebunden (II. u. 12. Theil).
 Preis: ord. Mk. 11.—, à Cond. Mk. 8.25
 fest Mk. 7.70, bar Mk. 7.—

In Partien — 7 Expl. Mk. 46.20 bar.

Gedankenschatz

Gesammelt aus den „Fliegenden Blättern“
 (Der „Gedankensplitter“ 4. Theil)
 15 Bogen. Elegant gebunden

Preis: ord. Mk. 3.50, à Cond. Mk. 2.60
 fest Mk. 2.45, bar Mk. 2.30

In Partien 13/12.

Aus dem Zwingergärtlein

Gedichte von O. Kernstock

Elegant gebunden

Preis: ord. Mk. 3.50, à Cond. Mk. 2.60
 fest Mk. 2.45, bar Mk. 2.30

In Partien — 7 Expl. Mk. 14.70 bar.

Nesseln und Blüthen

Humoristische und satyrische Gedichte von O. E. Wantalowiez
 Elegant gebunden

Preis: ord. Mk. 2.50, à Cond. Mk. 1.85
 fest Mk. 1.75, bar Mk. 1.65

In Partien — 7 Expl. Mk. 10.50 bar.

O diese Dackl!

Allerlei Lustiges aus dem Leben unserer kleinen krummbeinigen
 Freunde. Gewidmet allen Dackelbesitzern!

Mit 160 Bildern von E. Harburger, H. Hengeler, H. Oberländer,
 E. Reinicke, H. Röseler u. A.

4. Auflage

Preis: broschiert ord. Mk. 1.50, à Cond. Mk. 1.15
 fest Mk. 1.10, bar Mk. 1.—

In Partien — 7 Expl. für Mk. 6.30 bar.

Kartoniert ord. Mk. 2.—, à Cond. Mk. 1.50
 fest Mk. 1.40, bar Mk. 1.30

In Partien — 7 Expl. für Mk. 8.40 bar.

Der lustige Jurist

Heiteres in Wort und Bild aus dem Juristenleben
 (Des „Vademecum für Juristen“ III. Theil)

Mit 208 Illustrationen

Preis: broschiert ord. Mk. 2.—, à Cond. Mk. 1.50
 fest Mk. 1.40, bar Mk. 1.30

In Partien — 7 Expl. Mk. 8.40 bar;

Kartoniert ord. Mk. 2.50, à Cond. Mk. 1.90
 fest Mk. 1.75, bar Mk. 1.65

In Partien — 7 Expl. Mk. 10.50 bar.

Der Schnellmaler

Ein neues Bilderbuch von Hans Probst

Elegant kartoniert

Preis: ord. Mk. 1.50, à Cond. Mk. 1.15
 fest Mk. 1.05, bar Mk. 1.—

In Partien — 7 Expl. Mk. 6.30 bar.

Heitere Tierbilder

Ein lustiges Bilderbuch

Mit 46 kolorierten Bildern. Broschiert in elegantem Umschlag

Preis: ord. Mk. 1.—, à Cond. Mk. —.75
 fest Mk. —.70, bar Mk. —.65

In Partien — 7 Expl. Mk. 4.20 ar.

Clown-Scherze

Ein lustiges Bilderbuch

Mit 51 kolorierten Bildern. Broschiert in elegantem Umschlag

Preis: ord. Mk. 1.—, à Cond. Mk. —.75
 fest Mk. —.70, bar Mk. —.65

In Partien — 7 Expl. Mk. 4.20 bar.

Aus dem Circus

Ein lustiges Bilderbuch

Mit 71 kolorierten Bildern. Broschiert in elegantem Umschlag

Preis: ord. Mk. 1.—, à Cond. Mk. —.75
 fest Mk. —.70, bar Mk. —.65

In Partien — 7 Expl. Mk. 4.20 bar.

Heitere Bilder

für unsere Mädchen

Mit 57 kolorierten Bildern. Elegant kartoniert

Preis: ord. Mk. 2.—, à Cond. Mk. 1.50
 fest Mk. 1.40, bar Mk. 1.30

In Partien — 7 Expl. Mk. 8.40 bar.

Münchener

Fliegende Blätter-Kalender

für

1902

XIX. Jahrgang. — Mit 141 Illustrationen

In elegantem Umschlag broschiert

Preis: ord. Mk. 1.—, fest netto Mk. —.75
 als Probe bar Mk. —.50
 unter 100 Expl. bar Mk. —.60
 über 100 Expl. bar Mk. —.50

Soeben erschienen:

Moderne Kunst

XVI. Jahrgang

Vierzehntagsheft 6

== Schlussheft der Künstlerinnen-Nummern ==

Gleich seinen Vorgängern in vornehmster Ausstattung, bietet dieses Schlussheft der Künstlerinnen-Nummern einen ebenso gediegenen wie interessanten Beitrag zur Frauenfrage.

Holzschnitte von Meisterhand — Farbige Kunstbeilagen und Illustrationen

C. Becker, Napoleon nimmt Gift im Schoss Fontainebleau — Ph. Stretton, Nach einem anstrengenden Tage — P. Stachiewicz, Gottesdienst im Salzbergwerk Wieliczka — J. Banck, Winterlandschaft — G. Waldau, Der Markt zu Leipzig — E. Goebeler, Elegie — C. Friedländer, Stilleben — M. Stock, Schnurri — O. Begrow-Hartmann, Stilleben — M. Kröner, Ein stiller Winkel — H. Weiss, Wandbilder im Paul Gerhard-Stift — J. Deschly, Doux rêve — H. v. Mach, Waldesgrauen — H. Kaufmann, Die Ringer — Ehrengeschenk für Christian de Wet — E. Telos, Kaiserin Elisabeth u. a. m.

Schmidkunz, Gesundheit und Schönheit — Jessen, Meistermalerinnen der Gegenwart — Stegmann, Der Gebieter — Elcho, Die stolze Luise — Rudolf Virchow — Theaterschau — Zick-Zack u. a. m.

Moderne Kunst ist die gewinnbringendste Zeitschrift!

Berlin—Leipzig—Stuttgart—Wien

RICH. BONG, Kunstverlag.



Friedrich
Reinhardt
Basel

Auf die kommende Festzeit bitte
stets auf Lager zu halten
und jedem Freunde christlicher Literatur zur Einsicht vorzulegen:

Benz, Wohin sollen wir gehen?
4.—5. Tausend. Lwd. Mk. 1.60
Fein mit Goldschnitt Mk. 2.—

Benz, Ein Stück eigen Land.
1.—4. Tausend. Lwd. Mk. 2.40
Fein mit Goldschnitt Mk. 3.—

Bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Die „Christliche Welt“ schreibt:
„Benz gehört zu den bedeutendsten religiösen Schriftstellern der Gegenwart!“

Ständiges Auslieferungslager in
Leipzig. Vorrätig in allen Barsortimenten.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins

bestimmter Jahrgang.

Z

Ein Weihnachtsartikel

par excellence

ist das soeben in wunderbarem

Prachteinband

erschienene

Lied im Volke

(Liederschatz)

Sammlung von 200 Lieblingsliedern des deutschen Volkes

für Gesang mit Klavierbegleitung herausgegeben von Ed. Kremser.

Preis: Eleg. geb. $\text{Mk. } 4.50$ ord., nur $\text{Mk. } 2.50$ bar!Brosch. $\text{Mk. } 3.—$ ord., $\text{Mk. } 1.50$ netto bar.

Der bekannte Wiener Liedermelster Eduard Kremser hat in diesem Bande 200 der beliebtesten Volks-, Vaterlands-, Studenten- und Jägerlieder zusammengestellt, revidiert und zum grossen Teil mit neuen vortrefflich gesetzten Begleitungen versehen, so dass dieser glänzend ausgestattete Liederschatz aller Sangesfreudigen in Wahrheit einen geradezu unerschöpflichen Besitz an Geist und Gemüt erlabenden Liedersegen darbietet.

Bei einiger Verwendung lassen sich mit Leichtigkeit Partien von diesem prächtigen Lieder-Album absetzen und wir bitten Sie, Ihren Bedarf auf beiliegendem Verlangzetteln gef. umgehend aufzugeben.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 18. November 1901.

Hermann Seemann Nachfolger.

(Z)

Wiener Humoresken.

Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Humoristische Geschichten aus Wien.

Von Adolf Mestrik.

191 Seiten, broschiert in modernem Umschlag Mk. 2.—, eleg. geb. Mk. 2.50.
Bar $33\frac{1}{3}\%$ und $7/6$; à cond. 25% (nur brosch.)

Ferner erschien gleichzeitig:

*Zwei neue Bände österreichischer
Dialektdichtungen.*

Wos zan Locha.

Von Adolf Mestrik.

103 Seiten, broschiert in eleg. Umschlag Mk. 1.40, hübsch geb. Mk. 1.70.

A launig's Büachl.

Von Adolf Mestrik.

110 Seiten, broschiert in modernem Umschlag Mk. 1.40, eleg. geb. Mk. 1.70.

*Diese zwei Bände österreichischer Dialektdichtungen
eignen sich besonders zum Vortrag in geselligen Kreisen.*

Bar $33\frac{1}{3}\%$ und $7/6$; à cond. 25% (nur brosch.)

Mit der Bitte um thatkräftigste Verwendung zeichne

hochachtungsvoll

A. Mestrik's Verlag, Wien.



Ⓩ Eine beliebte Lektüre
in den
langen Winterabenden
für den gereiften Leser ist:

Karl Bleibtreu,
Freie Liebe. № 4.—.

Original-Umschlagzeichnung von
Rich. Scholz.

Dubut de Laforest,
Das Mädchen für Alles.
№ 3.—.

Original-Umschlagzeichnung von
Th. Th. Heine.



Ich kann die Werke nur bar liefern und
offeriere Ihnen auf dem heutigen Bestell-
zettel (rosa)

je 1 Probeexpl. zusammen für **№ 3.50 bar.**

Diesen Vorzugspreis kann ich nur bis
15. Dezember d. J. offen halten und bitte Sie
daher, Ihren Bedarf umgehend zu verschreiben.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **C. F. Tiefenbach.**

Ⓩ Soeben erschien:

Mein stilles Thal der Rhön.

(Gedicht von Dr. J. Türk).

im Volkston für 4 stg. Männerchor

componirt von

Carl Kern,

Musikdirektor in Frankfurt a. M.

op. 50.

Partitur 60 ₤. 4 Stimmen 50 ₤.

Es ist dies einer der prächtigsten neueren
Männerchöre, der bei dem 25jährigen
Rhönklub-Jubiläum im Stadt-saal in
Fulda vorgetragen und mit stürmischem
Beifall aufgenommen wurde.

Der stimmungsvolle, preisgekrönte
Text ist gedichtet von Dr. J. Türk
(früher Amtsrichter in Hilders i. Rhön)
und wurde bereits dem allgemeinen
deutschen **Kommersbuch** eingereiht.

Zur Einführung liefere ich Partitur
und Stimmen mit

50% Rabatt gegen bar
(à cond. 40%).

Fulda, November 1901.

Aloys Maier, Musikverlag.

Das originellste festgeschenk

ist

das Weihnachts- Kistchen „Die Berliner Range“

enthaltend die 10 Bände der Berliner Range

in einer ebenso originellen wie geschmackvollen Verpackung.

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Bd. I. Neue Bekenntnisse. | Bd. VI. Berlin wie es ist und trinkt. |
| „ II. Ueber die Berliner Dienstboten. | „ VII. Profit Brautpaar. |
| „ III. Paris und die Weltausstellung. | „ VIII. Berlin wie es lebt und liebt. |
| „ IV. Lotte Bachs Brausejahre. | „ IX. Hochzeitsvorbereitungen. |
| „ V. Lotte Bach als Braut. | „ X. Lotte Bachs Hochzeitsreise. |

Preis: 10 Bände gebunden in Kiste M. 16 — ord., M. 10.65 no.
10 Bände broschirt in Kiste M. 11.— ord., M. 7.35 no.
11/10 Exemplare auch gemischt!

Um Ihnen mit der, mit so großem Erfolge eingeführten humo-
ristisch-satirischen Bibliothek „Die Berliner Range“ auch ein hervor-
ragendes Weihnachtsgeschenk zu sichern, habe ich mich bemüht, für die
bisher erschienenen Bände eine, dem humoristischen Inhalt entsprechende
Verpackung zu finden. Ebenso wie das ganze Unternehmen, über den
alltäglichen Rahmen hinausgehend, eine eigenartige Erscheinung auf dem
Büchermarkt bildet, war mein Bestreben darauf gerichtet, auch die äußere
Aufmachung in origineller und ansprechender Form zu geben.

Diese äußerst geschmackvolle Verpackung wird gewiß dazu beitragen,
den Absatz der kompletten Serie in hervorragender Weise zu fördern und
„Die Berliner Range“ zu dem

leicht verkäuflichsten Weihnachtsartikel

der diesjährigen Saison zu gestalten. Da die Herstellung des Kistchens
geraume Zeit in Anspruch nimmt, bitte ich im Interesse einer prompten
Expedition um recht baldige Uebermittlung Ihrer Bestellung.

Berlin • Leipzig. **Rich. Bong, Kunstverlag.**

Ferdinand Enke in Stuttgart

Soeben erschienen:

Z

Aerztliche Ethik

Die Pflichten des Arztes
in allen Beziehungen seiner Thätigkeit

Von

Dr. Albert Moll.

gr. 8°. geh. Mk. 16.— ord.; in Leinwand geb. Mk. 17.40 ord.

Die Frauenkleidung

Von

Dr. C. H. Stratz.

Zweite Auflage. Mit 102 zum Teil farbigen Abbildungen. gr. 8°. geh. Mk. 7.60 ord.; in Leinwand geb. Mk. 8.60 ord.

Beiträge zur Kenntnis
der

Giftspinnen

von

Staatsrat Professor **Dr. R. Kobert.**

Mit 14 Figuren im Text. gr. 8°. geh. Mk. 6.— ord.

Tolstois Weltanschauung und ihre Entwicklung

von

Esther Luba Axelrod,
Dr. phil. der Universität Bern.

gr. 8°. geh. Mk. 4.— ord.

Namenverzeichnis und Sachregister

zu

Wundt's Logik

von

Dr. Hans Lindau.

gr. 8°. geh. Mk. 2.— ord.

Ich bitte, das Register allen Abonnenten der 2. Auflage von „Wundt's Logik“ vorzulegen, dasselbe wird gewiss gern gekauft werden.

Auf jeder Hochzeit

versetzt die Gesellschaft in die heiterste
Stimmung:

Z

Der Raritätensammler auf dem Hochzeitsfest.

Einleitung (beim Auftritt).

Ich bin ein Freund von Altertümern
Und forsche darum früh und spät
In Kammern, Höhlen, unter Trümmern
Nach jeder Kuriosität.
Da neulich, auf verbot'nen Wegen,
Hab' ich 'nen guten Fang gemacht,
Verzeiht, wenn ich den ganzen Segen
Zur Hochzeit habe mitgebracht!
etc. etc.

Preis mit Klavierbegleitung 1 \mathcal{A} 50 \mathcal{S}
mit 50% Rabatt.

Ein Exempl. zur Probe für 60 \mathcal{S} bar.

Preis ohne Klavierbegleitung 30 \mathcal{S} ord.,
15 \mathcal{S} bar.

Bitte, zu verlangen (nur bar).

Stuttgart. **Albert Auer.**

Eisport.

Zur herannahenden Zeit der Eislauf-
Freuden empfehle ich das in meinem
Verlage erschienene

Offizielle Eisportbuch
des Wiener Eislauf-Vereines
und der deutschen Eislauf-Vereine:

Spuren

auf dem

Eise.

Herausgegeben

von

Demeter Diamantidi, Dr. C. v. Korper
und **H. Wirth.**

Mit 414 Figuren im Texte und in
den 39 Kunstlauf-Figuren-Tafeln
der Beilage.

Preis broschiert 6 \mathcal{A} ord.,
in Leinen gebunden 7 \mathcal{A} 20 \mathcal{S} ord.

Das Buch bringt auf seinen 350 Seiten
die Geschichte des Schlittschuhes und des
Eislaufes und führt in sachkundiger Weise,
unterstützt durch viele Abbildungen, durch
die ganze Schule des Eis- und Kunstlaufens.
Zudem schildert das Buch in anmutiger und
unterhaltender Form die Schönheiten der
Eislauf-Freuden und den Wert, den der
Eisport für Seele und Körper hat.

Exemplare stehen gern à cond. zur Ver-
fügung, und bitte ich zu verlangen.

Wien, November 1901.

Alfred Hölder,

t. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Steinkopff & Springer, Dresden.

Soeben erschien:

Das Werk ist für jeden Farben-Fabrikanten, für jeden in der Farbenindustrie beschäftigten Chemiker, für jede grössere chemische Färberei von hervorragender Bedeutung!

Die Herstellung von **FARBLACKEN** aus künstlichen Farbstoffen.
von **Fr. A. Jennison**
Autorisierte Uebersetzung aus dem Englischen
von **Dr. Robert Rübenkamp.**

10 Bogen, 8^o-Format mit 16 Farbmuster-tafeln.

Preis:

ord.
brosch. Mk. 10.—
eleg. geb. Mk. 12.—
netto
brosch. Mk. 7.50
eleg. geb. Mk. 9.—
bar
brosch. Mk. 7.—
eleg. geb. Mk. 8.40

Vorstehendes Buch ist das erste Werk, das über die Fabrikation von Farblacken in Deutschland erscheint. England steht in der Herstellung dieser Farblacke z. Zt. noch mit an erster Stelle und es ist daher für unsere deutsche Farbenindustrie von ganz besonderem Werte, dass die reichen praktischen Erfahrungen, welche in dem englischen Original-Werke niedergelegt sind, durch die deutsche Ausgabe allgemein zugänglich werden. Die Uebersetzung wurde von Dr. Rübenkamp besorgt, einem unserer ersten Farbenchemiker, den eine langjährige Praxis am besten zur Bearbeitung dieses Werkes geeignet erscheinen liess.

Das Buch ist überaus klar und verständlich geschrieben und giebt in 16 Tafeln mit 90 verschiedenen prachtvoll ausgefärbten Farbproben die praktische Erläuterung zu den theoretischen Erörterungen.

A cond. können wir nur in mässiger Anzahl und dann nur broschirierte Exemplare liefern, es sei denn, dass sich Firmen in Städten mit grosser Farbenindustrie besonders für das Werk verwenden wollen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Steinkopff & Springer.

Ⓩ

SOEBEN ERSCHIEN:

MUCHA: ILSÉE PRINZESSIN
von **TRIPOLIS**

und wurden vorerst in der Reihenfolge des Einlangens ALLE BAR-SUBSKRIPTIONEN EXPEDIERT.

À-COND: BESTELLUNGEN finden am **MONTAGE (18. XI.)** in der Reihenfolge des Einlangens

insoweit Berücksichtigung, als die wenigen noch disponiblen Exemplare hiezu ausreichen!

Wollen Sie nicht unterlassen, Ihr Weihnachtslager mit dieser **ATTRACTION** durch schleunigste Bestellung zu versehen.

Ferner erschien und wird am Montag (18. XI.) in gleicher Weise bar und à cond. versandt:

E. HOLÁREK. Reflexionen aus dem Katechismus: Volksausg. à 1 Mk.

Lassen Sie dieses Werkchen ja nicht auf Lager fehlen:
Bestellen Sie Abverkauftes sofort nach:
Sie riskieren nichts, wenn Sie Partie bestellen:
Wenn Ihnen noch unbekannt, bestellen sie sofort à cond: } circa **1000** gleichzeitig erscheinende Rezensionen verbürgen zahlreiche Nachfragen!

KUNSTVERLAG · B · KOČÍ · PRAG · 325 · I ·

Achtundsechzigster Jahrgang.

1258

Z

Verlag von F.C.W. Vogel in Leipzig.

Für Weihnachten empfohlen:

Braus, Dr. Otto: Akademische Erinnerungen eines alten Arztes an Berlins klinische Grössen.

8°. Broschiert Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no., gebd. Mk. 3.60 ord., Mk. 2.70 no.

Das Buch ist bei seinem im Vorjahr erfolgten Erscheinen von der Kritik ausserordentlich günstig beurteilt worden und hat sehr guten Absatz gefunden. Ich bitte Sie, Ihr Lager mit Exemplaren versehen zu wollen, um der Nachfrage nach demselben begegnen zu können.

Matthiolius, Stabsarzt Dr.: Tagebuchblätter a. d. Boerenkriege 1899—1900.

Mit einer Karte. Kartoniert Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no.

Bei dem Interesse, das dem Boerenkriege noch immer entgegengebracht wird, dürfte sich vorstehendes Kriegstagebuch sehr leicht verkaufen. Die Kritik lobt in demselben namentlich die Frische der Darstellung und die anschaulichen Schilderungen der massgebenden Persönlichkeiten, wie Krüger, Dewet, Steijn, Roberts u. a. m.

Justi, Prof. Dr. Carl: Winkelmann und seine Zeitgenossen.

3 Bände. Zweite durchgesehene Auflage. 1898. Broschiert Mk. 36.— ord., Mk. 27.— no., gebd. Mk. 43.50 ord., Mk. 33.— no. Ausgabe auf Büttenpapier Mk. 60.— ord., Mk. 45.— no.

Justi's hervorragendes Werk, ein standard work deutschen Forschergeistes, wird erfahrungsgemäss zur Weihnachtszeit als Festgeschenk gern gekauft. Ich bitte um Ihre thätige Verwendung. Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, d. 15. November 1901.

Hochachtungsvoll
F. C. W. Vogel.**Moritz Schauenburg, Verlagsbuchhandlung in Lahr i. B.**

p. p.

Sämtliche auf mein kürzlich direkt und durch die Bestellanstalt verlandtes Circular über Weihnachtslitteratur eingegangene Bestellungen sind bereits unterwegs. Ich möchte auch an dieser Stelle nochmals höflichst bitten, nicht nur der neuen, vermehrten Auflage von Villinger, Hus dem Kleinleben, sondern namentlich der Novität von Felix Wolf,

Der Dombaumeister von Freiburg

Ihr gütiges Interesse zu schenken. Käufer dieser historischen Erzählung sind alle Bibliotheken und an diese bitte ich zunächst die Exemplare zur Ansicht zu senden. ferner an alle sonstigen Interessenten für Belletristik.

fürmen, die mein Circular übersehen haben sollten, bitte ich, dasselbe gütigst nochmals zu verlangen.

Hochachtend

Lahr i. B., im November 1901.

Moritz Schauenburg.

Die Grenzboten

Zeitschrift für Politik,
Litteratur und Kunst

Kosten vom neuen Jahre (1902) an

24 Mark jährlich, 6 Mark vierteljährlich

Probeabonnement auf die vier Dezemberhefte 2 Mark ordinär.

Leipzig

fr. Wilh. Grunow

(Z) In meinem Verlage erschien:

Erbauliches Zwiegespräch
zwischen Kirchengemeinderat Stöffel
und seinem Weibe Käther
über das Festessen bei der Investitur
eines Pfarrers
von **Pistorius Fabricius**.

Preis: 30 S ord., 20 S netto bar.
2 Exemplare zur Probe für 30 S bar.
11/10 Exemplare mit 40% gegen bar.

Ein ergötzliches Büchlein, voll guten Humors, im schwäbischen Dialekt, besonders geeignet zum Vorlesen im Familienkreise oder zur Aufführung bei Vereinsfestlichkeiten, Hochzeitsfesten etc.

Ich liefere in Kommission und bitte, dieses Schriftchen allen Ansichts sendungen beizufügen.

Stuttgart, 15. November 1901.

Albert Auer.

Soeben erschien in unterzeichnetem Verlage:

Jesus, unsere Seligkeit.
Ein Jahrgang Predigten
über die
zweiten (Eisenacher) Evangelien.

Von **E. Schimmelpfennig**.

In 9 Lieferungen zum Subskriptionspreise von 50 S pro Lieferung.

Auslieferung in Leipzig. Bei beabsichtigter lebhafter Verwendung für das sehr absatzfähige Werk wolle man sich direkt mit uns in Verbindung setzen.

Emil Rautenberg's
Verlagsbuchdruckerei
in Königsberg i. Pr.,
Bergplatz 5.

Soeben erschien:



(Z) Die
öffentlich rechtlichen Folgen
der
fruchtlosen Pfändung und des Konkurses in der Schweiz.

Zusammengestellt von
C. Schröter

8^o, 82 S. 80 S ord., 25% Rabatt und 11/10.

Die Schrift bietet eine vollständige Sammlung aller einschlägigen kantonalen Gesetzesbestimmungen und Verordnungen und wird besonders allen **Juristen** und **Kaufleuten** oft erwünschte Auskunft vermitteln. Auch **Sozialpolitiker** sind sichere Interessenten. Wir liefern bereitwillig à cond., doch **nur auf Verlangen**.

Bern, 16. November 1901.

Schmid & Francke, Verlag.

(Z) Für die Weihnachtszeit empfehle ich die kürzlich erschienenen Lieder von:

E. Humperdinck:

- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| 1. Vier Kinderlieder | 2 M 50 S . |
| 2. Der Stern von Bethlehem | 1 M |
| 3. Weihnachten | 1 M . |

1 Probe-Exemplar für 1 M 75 S bar.

Bestellzettel anbei.

Leipzig.

Max Brockhaus.

Anton, der lustige Elefant u. Hänschen, das alles besser weiss

sind 2 Bilderbücher in Gross-Folio in 8 Farben, die durch den originellen Text und Bilder (in **Struwelpeter**) einen Absatz finden dürften, der durch keine anderen der Art des erreicht wird.

Jeder, der es sieht, kauft es, die kleinste Handlung kann eine Partie von 7/6 Ex. absetzen. Ich bitte umgehend, mögl. direkt zu bestellen. Preis je 3 M ord., 2 M bar und 7/6, auch gemischt, à cond. 2 M 25 S . **Je 1 Probe-Ex. mit 40% Rabatt** (à cond. **nur in Höhe der Barbestellungen**; andere können nicht berücksichtigt werden, da die Nachfrage zu gross ist).

Hochachtend

Hamburg, November 1901.

H. Carly Verlag.

(Z) Im Anschluss an meine Voranzeige vom August d. J. erscheint jetzt:

Wöchentliches Verzeichnis

der in deutschen Zeitschriften und Zeitungen erschienenen Aufsätze. Nach Wissenschaften geordnet, mit Sach- und Verfasserregister und in zum Ausschneiden der Titel geeigneter Weise gedruckt.

Die vollständige erste Nummer aus allen Wissensgebieten in 20 Abteilungen über 2500 Artikel auf ca. 45 zweispaltigen Seiten nachweisend, mit ca. 16 Seiten dreispaltigem ausführlichem Sach- und Verfasserregister, liegt in Kürze komplett vor.

Es ist unser lebhafter Wunsch, dieses „Wöchentliche Verzeichnis“ zu einem so niedrigen Preis zu veröffentlichen, dass nicht nur unsere grossen, sondern auch alle mittleren und kleineren, sowie Privatbibliotheken, Lesehallen und Lesezirkel und jeder Privatmann in der Lage ist, dauernd darauf zu abonnieren. Der für dieses Heft in Ansatz gebrachte Preis von Mk. 1.— wird daher vom Abonnementsbetrag des I. Quartals in Abzug gebracht und der definitive Abonnementspreis erst später bekannt gegeben werden, da er sich nach der Höhe des Interessentenkreises richten muss, es steht dann jedem, der sich jetzt meldet, das Recht zu, vom Abonnement zurückzutreten, sobald ihm der Preis unerschwinglich erscheint. Prospekt mit Einführung, Inhaltsverzeichnis und Probeseiten wird gleichzeitig versandt.

Ferner:

Wissenschaftlich-litterarische Selbstanzeigen

und Inhaltsangabe deutscher Bücher, mit ständigem Beiblatt: Verzeichnis der Einzelarbeiten aus deutschen Büchern, speziell Sammelwerken, und der in deutschen Zeitschriften und Zeitungen erschienenen ausführlichen Bücherbesprechungen, in zum Ausschneiden der Titel geeigneter Weise gedruckt.

1902. Nr. 1. 15 Seiten Text mit 5 Seiten Beiblatt 4°, zweispaltig.

Erscheint wöchentlich. Preis pro Nummer 25 Pf., vierteljährlich 3 Mk.

Interessenten für beide Unternehmungen

sind Bibliotheken jeder Richtung, Lesehallen, Lesevereine und -Zirkel, alle, die selbst wissenschaftlich und litterarisch thätig sind, jedermann, der sich für ein beliebiges Wissensgebiet eingehend interessiert und alle Arbeiten dieses Gebietes kennen zu lernen wünscht

Ich bitte, beide Zeitschriften denen Ihrer Kunden vorzulegen, die das Hinrichs'sche wöchentliche Verzeichnis, sowie sonstige Kataloge, bibliographische Arbeiten, Jahresberichte etc. von Ihnen beziehen oder soweit Ihnen bekannt bei Bearbeitung derartiger litterarischer Hilfsmittel beteiligt sind. Aus dem Inhaltsverzeichnis ist zu ersehen, dass eigentlich **alle** Berufskreise an der Sache interessiert sind.

Ich empfehle Ihnen ferner beide Publikationen Ihrem Lesezirkel einzuverleiben, Sie ziehen dadurch wirkliche Bücherkäufer und Litteraturinteressenten an sich.

Ihre Bemühungen unterstütze ich

dadurch, dass ich allen zunächst in Betracht kommenden Bibliotheken, Lesehallen und Lesevereinen die Probenummer direkt zusende mit dem ausdrücklichen Ersuchen, die Bestellungen durch den Sortimentsbuchhandel einzusenden, weitere Probe-Nummern bitte daher nur nach wirklichem Bedarf an diejenigen Ihrer Privatkunden zu senden, die Sie glauben für Interessen zu halten,

dass ich Ihnen ferner 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt gewähre,

dass ich, um Ihnen die Arbeit zu erleichtern, **die Expedition direkt per Post an Ihre Kunden übernehme,** was schon im Interesse der Schnelligkeit zu empfehlen ist.

Beide Publikationen werden mit Beginn des regelmässigen Erscheinens auch durch die Post zu beziehen sein.

Die „Selbstanzeigen“ erscheinen ausserdem auf einfacherem Papier gedruckt, ohne das bibliographische Beiblatt und ohne die Register als Vertriebsmittel unter dem Titel: „Neuigkeiten der deutschen Litteratur aus allen Wissensgebieten ausführlich angezeigt“, alles Nähere ist aus gleichzeitig versandter Probenummer zu ersehen.

Für meine vorstehend angezeigten Unternehmungen sollten bei einiger Bemühung Käufer an jedem Ort zu finden sein, ich bitte daher um Ihre energische Verwendung

Hochachtungsvoll

Leipzig, Glockenstrasse 11, I.

Felix Dietrich, Verlag.

Verlangzettelt im heutigen Zettelbogen.

Zur Lagerergänzung!

Fest-Geschenk!

Büchmann's Geflügelte Worte. ^{20ste} Aufl.

Preis des 800 Seiten starken Bandes in Leinwand gebunden: 6 M 50 δ ord., 4 M 80 δ netto.

In Halbfranz gebunden mit Goldschnitt 8 M ord., 6 M netto. — Nur fest. — Bar 11/10.

Verlag der Haude & Spener'schen Buchhandlung (F. Weidling) in Berlin.

Z

Felix Dietrich, Verlag, Leipzig, Glockenstrasse 11, I.

übernimmt auf Grund seiner bibliographischen Arbeiten, sowie der entsprechenden französischen und englischen Unternehmungen

Litteraturzusammenstellungen auf dem Gebiete der Zeitschriften- und Zeitungslitteratur

zum Preise von 10 δ pro Titel fürs Publikum und 5 δ pro Titel für den Buchhandel und

Besorgung der entsprechenden Nummern und Hefte

in kürzester Zeit zu billigstem Preise.

Handlungen mit Bibliothekskundschaft bitte ich gleichzeitig, die jetzt fertig vorliegende **Bibliographie der deutschen Zeitschriftenlitteratur, Band VII** und **Bibliographie der deutschen Rezensionen, Band I**, in einfacher Anzahl à cond. zu verlangen. Beide Unternehmungen finden fortgesetzt in wissenschaftlichen Fachblättern günstige Besprechungen und es ist sicher durch Vorlage der Bände noch Absatz zu erzielen.

Der Preis für den oben erwähnten Band 7 musste auf 21 M 40 δ erhöht werden, da der Umfang sich um ca. 66 Seiten vermehrte.

FRANZ C. MICKL'S VERLAG, MÜNCHEN.

Am 15. d. M. erschien **Heft 8** der **Geheimwissenschaftl. Hausbibliothek**, enthaltend die Fortsetzung von „Nach dem Tode“ (L. Denis) und eine vollständige, das Geschlechtsleben der Asketen behandelnde **aktuelle Studie**:

GEISTLICHE u. WELTLICHE FLAGELLATION.
Abonnementspreis pro Heft 8—13 2 M ord. mit 40%_o. Einzelpreis dieses Heftes 1 M ord., 60 δ no. bar u. 7 G.

Ich erbitte Ihre weitere Verwendung für **Nietzsche's Träumen und Sterben.** 80 δ ord., 60 δ no., 50 δ bar.

Pessimistische Weisheitskörner. Von M. Seiling. 1 M 50 δ ord., 1 M 10 δ no., 90 δ bar.

Denckers poet. Schriften. I. Mensch u. Gott. II. Die Brautnacht d. Königin (Drama) III. Vagantenlieder. Pro Bändchen 1 M ord., 75 δ no., 70 δ bar.

Auf

Ehrhard, Dr. A., Professor, Der Katholicismus und das XX. Jahrhundert im Lichte der kirchlichen Entwicklung der Neuzeit.

laufen die Bestellungen so zahlreich ein, daß wir vorerst reine à cond.-Bestellungen kaum werden ausführen können. Mit festem Bezug von 13/12 oder wenigstens 1 Probe-Exemplar mit 40%_o riskiert selbst die kleinste Handlung nichts. —

Bei umfassender Verwendung stellen wir Doppelpostkarten, in denen auf die Bedeutung des Werkes hingewiesen wird, event. mit Firma, gratis zur Verfügung; Bedarf bitten gef. mit direkter Post aufzugeben.

Das Uebersetzungsrecht ins Französische und Ungarische ist bereits vergeben. Soweit noch nicht geschehen, bitten wir um gef. umgehende Bestellung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 15. November 1901.

Jos. Roth'sche Verlagsbuchhandlung.

Z Soeben ist erschienen:

Die Mecklenburgische Verfassung.

Ein Beitrag

zur

Geschichte des Junkerthums

von

Joseph Herzfeld,

Mitglied des Reichstags.

I. Theil

Bis zum Landesgrundgesetzlichen Erbvergleich.

Preis 1 M ord., 75 δ netto, 65 δ bar und 11/10.

Ueber die Mecklenburgische Verfassung ist selten in einer so klaren und freimütigen Sprache geschrieben worden, wie in der vorliegenden Broschüre, die den Vertreter des 5. Mecklenburgischen Reichstagswahlkreises zum Verfasser hat.

Die Broschüre bildet den ersten Teil einer die mecklenburgische Verfassungsfrage behandelnden Untersuchung. Sie führt den Leser bis zum **Landesgrundgesetzlichen Erbvergleich**.

Ein weiteres Heft, das die Verfassungsfrage bis in die Gegenwart behandelt, wird folgen.

In beiden Mecklenburg ist jeder Bürger Käufer, im übrigen Deutschland jede im öffentlichen Leben stehende Persönlichkeit.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 14. November 1901.

J. H. W. Dieck Nachf.

(G. m. b. H.)

Z Soll wieder ein Dichter auftreten, der sich zu Goethe verhielte, etwa wie in der Staatskunst Bismarck zu Friedrich dem Grossen, dann wird er, wie wir glauben, kein geborener Märker oder Pommer, wohl aber vielleicht ein **Elfasser** sein,

schrrieb Viktor Schu in seinen „Gedanken über Goethe“.

Der größte Dichter, den das deutsche Elsaß seit den Tagen Gottfrieds von Straßburg hervorgebracht hat, ist — das müssen auch seine litterarischen Gegner zugeben — Fritz Lienhard, der sich im Fluge im deutschen Geistesleben eine hervorragende Position geschaffen hat.

Die Herren Kollegen, die Lienhards litterarische Persönlichkeit noch nicht kennen, sei die Lektüre seines Zeitbuchs „Wasgaufahrten“, geb. 3 M ord., empfohlen.

Bis 1. Dezember liefere ich Exemplare der neuen Auflage des Buches zum Herstellungspreise von 1 M bar (also mit 66²/₃%).

Die Ausgabe erfolgt in der nächsten Woche.

Leipzig und Berlin SW. 46.

Georg Heinrich Meyer.

Gesetzverlag Schulze & Co.

Z Wir bitten fürs Lager zu bestellen die von den Berufs-Genossenschaften empfohlenen Ausgaben unserer

Unfall-Versicherungsgesetze:

DDr. Brandis-Weyer, **Gewerbe-Unfall-** Versicherungsgesetz. M 2.60 ord., M 1.95 no., M 1.75 bar.

Dr. Weyer, **Bau-Unfall-Versicherungsgesetz.** M 1.80 ord., M 1.35 no., M 1.20 bar.

Dr. Brandis, **Land- u. Forstwirtschaft-Unfall-Versich.-Ges.** M 2.60 ord., M 1.95 no., M 1.75 bar.

Freiexemplare 7/6.

Hochachtungsvoll

Gesetzverlag Schulze & Co.
in Gr.-Lichterfelde 3.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.

Z Ende November gelangt vollständig zur Ausgabe:

Deutschlands Kämpfe in Ostasien

dem deutschen Volke erzählt

von

Karl Tanera

Verfasser der „Ersten und heiteren Erinnerungen eines Ordonnanzoffiziers im Jahre 1870/71“.

Illustriert von Ernst Bimmer.

Mit 7 Doppel- und 12 einfachen Vollbildern, 150 Textzeichnungen und 1 Karte.
In Prachtband 9 M.

Unter den Neuigkeiten des diesjährigen Weihnachtsmarktes beansprucht Taneras neues Ostasien-Werk nach Inhalt und Ausstattung einen hervorragenden Platz. War schon der Erfolg der Vorkriegsausgabe ein solcher, daß zu erkennen war, welches lebhafteste Interesse die weitesten Kreise an den Ereignissen in Ostasien nehmen, so versprechen wir uns von dem vollständigen Werke noch einen weit größeren Erfolg. Dasselbe wird zum Weihnachtsfeste jedenfalls sehr stark gekauft werden, weshalb Sie Ihr Lager reichlich damit versehen wollen. Handlungen, die sich für das komplette Werk in umfassender Weise zu verwenden geneigt sind, stellen wir, soweit die Vorräte reichen, gern auch von der kompletten Ausgabe, die wir nur gebunden ausgeben, eine größere Anzahl von Exemplaren in Kommission zur Verfügung, wobei wir Barabrechnung bis zum 15. Januar gestatten. Auch werden Sie uns zwecks beabsichtigter größerer Manipulationen zu jedem möglichen Entgegenkommen bereitfinden.

Wir liefern das komplette Werk in Rechnung mit 25% und 11/10, gegen bar mit 33¹/₃% (Einband mit 25%) und 11/10. Falls vor Erscheinen bestellt, liefern wir 7/6 mit 33¹/₃% bar; zwei vor Ausgabe bestellte Probeexemplare à 5 M 25 S netto bar!

Hochachtungsvoll und ergebenst

München, 12. November 1901.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.

Beliebte Weihnachtsstücke

Z für Klavier.

Verlag von

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

Hanisch, Selige Weihnacht. M 1.50

Pache, Unter dem Tannenbaum. M 1.—

Vogel, Christrosen. M 1.50

— Sylvesterklänge. M 1.50

Ein Probe-Exemplar sämtlicher Stücke ord. M 5.50

☛ für M 1.50. ☛

— Einzelne Stücke mit 60% —

Wir bitten um Benutzung des Verlangzettels.

Z Verlag von
August Hirschwald in Berlin.

Soeben erschien:

Physiologie
des Menschen und der Säugethiere.
Lehrbuch
für Studierende und Aerzte

von
Prof. Dr. **J. Munk.**

Sechste Auflage.

1902. Gr. 8°. Mit 147 Holzschnitten.
14 M.

Munk's Physiologie hatte sich bisher in den medizinischen und tierärztlichen Kreisen der wohlwollendsten Kritik zu erfreuen und wird derselben auch in der neuen Auflage mehr als genügen. Dies Lehrbuch ist an vielen *Universitäten* und den meisten *tierärztlichen Hochschulen* eingeführt und wird auch künftig schnellen Absatz finden, wofür wir gef. sich thätigst zu verwenden bitten.

Berlin, im November 1901.

Künftig erscheinende Bücher.

Tauchnitz Edition.

Z 

Nächste Woche:

Vols. 3538. 3539. 3540.

THE HISTORY

OF

SIR RICHARD CALMADY

A new Novel.

BY

LUCAS MALET,

AUTHOR OF

“COLONEL ENDERBY'S WIFE,” ETC.

Leipzig, den 18. November 1901.

Bernhard Tauchnitz.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z

Zur Versendung gelangt:

AUSFÜHRLICHES LEHRBUCH

der

PHARMACEUTISCHEN CHEMIE

Bearbeitet

von

Dr. ERNST SCHMIDT

Geh. Regierungsrath

o. Professor der pharmaceutischen Chemie und Director des pharmaceutisch-chemischen Instituts der Universität Marburg

Zweiter Band

ORGANISCHE CHEMIE

Vierte vermehrte Auflage

— Mit 115 in den Text eingedruckten Holzstichen —

Gr. 8°. Geheftet 34 M ord., 25 M 50 S netto;

gebunden in Halbfranz in 2 Abtheilungen 38 M ord., 28 M 50 S netto

und 6 + 1 Freixemplar exkl. Einbände.

Von Schmidt's „Ausführlichem Lehrbuch der pharmaceutischen Chemie“ liegt nunmehr auch der II. Band in **4. vermehrter Auflage** vor. Das berühmte Buch, dem nach dem massgebenden Urteil fachmännischer Autoritäten **keine andere Nation ein gleichartiges Werk** zur Seite zu stellen vermag, bedarf keiner weiteren Empfehlung.

Das Erscheinen der neuen Auflage des II. Bandes dieses ausgezeichneten Lehrbuchs, das dem angehenden **Pharmaceuten** bei den privaten und akademischen Studien unentbehrlich ist und dem praktischen **Apotheker** und **Chemiker** als der beste und zuverlässigste Führer und Ratgeber bei den chemischen Arbeiten dient, wird in den beteiligten Kreisen bereits mit Spannung erwartet.

Gebunden kann der Band infolge der notwendig gewordenen erheblichen Erweiterung des Umfanges nur in zwei Abteilungen ausgegeben werden.

Braunschweig, im November 1901.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Beliebte Weihnachtsstücke für Klavier.

Z

Verlag von Gebrüder Hug & Co.
in Leipzig.

Hanisch, Stille Nacht.	M —.80
Vogel, Christrosen.	„ 1.50
— Sylvesterklänge.	„ 1.50
Winterberger, Ein Weihnachtsspiel.	„ 1.50

Ein Probe-Expl. sämtl. Stücke ord. M. 5.30

 für M 1.80. 

Einzelne Werke mit 60%.

Wir bitten um Benutzung des Verlangzettels.

Z In meinem Verlage erschien soeben:

Die Zweckmäßigkeit
des Systems der Weistbegünstigung.

Von

Dr. Paul Arndt.

(Sonderabdruck aus den Mittheilungen des Vereins zur Förderung der Handelsfreiheit. 1901, Nr. 3.)

62 Seiten gr. 8°.

Preis 1 M 50 S ord., 1 M 15 S no. u. 13/12.
Unverlangt liefere ich nichts.

Berlin, 14. November 1901.

Leonhard Simion.

❖ ❖ Ein deutsches Soldatenleben. ❖ ❖

(Z) In diesen Tagen erscheint:

Ernst Eduard von Krause.

Ein deutsches Soldatenleben.

Aus hinterlassenen Kriegstagebüchern und Briefen von 1848 bis 1886.

Zusammengestellt von

Hedwig von Grolman, geb. von Krause.

Mit einem Begleitwort von

J. von Verdun du Bernois, General der Infanterie z. D.

= Mit einem Bildniß. =

Geheftet M 3.75 ord., M 2.80 netto
Gebunden in Ganzleinwandband M 5.25 ord., M 4.05 netto.

Es bereitet Genuß, den Lebensgang des Generals von Krause an Hand seiner Briefe und Aufzeichnungen zu verfolgen. Denn der Leser lernt hier das Bild eines echt deutschen Mannes kennen, der in seiner inneren Entwicklung vom begeisterten, seiner Ideale frohen Jüngling bis zum gereiften, nüchternen, urteilsklaren Manne ein getreues Spiegelbild der Entwicklung seines Volkes ist, wie es aus den kleinen Verhältnissen und dem schwärmerischen Hoffen des Jahres 1848 allmählich zur Größe und Herrlichkeit von 1870 sich empor schwang. Ursprünglich zum Theologen bestimmt, führte enthusiastische Neigung ihn zum kriegerischen Beruf. Bis 1866 der Armee seines hannoverschen Heimatlandes dienend, trat er 1867 in die preussische Armee ein. In stillem Wirken hat er Bedeutendes für Kaiser und Reich geleistet, und getrost darf er nachfolgenden Geschlechtern als ein Vorbild dienen. Glühende Vaterlandsliebe, tiefes Vertrauen in die göttliche Führung und die Freude an allem Schönen und Edlen waren die Grundzüge seines Wesens. So wird der Leser gern von diesem Lebens- und Charakterbilde Kenntnis nehmen, das um so anziehender wirkt, als die Lebens- und Zeitereignisse in der ursprünglichen Niederschrift des Verewigten uns vor Augen treten und jene daher auch die unmittelbaren Empfindungen desselben wieder spiegeln. Hohes Interesse wird vor Allem auch das Kriegstagebuch 1870/71 erwecken; der damalige Major Krause war dank seiner Kenntnis der französischen Armee Moltkes Generalstab im Großen Hauptquartier Seiner Majestät eingereiht und stand so den Ereignissen, wie selten einer, nahe. Auch die Jugend wird sich an diesem Vorbild eines echten deutschen Mannes bilden können.

Die hannoverschen Firmen seien ganz besonders auf dieses Buch aufmerksam gemacht, da dieses »Lebensbild eines hervorragenden Hannoveraners« für die hannoverschen Lande besonders hohes Interesse besitzt.

Wir erbitten thätigste Verwendung.

Berlin, Mitte November 1901.

E. S. Mittler & Sohn.

H. Klemm's Verlag
in Dresden=N.

In Kürze erscheint und bitte, da ich nur auf Verlangen versende, um Verschreibung:

Klemm, H., neueste vollständige Schule der Damenschneiderei zum gründlichen Selbstunterrichte, sowie als Leitfaden für Lehrinstitute. — Zeitgemäß umgearbeitet von Director M. Sonnet, Breslau. 18. ganz neu bearbeitete und nach neuester Mode gezeichnete Auflage. Mit über 700 fein ausgeführten Schnittfiguren und Modestizzen mit Einschluß der gesamten Kindergarderobe, sowie der Leibwäsche für Herren, Damen und Kinder und einem Centimeter-Reduktionschema. Broschiert 8. M ord., fein geb. 10 M.

Bei dieser Gelegenheit erlaube mir auch gleichzeitig meinen übrigen sehr leicht ab-satzfähigen Verlag in Erinnerung zu bringen und bin ich gern erbötig, sich dafür interessierenden Firmen à cond.-Sendungen zu machen und in jeder Weise die günstigsten Bedingungen zu stellen.

Meinen sämtlichen Verlag liefere ich in Rechnung mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{2}$ % u. 13/12.

Prospecte darüber, für Herren und Damen-Modezeitungen, gratis.

Ergebenst

Dresden=N., November 1901.

H. Klemm's Verlag.

Dringend bitte ich, meine Firma nicht zu verwechseln mit der von mir getrennten Firma Expedition der Europäischen Modenzeitung (Klemm & Weiß).

Verlag von

E. S. Meyer in Oldesloe.

Ich bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Röber, Großmütterchens Bilderbuch für ihre Enkel.

Ord. 1 M 20 S, no. 75 S, bar 60 S u. 11/10, nach u. nach bezog. 13/12 Gz.

Das Buch ist vermöge seines billigen Preises sehr leicht verkäuflich, 1 Gz. in Kommission, Nachbezug nur bar.

Baumgärtner's Buchhandlung, Leipzig.

Ⓩ

Architekturschatz

Nach eigenen Originalaufnahmen herausgegeben

von

Hermann Rückwardt,

Architekt und Hofphotograph.

In zwanglosen Serien von je 10 Heften (6 Mk. ord.) erscheinend.

Hiervon soeben ausgedruckt und in etwa 14 Tagen zur Versendung kommend:

— Serie I, Heft 6 —

Kgl. Schloss in Berlin, St. Georgenkirche (3 Tafeln) und Katholische Garnisonkirche (3 Tafeln) in Berlin, Schlosskirche zu Wittenberg, Ludgerikirche zu Münster i. W., Dom zu Merseburg, Münster (Südfront mit dem romanischen Bau) zu Strassburg i. E., Reichsgesundheitsamt in Berlin (4 Tafeln), Hauptbahnhof in Danzig, Rathaus (Erker) in Breslau, Rathaus (Thür im Sitzungssaal) in Lübeck, Künstlerhaus in Budapest, Torfstrassenbrücke und Potsdamer Brücke zu Berlin, Villa von Horn in Villenkolonie Grunewald (3 Tafeln), Erbbegräbnis Hoffmann in Berlin u. s. w.

30 Tafeln in Autotypie (Kupferätzung).

In Umschlag mit Titelzeichnung von Professor Josef M. Olbrich.

Preis 6 Mark.

Bereits früher erschienen:

- Serie I, Heft 1:** Schloss Friedrichshof (5 Tafeln), Schloss Benrath, Kgl. Universitätsbibliothek in Leipzig (2 Tafeln), Reichsgericht in Leipzig (4 Tafeln), Wohnhaus Meyerheim in Berlin (2 Tafeln), Wohn- und Geschäftshaus Eggebrecht in Berlin, Villa Herm. Müller in Blasewitz (2 Tafeln), die Villen Imelmann und Kieschke in Villenkolonie Grunewald (5 Tafeln), Kaiserdenkmal auf dem Kyffhäuser (3 Tafeln), Uenglinger Thor in Stendal, v. d. Heydtbrücke in Berlin u. s. w.
- Serie I, Heft 2:** Kgl. Schloss, Weisser Saal, Berlin (2 Tafeln), Kaiser Wilhelm-Gedächtniskirche, Berlin (3 Tafeln), Grassi-Museum in Leipzig, Lutherbrücke in Berlin, Kgl. Opernhaus in Budapest, Martinuskirche (Innenansicht) in Heiligenstadt, Geschäftsgebäude der Wilhelma, Magdeburg (3 Tafeln), Villa Ebeling in Wannsee, Villa v. Griebenow und Villa Hartmann in Villenkolonie Grunewald u. s. w.
- Serie I, Heft 3:** Schloss Brühl am Rhein (3 Tafeln), Reichstagsgebäude in Berlin (3 Tafeln), Kgl. Kunstakademie, Dresden (2 Tafeln), Universität in Leipzig, Wettiner Denkmal in Dresden, Kgl. Gerichtsgebäude in Köln a. Rh., Synagoge in Danzig (2 Tafeln), Kurfürstenbrücke und Fennbrücke in Berlin, Villa Speyer in Frankfurt a. M., Villa Neuburger in Villenkolonie Grunewald (3 Tafeln) u. s. w.
- Serie I, Heft 4:** Schloss Frederiksborg bei Kopenhagen (4 Tafeln), Dom zu Magdeburg (Westportal), K. K. Kunsthistorisches Museum in Wien, Kgl. Burggartenbazar in Budapest (2 Tafeln), Kaiserl. Postamt auf Helgoland (2 Tafeln), Barbarossasaal auf dem Kyffhäuser, Wasserthorbrücke in Berlin, Rathaus in Hamburg (3 Tafeln), Wohnhaus Andrassystrasse 52 in Budapest, Villa Thorer in Leipzig, Villa Graf Harnoncourt in Wien, Villa Haack in Villenkolonie Grunewald u. s. w.
- Serie I, Heft 5, 1901:** Schloss Görlsdorf bei Angermünde (4 Tafeln), Mausoleum des Kaisers Friedrich III. in Potsdam (2 Tafeln), Reichsgericht in Leipzig, Land- und Amtsgerichtsgebäude zu Berlin, Kgl. Finanzministerium zu Dresden (4 Tafeln), Universität Leipzig (2 Tafeln), Lutherbrücke in Berlin, Palais Graf Wenckheim in Budapest, Palais Staudt in Berlin (2 Tafeln), Gothaer Lebensversicherungsbank in Berlin (2 Tafeln), Alliance-Bankgebäude ebenda, Kaufhaus am Spittelmarkt ebenda, Eislaufpavillon in Budapest, Städtische Redoute ebendasselbst, die Villen Otte (Grosslichterfelde) und Lessing (Villenkolonie Grunewald) u. s. w.

Heft 7 wird Anfang 1902 nachfolgen und nunmehr dies prächtige Sammelwerk, dessen jetzt gesicherte Weiterfortführung in allen Architekten- und Künstlerkreisen einstimmig und in geradezu überraschender Weise warm begrüsst worden ist, in 1902 so rasch weitergeführt werden, dass durchschnittlich alle zwei Monate ein weiteres Heft erscheint. Der Herr Herausgeber hat hierzu im Laufe dieses Jahres auf ausgedehnten Reisen ein hervorragend reichhaltiges und schönes Material gesammelt.

Ihre Kontinuationen auf Heft 6 bitten wir schnellstens aufzugeben. Im übrigen steht auf Wunsch auch dies neue Heft à Cond. zu Diensten.

Probehefte stehen in grösserer Anzahl jederzeit unentgeltlich zur Verfügung.

Ⓢ Demnächst erscheint:

Die Leibes- und Lebensstrafen

bei allen Völkern und zu allen Zeiten.

Eine kriminalhistorische Studie

von

Rudolf Quanter.

Mit zahlreichen Illustrationen. Umfang: 30 Bogen gr. 8^o.

Broschiert Mk. 12,50 ord., Mk. 9,35 no., Mk. 8,35 bar und 7/6

Gebunden Mk. 14,— ord., Mk. 9,40 bar und 7/6.



Es ist ein weiter Weg, den uns der Verfasser durch die Geschichte des Strafrechts führt. In fesselnder, übersichtlicher Weise schildert er die Entstehung und Entwicklung eines jeden Strafmittels. Haarscharf weist er nach, wie sich aus den einfachsten Strafmitteln allmählich die immer komplizierteren und blutigeren Strafmethoden entwickelt haben, bis wir jene bluttriefende Justiz finden, vor der die Völker zitterten. Er schildert aber nicht bloß die Ausführung der einzelnen Strafen, sondern geht auch auf die Rechtsprechung und Rechtsauffassung der einzelnen Zeitabschnitte der verschiedenen Völker ein. Durch Hinweise auf unser heutiges Recht, durch Vergleiche der Judikation verschiedener Zeiten und Völker giebt er ein klares und allgemeinverständliches Bild der ebenso wichtigen wie vielseitigen Materie.

Durch zahlreiche, treffliche Illustrationen, bei deren Herstellung ich keine Opfer gescheut habe, wird der interessante Text noch erläutert.

Ich bitte, gefl. auf den beigefügten Verlangzetteln zu bestellen.

Dresden, 15. Nov. 1901.

H. K. Dohn.



J. Neumann
Verlagsbuchhandlung für Land-
wirtschaft, Fischerei, Gartenbau,
Forst- und Jagdwesen.
Verlag vom
Hausschatz des Wissens.
Neudamm.

Z In Kürze erscheint:

Der preussische Forst- und Jagdschutzbeamte

Der Forst- und Jagdschutzbeamte als
Forst- und Jagdpolizeibeamter und als
Hilfsbeamter der Staatsanwaltschaft

Das Gesetz über Waffengebrauch der Forst-
und Jagdbeamten vom 31. März 1837

Die gesetzlichen Bestimmungen über die
Bestrafung der Jagdvergehen und über
die Widersetzlichkeit bei Forst- und
Jagdvergehen

Mit Erläuterungen, bearbeitet von

Friedrich Mücke

Königl. Förster a. D.

— Vierte Auflage. —

Preis geb. 3 M ord., 2 M 25 S netto.

Frei-Exemplare 11/10.

Von diesem Buche, das schon in vierter
Auflage erscheinen kann, ist bei allen
preussischen Staatsforstbeamten dauernder
Bedarf. Eine Verwendung wird sich daher
sicher lohnen, um so mehr, da durch unsere
neue Geseßgebung auch die vierte Auflage
dieses Buches die früheren vollkommen ver-
alten läßt.

Ich liefere gern in Kommission und bitte,
demgemäß zu bestellen. Verlangzettel ist
beigefügt.

Hochachtungsvoll

Neudamm, im November 1901.

J. Neumann.

Z Soeben erschien:

The War of the Polish Succession

by

**H. R. H. The Crown Prince
of Siam**

8°. VI, 73 S. Leinwand, elegante
Ausstattung.

— 2 sh. 6 d. net. —

2 M 20 S netto bar.

Ein Buch vom Kronprinzen von Siam, der
längere Zeit in Oxford studierte, dürfte,
zumal sein Inhalt Deutschland betrifft, leicht
verkäuflich sein. Da nur eine kleine Auf-
lage hergestellt ist, kann ich leider nur bar
liefern.

Oxford, 50 and 51, Broad Street.

B. H. Blackwell.



Z Es erscheint:

Napoleon als Feldherr.

Von

Graf York v. Wartenburg,
weiland Oberst im Generalstabe des Armees-
Oberkommandos in Ostasien, früher Oberst
u. Abteilungschef im Großen Generalstabe.

Zweiter Theil.

Dritte Auflage.

Mit einer Karte des russischen
Kriegsschauplatzes u. einer Skizze.

Geheftet M 10,— ord., M 7,50 netto.

Vor Kurzem erschien:

Erster Theil.

Dritte Auflage.

Geheftet M 7,50 ord., M 5,65 netto.

Das vollständige Werk:

Erster und zweiter Theil in einen Band
gebunden M 20,— ord., M 15,— netto.

Mit dem Erscheinen der dritten Auflage
des zweiten Theiles liegt das Werk wieder
vollständig vor; wir empfehlen es zu er-
neuter Verwendung.

Das in gedankenreicher und packen-
der Sprache geschriebene Buch zeugt von
treffendem militärischen Urteil und
zeigt eine Einheitlichkeit der Auf-
fassung und eine Originalität der
Darstellung, die um so mehr fesseln, als
das lebhafteste persönliche Empfinden
des Verfassers überall hervorbricht
und dem Ganzen den Charakter eines freien
Vortrags verleiht. Dabei beruht die Dar-
stellung auf einer umfassenden Lite-
raturkenntnis und eingehendem
Quellenstudium und bildet demnach als
Einführung in das Studium dieser
vielseitigsten und lehrreichsten
Kriegsepöche einen unschätzbaren Weg-
weiser, der als unentbehrlich für jeden
bezeichnet werden kann, der sich der Er-
forschung der Napoleonischen Kriege widmet.

Wir sandten nach Maßgabe des ersten
Theiles und bitten Mehrbedarf zu ver-
langen.

Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Berlin, Mitte November 1901.

G. S. Mittler & Sohn.

Schultheß & Co. in Zürich.

Z Demnächst erscheint in unserem Druck und
Verlage:

Kleines Lehrbuch

der

italienischen Sprache

von

S. Heim.

— 3. verbesserte Auflage. —

Brosch. 1 M 40 S, geb. 1 M 80 S.

Arbeits Schulbüchlein

zum Selbstgebrauch für die Schülerinnen

von

Seline Strickler.

Umgearbeitet durch

Johanna Schärer,

kantonale Arbeitsschulinspektorin u. Leiterin
der Bildungskurse für Arbeitslehrerinnen.

6. veränderte und ergänzte Auflage.

Mit 149 Figuren im Texte.

Brosch. 1 M 80 S, kart. 2 M 20 S.

Diese zwei vortrefflichen Lehrmittel er-
freuen sich nicht nur in der Schweiz, sondern
auch in Deutschland großer Verbreitung.
Wir bitten, dieselben allen Lehrern dieser
Fächer vorzulegen, ein Erfolg wird nicht
ausbleiben.

Zürich, im November 1901.

Schultheß & Co.

(W. & S. Schultheß).

Z In Kürze erscheint:

Die Auflösung jeder algebraischen Gleichung

ohne Zuhilfenahme

von

Sinus, Kosinus und Logarithmen.

Von

Dr. Hermann Scheffler.

8°. 120 Seiten.

— 2 M 80 S mit 25% —

Ich bitte zu verlangen.

Braunschweig, im November.

Friedrich Wagner.

Baumgärtner's Buchhandlung, Leipzig

Ⓩ Im Laufe der nächsten Zeit gelangt zur Ausgabe:

Der älteste deutsche Wohnbau und seine Einrichtung.

Baugeschichtliche Studien auf Grund der Erdfunde, Artefakte, Baureste, Münzbilder, Miniaturen und Schriftquellen

von

Dr. phil. K. G. Stephani.

In zwei Bänden.

Bd. I: Der deutsche Wohnbau und seine Einrichtung von der Urzeit bis zum Ende der Merovingerherrschaft:

Mit 209 Textabbildungen. Broschiert 12 Mk. In Halbfranz gebunden 14 Mk.

Inhalt: *Der gemeingermanische Wohnbau, a) in der vorgeschichtlichen Zeit (Grubenhütten-, Zelt-, Jurten-, Haus-Urnen), b) in der früh-römischen Zeit. — Die ersten Spuren stammesverschiedener Wohnbauten vor und während der Völkerwanderung (Markomannen, Alamannen, West- und Mösogoten). — Der germanische Wohnbau unter römischem Einfluss auf fremder Erde während und nach der Völkerwanderung: West- und Ostgoten, Vandalen, Burgunden, Langobarden, Kelten; der fränkische Wohnbau. — Der entwickelte stammesverschiedene Wohnbau nach der Völkerwanderung: auf heimatlichem (Bayern, Alamannen, Sachsen im Frankenreich, Skandinavien und Isländer) und fremdem Boden (Angelsachsen in England, Normannen in Frankreich).*

Der für später in Aussicht genommene zweite Band wird behandeln den deutschen Wohnbau und seine Einrichtung von Karl dem Grossen bis zum Anfang des XI. Jahrhunderts.

Hiermit wird ein Werk geboten, welches als das Ergebnis langjähriger mühsamer Forschungen und Studien sich darstellt. Vergebens suchte man bisher in der einschlägigen Fachliteratur nach einer einigermaßen umfassenden und erschöpfenden Darstellung des vorromanischen Wohnbaues. Während über die Bauten der romanischen Kunstperiode mancherlei Gutes schon vorliegt, fand sich hier nichts vor, ein Umstand, welcher sich aus den ausserordentlichen Schwierigkeiten erklärt. Denn eine solche Zusammenfassung und Bearbeitung erforderte eigentlich, wie im Vorwort des Buches erwähnt ist, dass der Bearbeiter Philolog, Ethnolog, Prähistoriker, Historiker, Architekt und was sonst noch sei.

Als ein wahrer Bahnbrecher hat nun Herr Dr. Stephani, bereits rühmlichst bekannt durch seine prähistorischen und archäologischen Arbeiten und unterstützt von Forschern, wie Professor Heine in Göttingen, Professor Weber in Jena, sowie von Professor Dr. Wehrmann in Stettin, trotzdem den Versuch gemacht und dies noch vielfach unerforschte Gebiet für die Wissenschaft hier erobert. Mit einem geradezu staunenswerten Fleisse hat er zusammengefasst, was sich in den Quellen bot, hierbei jedoch, unter Vermeidung alles Theoretischen und aller weitgehenden Schlüsse, immer die Quellen und, unter Beibringung eines reichen authentischen Bildermaterials, die Gegenstände selbst reden lassen.

Das ausserordentlich interessante Buch ist ebenso wichtig für den Prähistoriker und Archäologen, Germanisten und Ethnologen, als zweifellos für viele Architekten, Hörer an technischen Hochschulen u. s. w. Dasselbe steht bei Aussicht auf Absatz gern in Kommission zu Diensten und bitten wir zu verlangen. Die Halbfranzausgabe wird nur fest bezw. bar abgegeben.

Berichtigung.

In der Anzeige der Firma Richard Taendler in Berlin in Nr. 264, betreffend

Jonas Lie,

„Wenn der Vorhang fällt“

ist bei den Bezugsbedingungen irrtümlich angegeben: Bar mit 33 $\frac{1}{2}$ % nur 11/10 Explre. — Es wird hierdurch berichtigt, dass es heissen muss: Bar mit 33 $\frac{1}{2}$ % **und** 11/10 Explre.

Pathologie und Therapie

der entzündlichen Erkrankungen
der

Nebenhöhlen der Nase.

Von

Doc. Dr. M. Hajek.

= Preis 9 *fl.*, gebunden 11 *fl.* =

Wichtig für jeden praktischen Arzt, nicht nur für Spezialisten.

Verlag von F. Deuticke in Wien.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

E. Lucius in Leipzig:

In neuen Exemplaren.

Das neue Universum. Die interess. Erfindgn. u. Entdeckgn. auf allen Gebieten. Reich ill. Bd. 8-9. Ogbde. (Stuttgt.) (à *fl.* 6.75) à *fl.* 2.25 bar.

Freuden und Leiden auf offener See. Völker-, Insel- u. Seebilder aus dem Stillen Ocean, f. d. reif. Jug., v. Kern. Ill. Origbd. (à *fl.* 5.50) à *fl.* 1.30.

Kinderstübengeschichten. 30 Erz. f. d. Kindesalter, v. Niedergesäss. Mit Bildern. Orig.-Kart. 4^o. (à *fl.* 4.50) à *fl.* 1.50

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Axel Juncker, Verlag in Berlin W. 9,
Potsdamerstrasse 11.

Ⓢ In diesen Tagen erscheint:

Gott. — Und die Träume

Nur einmal und
nur hier angeigt!

Dichtungen von **Peter Baum**

Umschlag und Buchschmuck von **Th. Schinkel**

Broschiert: 2 M ord., 1 M 50 S netto, 1 M 30 S u. 7/6 bar.

Elegant gebunden: 3 M ord., 2 M 25 S netto, 2 M u. 7/6 bar.

2 Probeexemplare mit 50%.

„Gott. — Und die Träume“ sind fraglos eine der eigenartigsten Erscheinungen der jüngsten Litteratur. In engeren litterarischen Kreisen durch Veröffentlichungen in der „Gesellschaft“, „Magazin für Litteratur“, „Revue franco-allemande“, „Lootse“ u. s. w. wohlbekannt, tritt der Dichter hier zum ersten Male mit einem grösseren Werke in die Öffentlichkeit, das seine reizvolle und tief angelegte Individualität voll zum Ausdruck bringt. Die künstlerische, vornehme Ausstattung wird dazu beitragen, dem Dichter den ihm gebührenden Erfolg zu sichern.

Handlungen mit **Kundschaft für moderne Litteratur** seien auf dieses Werk besonders aufmerksam gemacht. Der in **Zweifarbendruck** ausgeführte Umschlag ist von **hervorragender Wirkung**. Bitte zu verlangen! **Unverlangt sende ich nichts!**

Angebotene Bücher ferner:

P. Schweitzer, Buchh. in Breslau V:
Lueger, Lexikon d. ges. Technik. 7 Bde. Geb.
Biedermann, techn.-chem. Jahrb. 1880-82.
Vierteljahrsschrift f. Volkswirtschaft etc.,
hrsg. v. Braun, 1888. 2 Bde.
Credner, Elemente d. Geologie. 1872.
Centralbl. f. Agrikulturchemie 1872—87.
— Chemisches, 1859—61.
Dammer, Handwörterb. d. öffentl. u. privaten
Gesundheitspflege. 1890.
Dietrich u. König, Zusammensetzung d.
Futtermittel. 1891.
Dragendorff, d. gerichtl.-chem. Ermittlg.
v. Giften. 1868, 76, 88.
Elsner, d. chem.-techn. Mitteilgn. d. neuest.
Zeit. 1846—79.
Journal f. prakt. Chemie 1855—57.
Gmelin, Handb. d. anorg. Chemie. 8 Bde. 1852.
Stammers Jahresber. üb. Unters. u. Fort-
schritte in d. Zuckerfabr. 1861—90.
Der Naturforscher, hrsg. v. Sklarek, 1868-77.
Wills Jahresber. üb. Fortschr. d. Chemie
nebst Sachreg. 1865—67.
Die Werke sind geb. u. gut erhalten.

C. A. Reitzel in Kopenhagen:
Organ f. d. Fortschritte d. Eisenbahnwes.
1868—1901. (1868—85 geb.)
Stahl u. Eisen 1894—1901.
Die Eisenbahn-Technik d. Gegenwart. I.
Abth. I 1—2. II.
Handbuch f. spec. Eisenbahn-Technik, hrsg.
v. Heusinger v. Waldegg. Bd. 1—5
mit Atlas. (In 10 Bde. geb.)
Recent locomotives 1886. Enlarged edit.

W. Junk in Berlin NW. 5:
(In fremdem Auftrag.)
Generalstabswerk 1870. 8 Bde. Origbd.

M. Grünberg's Antiquariat in Berlin,
Rosenthalerstr. 11/12:
Gegen sofortige Kasse vorher od. Nachnahme.
Meyers Konv.-Lexikon, 5. A. Geb. Neu.
17, 18, 19, 20 Bde. Pracht-Einbd.
75, 80, 85, 90 M. Orig.-Einbände
5 M mehr. 21 Bde. 100 M, gebrauchte
Explre. billiger. — Kl. Meyer. 3 Bde.
5. Aufl. 9 M; 6. Aufl. 17 M.
Brockhaus' Konv.-Lex. 17 Bde. 14. rev.
Aufl. 1898. Geb. Neu. 70 M.
Haacke, Schöpf. d. Thierwelt. Geb. Neu. 6 M.
Brehms Tierleben. 10 Bde. 3. Aufl.
Geb. Neu. 75 M.
— do. Bd. 1, 2, 3, 4. 3. Aufl. Geb.
Gebraucht. 20 M.
Lueger, Lexicon d. ges. Technik. 7 Bde.
Geb. Neu. 75 M.
Breymann, Bauconstructions. Neueste A.
4 Bde. Geb. Neu. 45 M. Mehrfach.
Handbuch d. Architectur. Neueste Aufl.
Geb. Neu. 3. Theil kplt., auch einz.
v. 1., 2. u. 4. Theil mit 60% Rabatt.
Spamers Weltgeschichte. Geb. Neu. Kplt.
Schlossers Weltgeschichte. 22. A. 19 Bde.
Wie neu. Illustr.
— do. Geb. Wie neu. Illustr.
Vogts Weltgeschichte. Kplt. 12 M.
Nansen, in Nacht u. Eis. 2 Bde. Geb.
Wie neu. 10 M.
Hedin, d. Asiens Wüsten. 2 Bde. Geb.
Neu. 10 M.
Platen, d. neue Heilverf. 3 Bde. Neueste
Aufl. Geb. Neu. 9 M 50 S.
Bilz, d. neue Heilverf. 3 Bde. Neueste
Aufl. Geb. Neu. 11 M.
— do. 1 Bd. Neuere Aufl. Geb. Wie
neu. 10 Explre. 45 M.

M. Grünberg's Ant. in Berlin ferner:
D. XIX. Jahrh., v. H. Krämer. 3 Bde.
Geb. Neu. 20 M. 4 Bde. 30 M.
10 Explre. 180 M, 275 M.

Hellwald, Kulturgesch. 4 Bde. Geb.
Neu. 24 M.

Toussaint-Langenscheidt, W. neu. Kplt.
1896, 1900, 1901. Franz. 3 Ex. 45 M.
Blos, franz. Revolution. 1 Bd.; — dtische.
Revolution 1848/49. 1 Bd.

Bommeli, R., Pflanzenwelt, Thierwelt.

Goethes Werke. 5 Bde. Geb. Gut erh.
Roter Priv.-Einbd. Dt. Verl.-Anst., Stutt-
gart. Für 18 M.

Spamers Handatlas. Neueste A. Neu. 10 M.
Leisering, Anatomie d. Pferdes. Neueste
Aufl. 2 Bde. Geb. 32 M.

Jordan, Vermessungskde. 1893. 2 Bde. Geb.

Kapp, Dynamomasch. 3. Aufl. Geb.

Classen, Analyse d. Electrolyse. 4. A. Geb.

Matthias, bürg. Recht. 2 Bde. 1899. Geb.

The Berlitz Method. I u. II. Geb. 1897. 99.

Casati, zehn Jahre in Aequat. 2 Bde. Geb.

Schule d. Pharmac. Bd. 2, 3, 5. 1893. Geb.

**Brückner, A., Katharina II. Mart. Philipp-
son, West-Europa.**

Bürgerl. Gesetzb., v. A. Achilles. 3 Bde.
1896—99.

Schmoller, G., Volkswirtschaftslehre. 1. Bd.
1900. Geb.

Roscher, System d. Volkswirtschaft. Bd. 1.
3. 4. 5. 1900. Geb. Neu.

Dieckerhoff, gerichtliche Thierarzneikunde.
1. Aufl. Geb.

Dernburg, bürgerl. Recht. 1901. 2 Bde. Br.

Hertwig, Zoologie. 1897. Geb.

Schröder, Gynaekologie. 1893. Geb.

Martin, Geburtshilfe. 1891. Geb.

Arnous, Krankh. d. Hundes. 1895. Geb.

Fröhner, Arzneimittellehre. 1896. Geb.

Munk, Physiologie. 1892. Geb.

Karsten, Botanik. 1896. Geb.

Lübke, Gesch. d. Architekt. 1875. Geb.

Bach, Maschinenelemente. 1. Bd. 1894.
Geb. 2 Bde. 1901. Geb. Neu.

Evangel. Hertz-Postilla. Lpzg. 1732.

Busch, unser Reichskanzler. 2 Bde. Geb.

Bremiker, log. Trig.-Tafeln. 1900. Geb.

Grawinkel u. Strecker, Elektrotechnik.
5. Aufl. Geb.

Vogler, geod. Uebung. 2 Bde. 1901.
Geb. Neu.

— **Kultur-Technik**. 1. Bd. 1896.

Albrecht, log.-trig. Tafeln. 6. Aufl. Geb.

Keck, Mechanik. 1. Bd. 1896. Geb.

Zimmermann, Rechen-Taf. Gr. Ausg. 1896.

Kittler, Handb. d. Elektrotechn. 1. Bd. 1892.

Schlotke, darst. Geometrie. II., III.,
IV. Teil. 1893—96.

Asser'sche Buchh. in Strehlen:

1 **Handbuch d. musikal. Litteratur**. Bd. 8.
(Hofmeister.)

1 **Hinrichs' Halbj.-Kataloge** 1886—90.

1 **Mediz. Wochenschr.** 1882-87, 89-94. Geb.

A. Spiro in Posen:

Meisterwerke d. Holzschneidekunst. Bd. 3
— 6. 8—12. Origbd. m. Goldschn.

Boysen & Maasch in Hamburg:
Kunstf. Alle. (Bruckmann.) I.—VIII. Jahrg. Orig.-Lwdbde.
Deutsche Bauzeitung. (Toeche.) XX.—XXXII. Jahrg. (1886—98.) Halbfrz.
Academy architecture and archit. Review. II.—XIV. Bd. (1890—98.) 13 Bde. Brosch.
Ortwein u. Scheffers, dtische. Renaissance. Bd. I—VII. Orig.-L.
Hirths Formenschatz. I. Jahrg. II. Serie. II. III. IV. X. XI in Orig.-Lwd.-Mappen.
Der deutsch-franz. Krieg 1870/71 vom Gr. Generalstab. 8 Bde. Geb., resp. 3 Bde. in Mappen (Karten etc.).
Neue Musikzeitung. (Grüninger.) VIII.—XVIII. Jahrg. (1887—97.) 11 Bde. ohne Notenbeil. Geb. Halb-Kal.
Lustige Blätter. VIII.—XV. Jahrg. (1893—1900.) 8 Bde. Halb-Kal.
Unsere Gesellschaft. II.—VII. Jahrg. (1892—97.) Ganzlwd.
Deutsche Wespen. XXVII—XXXI. (1889—1893.) Halb-Kal.
Kladderadatsch. Jahrg. 46—53. (1893—1900.) Halb-Kal.
Illustr. Zeitung. (Weber.) 1889—1900 in 24 Gz.-Lwdbdn. (fehlen die Hamburg betr. Bilder).
250 Stück Photographien, Architektur-Aufn. a. Nürnberg, Mainz, Cöln, Dresden, Prag, Wien, Venedig, München Hannover, Regensburg, Kopenhagen, Berlin, Antwerpen, Brüssel, Paris, Hildesheim, Frankf., Heidelberg, Augsburg, Stuttgart, Leipzig etc. etc. Aufgezog. a. weiss. Karton.
R. Lechner (Wilhelm Müller) in Wien:
*Lehmans Wohnungsanzeiger 1901. 2 Bde.
Josef Šafář in Wien VIII/1:
Gartenlaube 1867—1901. Privatexplr. Teilweise abgegriffen, im ganzen gut erhalten u. kplt. 32 Jahrgge. geb. die 3 letzten in Nrn.
Hermann Mayer in Stuttgart:
*Lambert u. Stahl, moderne Villen u. Landhäuser; — Barock- u. Rococo-Architektur; — eingebaute Wohn- u. Geschäftshäuser; — Wohn- u. Einfamilienhäuser. Alles wie neu!
Coburg'sche Buchh. in Rendsburg:
Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. 20 Bde. Orig.-Bd. Wie neu. Für 80 *M.*
R. Maeder in Leipzig:
1 Kunst f. alle. Jahrg. 7—14.
1 Museum. Jahrg. I. II.
Saubere Exemplare in Heften.
Hinstorff's Sort. in Wismar:
*Malte-Brun, La France illustrée Nouv. édit. Av. illustr. et cartes. 5 vols. u. atlas. Hfz., geb.
*— Dictionnaire des communes de la France. Hfz., geb. } *Sehr gut erh.*
M. DuMont-Schauberg'sche Bh. in Köln:
Hoppe-Sayler, chem. Analyse. 6. Aufl. Kleinwächter, d. Einkomm. u. s. Verteilg. Meyers Konv.-Lex. 5. A. 18 Bde. Orig.-Bd.
Seltene **heraldische** Werke verkauft
Ed. Beyer in Berlin SW. 12.
Verzeichnis zur Verfügung.

Schulbuchhandlung in Braunschweig:
Laband, Staatsrecht. Geb.

Bernhard Hermann in Leipzig:
1 Schwalbes Jahresber. N. F. V, 1/3.

R. W. P. de Vries in Amsterdam:
Real-Encyclopädie der gesammten Heilkunde. Wien u. Leipzig 1885—1900. Bd. I—XXXI. Hlbmar-Origbd. (Neu)

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Th. Ulrici in Karlsruhe:
Stade, Gesch. d. Volkes Israel. 2 Bde. Kraemer, d. 19. Jahrhundert. 3 Bde.

Dieterich'sche Univ.-Bh. in Göttingen:

*Rosenthal, Lehrb. d. allg. Physiologie.
*Brösike, Anat. d. menschl. Körpers.
*Zittel, Grundzüge d. Paläontologie.
*Credner, Elemente d. Geologie.
*Corpus juris civilis. Bd. I apart.
*Falkenberg, Gesch. d. neueren Philos.
*Rothschilds Taschenb. f. Kaufleute.
*Grimm, Jacob, kleine Schriften.
*Green, Gesch. v. England, übers.
*Scherr, Wilh., Litteraturgesch. (Alles).
*Erinnergn. a. d. Leben d. G.-Feldm. v. Boyen, hrsg. v. Nippold.
*Ebert, mittelalterl. Litteratur.
*Hartmann, Anatomie d. Kopfes.
*Terra, Repet. d. Zahnheilkunde.
*Riker, P., Zahn- u. Mundleiden.

Gilhofer & Ranschburg in Wien I, Bognerg. 2:

*Realis, Curiositätenlexikon v. Wien.
*Sonnenfels, Anb. üb. d. Geschäftsstil. 1787.
*Otto, Lex. d. oberlaus. Schriftst. 6 Thle. Görlitz 1800—06.
*— do. Suppl., v. J. D. Schulze. Görlitz 1821.
*Rassmann, Pantheon dt. Dichter. 1823.
*— litterar. Handwörterbuch. 1827.
*Rehbinder, belletr. Litt. d. Ostseeprovinz Russlands. 1853.
*Roeber, Litt. u. Kunstl. Wupperthale. 1886.
*Rotermund, d. gelehrte Hannover. 1823.
*— Lex. aller Gelehrten, die in Bremen gelebt haben. 1819.
*Gabriele von Bülow.
*Frau v. Bunsen, Briefwechsel.
*Alles über Gensdarmarie.
*Kataloge über Geschichte.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:

*Archiv f. Gynaekol. Bd. 37 u. folg.
*Shakespeare, Werke. (Shakesp.-Gesellsch.)
*Droysen, histor. Handatlas.
*Post, chem.-techn. Analyse.
*Nitzenadel, therap. Jahrb. Kplt. u. einz.
*Koellicker, Gewebelehre. I.
*Müller-Pouillet, Physik.
*Wüllner, Exper.-Physik.
*Jahrbuch f. Photogr. 1891.

J. B. Wolters in Groningen:

*1 Menge, lateinische Synonymik.
*1 Kayser, Lexikon d. lat. Citate.
*1 Stolz u. Schmalz, lat. Grammatik.
*1 Otto, d. Sprichwörter d. Römer.
*1 Quicherat, Dictionnaire français-latin, révisé par E. Chatelain. (Hachette.) Angebote direkt erbeten.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

*Hofkalender, Gothaer, 1897 u. 98.
Reichel, Gottsched-Denkmal.
Schmid, christl. Dogmatik. Neueste Aufl.
Shakespeares Frauengestalten: Leben der heil. Elisabeth (m. Ill. in Cranachscher Art).
Turner, Liber studiorum. 3 vol.
Blätter, Prähistor. (Naue.) Bd. 1 u. 2.
Robert-Serrure, Monnaies, méd. etc. de Metz.
*Konkurrenzen, Deutsche, v. Neumeister u. H. Jg. 1—11. Auch einzeln.
*Baldung-Grien, Gemälde. 1/2.
Le Bréton, Céramique polychrome. — Céramique espagnole.
The Architect. London 1896—1900.
Gerhard, auserl. griech. Vasenbilder.
*Gazette archéol. (Paris.) Serie u. Jgge. 6. 7 u. 9 apart.
*Burckhardt, Cicerone. 1. Ausg. (Bas. 1855.)
*Nicolini, Case ed i monum. di Pompei. 4 vols. (kplt.)
*Vassalli, Gramm. delle ling. Maltese. 2. A.
*Steinle, Leben d. heil. Euphrosyne. (Frkf. 1845.)

Wilhelm Koebner in Breslau:

*Borchardt, sprichwörtl. Redensarten.
Goethe, Gedichte, übers. v. Viehoff.
Keim, Gesch. Jesu. 3 Bde.
Löwe, Revision d. Schr. üb. Oberschlesien.
Olshausen, Strafgesetzbuch.
Ploetz, franz. Grammatik (a. d. 70er Jahren!).
Volkmar, Jesus Nazarene.
Weisse, evangel. Geschichte. 1838.
*Zeitschrift f. dtchs. Kirchenrecht. Kplt.
Wolfram v. Eschenb., Parzival, hg. v. Bartsch.
*Benndorf, griech. u. sicilische Vasenbilder.
*Bulletin de correspondance hellénique. Année I—XXIV.

Georg Szelinski in Wien:

Budapest in Wort u. Bild, v. Krücken.
Leunis, Schulnaturgesch. 3 Bde. Neueste A.
Heimburg, — Marlitt, — Werner. Br. u. geb.
Spamers Weltgeschichte. Geb.
Gregorovius, Rom.
Grätz, Gesch. d. Juden. Gr. A.
Brockhaus' Konv.-Lex. Kplt. Geb.

Georg Lorenz in Trautenau:

Gothaer gräf. u. freiherrl. Taschenbücher 1899 u. 1901.

Ev. Vereinsbuchhandlung in Danzig:

*Dächsel, Bibelwerk. Kplt.
*Uhlhorn, Evang.-Predigten.
*— Epistel-Predigten.
Pank, Ev. Matthäi. 2 Bde.
Dryander, Ev. Marci. 2 Bde.

J. Deibler's Nachf. in Wien:

1 Chamberlain, Grundlagen.
1 Mendelssohn-Bartholdy, Schriften.
1 Grabbes Werke. (Blumenthal.)
1 Fechner, Einige Ideen zur Schöpfungsgeschichte. Lpzg. 1873.
1 Bluntschli, Gesch. d. allgem. Staatsrechts.
1 Penzoldt-Stintzing, spezielle Therapie innerer Krankheiten.
1 Ortner, Vorlesungen.
1 Baginsky, Kinderkrankheiten.
1 Aristoteles, Politik.

- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
 *Toldt, anatom. Atlas. Liefg. 8. 9.
 *Spalteholz-His, Handatlas d. Anatomie.
 *Krüche, spez. Chirurgie.
 *Ruyter-Kirchhoff, spez. Chirurgie.
 *Olshausen-Veit, Lehrb. d. Geburtshilfe.
 *Zittel, Grundz. d. Paläontologie.
 *Credner, Elem. d. Geologie.
 *Cosack, bürgerl. Recht. II.
 *Boccaccio, Decamerone. Gute Uebersetzg.
 *Cosack, Handelsrecht. (5)
 *Hase, Kirchengeschichte in Vorlesgn.
 *Arndt, nordchines. Umgangssprache.
 *Revue des sciences médic. 1896—1900.
 *Centralbl. f. d. Harn- u. Geschlechtskrankh.
 *Ergebn. d. Anat. u. Entwickl.-Gesch. VI u. f.
 *Zeitschr. f. Fleisch- u. Milchhyg. Kplt.
 *Lubarsch-Ostertag, Ergebn. d. allg. Pathol. Einz. Bde.
 *Neurolog. Centralblatt. Einz. Bde.
- Otto Meissner's Sortiment** in Hamburg, Hermannstrasse 44:
 *Wiese, niedersächs. Bilder-A-B-C.
- U. Hoeppli**, Antiquariat in Mailand:
 *Head, Historia nummorum.
 *Moroni, Dizion. di erudiz. stor. ecclesiast.
 *Babo, Ampelographie.
 *Trummer, Ampelographie.
 *Botticelli, S., Zeichnungen zu Dante, hrsg. v. Lippmann. 3 Serien u. Supplem.
 *Dante, Inferno, pubbl. da Warren. 3 vol.
- Buchh. Tyrolia** Murr & Co. in Bozen:
 *Bolanden, die Ultramontanen.
 *Hansjakob, in der Residenz.
 *Maynard, Vie de Crétineau-Joly. Klassiker-Ausgaben. Hesse — Reclam. Ansichten v. Bozen — Rosengarten etc. Jugendschriften zu herabgesetzten Preisen.
- Fr. Strobel** in Jena:
 *Möller, Anatomie d. Baumrinde.
 *Dammer, Handwbt. d. organ. Chemie. I-III.
 *Smend, d. List. d. Bücher Esra u. Nehemia.
 *Kirchenbl., Allgem., f. d. evang. Deutschland. 14.—23. Bd.
 *Agricola, de re metallica.
 *— de ortu et causis subterranean.
 *Allers-Ganghofer, Jägerbuch. Tadellos!
- F. Deuticke, Sort.** in Wien:
 1 Graham-Otto, I. 1. Winckelmann, phys. Lehren.
 1 Landolt, opt. Drehungsvermögen.
 1 Flechsig, Leitungsbahnen im Gehirn u. Rückenmark.
 1 Baudelaire.
 1 Mallarnée.
 1 Villiers de l'Isle d'Adam. Einzelne Werke oder Gesamt-Ausg.
- Hirschwald'sche Buchh.** in Berlin:
 Billroth-Winiwarter, chir. Path. L. Aufl.
 *Ebstein, Harnsteine.
 Kraepelin, Comp. d. Psychiatrie. 1883.
 Haeser, Lehrb. d. Gesch. d. Medicin. 3. Aufl. 3 Bde.
 Lubarsch-Ostertag, Ergebnisse. I—V.
 Butlin, Krankh. d. Zunge.
 Krause, Tuberculose d. Knochen.
 Virchows Archiv. Bd. 135. 139-41. 155-60.
- W. Junk** in Berlin NW. 5:
 *Dippel, Laubholzkunde.
 *Gayer, Waldbau.
 *Rossmässler, d. Wald.
 *Mayer, Pomona Franconica.
 P. Crescentiis. Alle Ausg. a. d. 16. Jh.
 Apicius, de Opsoniis.
 *Harzer, geograph. Ortsbestimmung.
 Société d. Ingénieurs. Mémoires et Comptes r. 1848 u. folg.
 Alles über Zucker.
 *Zeitschrift f. Elektrochemie. I. IV. V. (Auch defekt.)
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:
 *Prinz Maximilian zu Wied, Reisen im Innern von Nordamerika.
 *Waitz, Anthropol. d. Naturvölker. 6 Bde.
 *Hutchinson, Marriage customs in Mang Lands.
 *Pritchett, Smokiana.
 *Spix u. Martius, Reise in Brasil. M. Atlas.
 *Siebold, Nippon.
- Heinrich Lesser** in Breslau 1:
 *Budde, Buch d. Richter. N. A.
 *Oesterley, Urkdnssammlgn. 2 Bde. Billig.
 *Zedler, Univ.-Lex. Bände, die enth.: B, Gi—Hi, Mb—N, O—Z, nur diese. Bill.
 *Raabe, Abu Telfan; — Akten d. Vogel-sangs; — Dräumling; — Halb Mähr — halb mehr; — Horacker; — Kloster Lugau; — Schüdderump; — Horn v. Wanza; — Hastenbeck. Alles geb. in Origbd. Tadellos. Billig.
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:
 *Staats- u. socialwissenschaftl. Forschgn. Hrsg. v. Schmoller. Bd. 1—18. Kplt. u. einz. Hefte.
- Robert Lutz** in Stuttgart:
 *Neumayr, Erdgesch. Neueste Aufl.
- Akad. Buchh. von Conrad Skopnik** in Berlin NW. 7:
 *Clemens Alexandrinus, ed. Dindorf.
 *Corpus apologeticorum christ., ed. Otto.
 *Irenaeus, Opera, ed. Stieren.
 *Tertullian, ed. Oehler. Ed. major.
 *Teuffel, röm. Literaturgesch. 5. Aufl.
 *Zahn, Gesch. d. ntl. Kanons.
 *— Forschgn. z. ntl. Kanon. I—V.
 *Texte u. Unters. z. Gesch. d. althchr. Lit., v. Gebhardt u. Harnack. Kplt. u. einz.
 *Patrum apostol. opera, rec. Gebhardt et Harnack. Ed. III. Fasc. I u. III od. kplt.
 *Eulenburgs Realencycl. 3. A. Bd. 21-26.
- Friedrich Cohen** in Bonn:
 *Epistolae obscurorum virorum. Ed. II.
 *Bernd, Wappenb. d. preuss. Rheinprov.
 *Heilfron, Familien- u. Erbrecht.
 *Stoerk, Erkrankungen der Nase. 1895.
 *Sachs-Villatte, encykl. Wrtrb. I. 1899.
 *Stahlberg, Humanität nach ihr. Wes. 1895.
 *Hirsch, Humanität als Religion.
 *Findel, der Humanismus.
 *Stiehler, d. Geist d. echten Freimaurerei.
- Jos. Hentschel** in Leipa i. B.:
 *Paul de Kock, humor. Romane.
- Lindau & Borchart** in Berlin SW. 12:
 1 Die Villenkolonie Grunewald. Ser. I-III.
- K. F. Koehler Sort.-Cto.** in Leipzig:
 Hann, Klimatologie. Bd. I. Brosch.
 Omont, Inventaire sommaire des manuscrits grecs. 3 vols. 1886-88, ev. nur Bd. 3 apart.
 Credner, Rügen. Stg. 1893.
 Briefe von Dobrowsky u. a. Südslaven, hrsg. v. Jagič. I. II.
 Frisch, Hist. linguae Slavonicae. 1729.
 Viehoff, Goethes Gedichte erläutert.
 Meinhold, Sid. v. Bork, d. Klosterhexe. Anweis. f. d. Verfahr. b. Grundsteuerkataster. (Decker.)
 Catecismo Brasilio,
 Dictionario da lingua Geral } publ. p.
 do Brasil, } Platz-
 Anchieta, Gram. da lingua do } mann.
 Brasil, }
- Max Kellner** in München:
 *Schmid, Herm., sämtl. Schriften od. einz.
 *Gregorovius, Wanderjahre. Kplt.
 *Freitag, d. Ahnen. I—II.
 *Steub, 3 Sommer in Tirol.
- J. B. Woiters** in Groningen:
 *1 v. Zobelitz, d. Freibeuter. 2 Bde.
 *1 v. Egidy, Ilse Bleider.
 *1 Tester, Ins Reich, Normannenfahrt.
 *1 Felsing, Janssens China-Fahrten. Alles neu. Brosch. Angebote direkt.
- Akad. Buchh. Fr. Jansa** in Leipzig:
 Aristophanes, übers. v. J. G. Droysen.
 Falke, d. Hansa als Seemacht.
 Dächsels Bibelwerk. Kplt.
 — do. Bd. VII. Geb.
 Heinzelmann, ev. Predigten.
 Zinzendorf, sonderbare Gespräche.
- M. Endter's Bh.** (Oskar Matzner) Füssen i. Allg.:
 Pestalozzi, Werke. (Müller, Brandenburg.)
 Zingerle, Schildereien a. Tirol. Bd. I.
- J. A. Stein's Buchh.** in Nürnberg:
 Brosius-Koch, Lokomotivführer. 3 Bde.
 Prütz, Mustertaubenbuch.
- Max Költz** in Leipzig:
 *Grau, Bibelwerk. Geb.
 *Hoffmann, neuer dt. Jugendfr. Jg. 1878. Angebote direkt erbeten.
- Paul Eberhardt** in Leipzig:
 Medicus, chem. Technologie.
 Hilty, Glück. I—III.
 Huck, Synopse.
- Gustav Ranschburg** in Budapest, Franziskanerplatz 2:
 *Hettner, Litteraturgeschichte. Bd. 3.
 *Brandes, Hauptströmungen. 6 Bde.
 *Schmidt, E., Lessing. 2 Bde.
 *Viehoff, Goethe.
 *Minor, Schiller. 2 Bde.
 *Sonnenfels, Lenau.
 *Freitag, Bilder a. d. dt. Verg. 5 Bde.
 *Ulrici, Shakespeares Leben u. Werke.
 *Paul, Principien d. Sprachgeschichte.
 *Bellermann, Schillers Dramen. 2 Bde.
 *Lindemann, deutsche Litteratur.
 *Wackernagel, Poetik; — Rhetorik.
- Müller'sche Buchh.** in Rudolstadt:
 *1 Hettner, Litt.-Gesch. d. 18. Jh. 5. A. 1894.
 *1 Wetzler u. W., Kirchenlexikon. 2. A.

- Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:
 (A) Bruder, Concordanz.
 (A) Archiv f. Psychiatrie. Bd. 6 u. ff.
 (A) Schwerz-Fellenberg, Landwirtschaft.
 (A) Thaer, Geschichte meiner Wirtschaft.
 (A) Hamm, Fellenberg's Leben.
 (A) Thaer, Annalen d. Ackerbaues.
 (A) — Annalen d. Fortschr. u. Landwirtsch.
 (A) Erinnerungen an Fellenberg.
 (A) Archives d'anthrop. criminelle. Kplt.
 (A) Lassalle, Code de législation.
 (A) Military Code of the State of New York.
 (A) Laussine Chevalet, Dictionnaire.
 (A) Mertens, Elements.
 (A) Baltzer, Gott, Welt u. Mensch.
 (A) Schweiger-Lerchenfeld, Frauenreiz.
 (A) Ztschr. f. Ophthalm. 5 Bde. u. Monatsschr. f. med. Augenheilkde. u. Chir. 3 Bde.
 (A) Roth, Beiträge z. Petrogr. d. plut. Gesteine.
 (A) Mitt. d. polytechn. Schule z. Dresd. H. 2, 3.
 (A) Liebig-Kopp, Jahresber. Reg. 1877-86.
 (A) Pohlhausen, Maschinenelemente.
 (A) D. Ingenieurs Taschenbuch »Hütte«.
 (A) Zilber, allg. Pädagogik.
 (L) Keck, Mechanik. 2. A.
 (L) Monatshefte f. Chemie. Bd. 15 u. 16.
 (L) Keller, d. grüne Heinrich. 1. A. Bd. 4.
 (L) Annalen d. Oberl.-Ger. Dresd. Bd. 12.
 (L) Gierke, dtchs. Genossenschaftsrecht.
 (L) Lamprecht, z. jüngst. dt. Vergangenh.
 (L) Schnorr v. Carolsfeld, d. Bibel i. Bildern.
 (L) Bode, Goethes Lebenskunst.
 (L) du Vernois, 1. Hauptqu. d. 2. Armee 1866.
 (L) Dühring, Kursus d. Nationalökonomie, — Wirklichkeitsphilosophie, — Gesch. d. Philosoph., — Logik u. Wissensch.
 (L) Brandl, Erz. a. d. Tierleben.
 (L) Buch d. Jugend. (Thienemann.)
 (L) Meyer, d. Königin d. Tages.
 (L) Cohn, d. Pflanze.
 (L) Sterne, Werden u. Vergehen.
 (L) Lasswitz, auf zwei Planeten.
 (L) Populäre Schriften d. Ges. Urania.
 (L) Meyer, d. Weltgebäude.
 (L) Keller, d. Leben d. Meeres.
 (L) Januschke, Erhaltung d. Energie.
 (L) Archiv f. experim. Pathologie. Kplt.
 (L) Ber. d. dt. chem. Gesellsch. Bd. 2. 4-6.
 (L) Monatshefte f. Chemie. Bd. 3.
 (L) Liebig's Annalen. Bd. 1—4, 17—20, 60. 69. 73—83.
 (L) Chem. Centralbl. Jahrg. 1830—32. 1834. 52. 82—94.
- R. Levi** in Stuttgart:
 *Brehms Tierleben: Insekten apart.
 *Buch f. Alle 1880—90.
 *Glauner, Schuldienst.
 *Russische Unterrichtsbriefe.
 *Scotts Werke. (Stuttg., Hoffmann.)
 *Vielliebchen, hist.-rom. Taschenb. 1835.
- R. Papauschek** in Mähr.-Ostrau:
 Polyglottenbibel, v. Stier u. Theile. 4 Bde.
 Handwörterbuch des biblischen Glaubens, von Riehm u. Baethgen. 2 Bde.
 Handbuch der Ingenieurwissenschaften. Bd. 3, Abtheilg. 2, Unterabtheilg. 2.
 Taine, Entstehg. d. mod. Frankreich. Dtsch.
- M. & H. Schaper** in Hannover:
 *Hoffmann, E. T. A., Schriften. Asg. I. H.
 *Prutz, Gedichte.
 *Görres, d. dtchn. Volksbücher. 1807.
 *Heinse, Ardinghello. 1794.
 *Leisewitz, J. v. Tarent. 1779.
 *Lichtwer, Fabeln. 1761.
 *Arndt, d. Rhein. 1814.
 *Hopfen, Gedichte.
 *Pocci-Görres, Festkalender.
 *Hunold, academ. Nebenst. 1713.
 *Vogl, Balladen u. Romane.
 *Scheffel, Ekkehard.
 *Stifter, Nachsommer.
 *Droste-Hülshoff. Alles von u. über.
 *Ranke, Denkw. Hardenbergs. Bd. 5.
 *Handlex. d. jüd.-dtchn. Sprache. 1782.
 *Hassel, Kgr. Hannover. II.
 *Göring, Vitalienbrüder.
 *Müller, evang. Kirchengesch.
 *Sihler, Predigten.
 *Veterin.-Medizin. Alles, letzte u. vorl. Aufl.
- Plass & Schrödinger** in Bonn a. Rh.:
 *Der Burgwart. 1. u. 2. Jahrg.
 *Fabne, Salm-Reifferscheid.
 *1 Kreuzweg (14 Stat.) in Kupf.
- Franz Teubner** in Düsseldorf:
 *Glückauf. Jahrg. 1891—99.
 *Suess, Antlitz d. Erde. Bd. 1.
 *Brackel, d. Tochter d. Kunstreiters.
 *Molé, Wörterbuch.
 *Handelskorrespondenz. Russisch-deutsch.
 * — Italienisch-deutsch.
 *Paul, Grundriss d. german. Philologie.
 *Kiessling, Horaz. 3 Bde.
 *Andresen, Volksetymologie.
 *Wilamowitz, Uebersetzungen v. Aeschylus, — Euripides, — Sophocles.
 *Hausrath, Aleander u. Luther.
 *Wolfram v. Eschenbach, bearb. v. Hertz.
 *Wildenhahn, erzgebirg. Dorfgeschichten.
 *Holberg's Kirchenhistorie.
- Hermann Behrendt** in Bonn:
 *Archiv f. Civil- u. Criminalr. 1896. Bd. 90 u. ff. (Auch einz. Bände.)
 *Herrmann, Leitf. z. Gesch. d. griech. Litt.
 *Schwarznecker, Pferdezucht. N. Aufl.
 *Springer, Kunstgeschichte.
 *Treitschke, deutsche Gesch.
 *Schacks Werke. Lfg. 2 od. Bd. 1 1882/3.
 *Schellings Werke.
 *Zeller, Gesch. d. Philos. d. Griechen.
 *Staub, Handelsgesetzbuch.
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:
 *Spix u. Martius, Reise in Brasilien. Mit Atlas u. Atlas apart.
 *Heyse, d. Sprachwissenschaft, hrsg. von Steinthal.
 *Siebold, Nippon.
 *Vasari, Leben d. Maler. Dtsch. Kplt.
 *Mitteilungen schweiz. Reisender. Heft 1. Munzinger, über die Sitten u. d. Recht der Bogos. Winterthur 1859. 64.
 *(Schleiermacher.) Vertraute Briefe über Schlegels Lucinde.
- Gebr. Borntraeger** in Berlin SW. 46:
 *Hinrichs' Halbjahrskat. 1896—1900.
- Jüstel & Göttel** in Leipzig:
 1 Neumeister u. Häberle, deutsche Konkurrenzen. Bd. 1—8 u. 11.
 1 Berliner Architekturwelt. Alles bish. Ersch.
 1 Mosses Reichsadressb. I. II. Zweite Ausg.
- Heinrich J. Naumann** in Leipzig:
 Apologia od. Verantw. d. Concordienbuchs. Widerlegg. d. Staffort. Buches. 1602.
 Acta des Colloquii zu Hertzberg. 1594.
 Relation des Hertzberg. Coloquii. 1595.
 Dannhauer, Katechismusmilch.
 Chemnitius, Handbüchlein.
 Bagehot, Lombardstreet.
 Jevons, Geldwesen.
 Dächsels Bibelwerk.
 Lange, Bibelwerk.
 Luthers Werke. Erlanger Ausg.
- Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a. M.:
 Schäffle, Theorie d. Absatzverhältnisse.
 Schürmann, Rechtsverhältnisse d. Autoren.
 Endemann, Ges. üb. d. Urheberrecht.
 Gierke, deutsches Privatrecht.
 Leopardi, Opere inedite, ed. Cugnoni.
 Shakespeare-Museum, hrsg. v. Moltke.
 Zuccalmaglio, Gesch. d. Klosters Altenberg.
 Gierke, Rechtsgesch. d. Genossenschaften.
 Rosin, Recht d. Genossenschaft.
 Neyron, Droit des gens. 1783.
 Grotius, de jure belli ac pacis. Paris 1625.
 Klemm, d. s. Porzellansamml. Dresd. 1834.
 Eberenz, Wasserbaukunst. 1767.
 Grotfend, Gesetssamml. 3. A. u. Suppl.
 Allmers, Werke. 6 Bde.
 Zelechowski, ruthen.-dt. Wörterbuch.
 Paul u. Braune's Beiträge z. Gesch. d. dt. Spr.
- Adolf Graepel**, Buchh. in Barmen:
 *1 Fontane, ges. Romane.
 *1 Zöckler, Handb. d. theol. Wissensch.
 *1 Rehbein u. Reincke, allg. Landrecht.
- A. Frederking** in Hamburg:
 *1 Meyer u. Tesdorpf, Hamb. Wappen.
- Hugo Güther** in Erfurt:
 *Reclam, Nahrungsmittel.
 *Hartmann, Werkzeugmaschinen.
 *Frehse, plattdtchs. Wörterbuch.
 *Schubert, Erfurt i. J. 1848.
 *Kennst du das Land. Bd. 10.
- W. Blanke** in Pettau:
 Antiquarisch, gut erhalten.
 1 Baumeister, Denkm. d. klass. Alt. 1-3.
- H. Pardini** (Engel & Suchanka), Czernowitz:
 1 Draeger, hist. Syntax d. lat. Spr. 1. Bd. 2. A.
- Friedrich Kilian's Nachf.** (Theodor Nosedá) in Budapest:
 *1 Denis, Bücherkunde.
 *1 Magirus, d. Feuerlöschwesen.
- H. Welter** in Paris, 4, rue Bernard-Palissy:
 *Monumenta Germaniae historica. Folio. Scriptorum Bd. 13. 14. 15. 20—30. Leges Bd. 3 u. 4. Diplomata Bd. 1. (In Tausch kann ich Leges I. II abgeben.) Angebote von einzelnen Bänden erwünscht. An Leges IV besonders viel gelegen.
- Akad. Buchh.** v. G. Calvör in Göttingen:
 Meyer-Lübke, roman. Grammatik. III.
 Hase, franz. Syntax d. 17. Jahrh.

- Ludwig Toldi** in Budapest:
*Klein, Jahrb. d. Astronomie, Jahrg. I-VI.
Angebote gef. direkt.
- G. Hirth's Verlag** in München:
*Heinse's sämthl. Schriften, hrsg. v. Laube.
Auflage v. Jahre 1851.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Luterbacher, Fontes libr. 21 e. 22 Livii. 1875.
Seehaus, Juvenalis vita. 1887.
Pausanias, ed. Schubart. 2 Bde.
Paul de Kocks Romane in ill. frz. Ausg.
Bierbrauer, v. Habich. Jahrg. 1 u. 2.
Ex Libris, Zeitschrift. Kplt.
Journal of the Exlibris-Society. Kplt.
- Paul Lehmann** in Berlin:
*Goldschmidt, vermischte Schriften.
*Petersen u. Klein, Konkursordng. 4. A.
*Stenglein, Komm. z. Milit.-Strafprozess.
*Das Recht. Jahrg. 1900 u. 1901.
*Goering, d. Recht d. Minderjährigen.
*Foerster, formell. Grundbuchrecht.
*Grünhut, Jahrb. d. Wechselrechts.
*Jaekel, Komm. z. Zwangsversteigerungsges.
*Immerwahr, Recht d. Handlungsgeh.
*Mayer, d. Erbrecht.
*Mendelssohn-Barth., Grenz. d. Rechtskraft.
*Mommsen, röm. Staatsrecht.
*Oberneck, dt. Grundbuchrecht.
*Orloff, d. dt. Nachbarrecht.
*Biesser, Neuerungen im Aktienrecht.
*Siber, Compensat. u. Aufrechnung.
*Sinzheimer, d. Lond. Grafschaftsrath.
*Skedl, österr. Civilprocessrecht.
*Finger, österr. Strafrecht.
*Stranz u. Gerhardt, Ausführsg. z. B. G.-B.
*Sturm, Revis. d. Theor. v. Gewohnheitsr.
*Titze, Unmöglichkeit d. Leistung.
*Weissler, dt. Nachlassverfahren.
*Wengler, Electricität u. Recht.
*Ulrich, grosse Haverei.
*Perels, dt. öffentl. Seerecht.
*Hohenzollern-Jahrbuch.
*Engelmann, Civilprocess.
*Ehrenzweigs Asscur.-Jahrbuch. Bd. 4.
*Cohen, Guide de l'amateur.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
*Baukunde d. Architekten. I, 1.
*Fischer, K., Gesch. d. Philos. Kplt. u. e.
— Schelling; — Schopenhauer.
*Keck, Vortr. üb. Mechanik. Auch einz.
*Garborg, müde Seelen; — bei Mama.
*Gorki, verlorne Leute; — Pilger etc.
*Reuter, a. guter Familie; — Ellen Weiden;
— Lebenskünstler; — Frau Bürgelin.
- M. Hauptvogel** in Gotha:
*Socialwiss. Forschgn., von Schmoller.
*Reinhard, F. V., sämthl. Predigten. 42 Bde.
- Eugen Stoll** in Freiburg i. B.:
*Hann, Hochstetter, Pokorny, allg. Erdkde.
I. 5. Aufl.
- B. H. Blackwell** in Oxford:
*Eusebius, Hist. eccles. Stephanus. 1544.
— Valesius. 1659.
*— Strothius. 1779.
*— Schwegler. 1852 u. andere Ausg.
- Hermann Wildt** in Stuttgart:
*1 Eichler, Syllabus.
- Johannes Schuth** in Coblenz:
Mays Romane. 27 Bde.
- Karl Siegismund** in Berlin W. 46:
*Brandenburgia. I—IV.
*Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen.
*Korffs Weltreise. Bd. I—X.
*Allers, La bella Napoli.
*Zöllner, Abhandlungen. IV.
- H. Hugendubel** in München:
*Dommer, Musikgeschichte.
*Kitt, pathol. Anatomie.
*Vogel, spec. Therapie u. Diätetik.
*Gerome, d. Aktzeichnen od. ähnl. Titel
in franz. od. deutscher Sprache.
*Neuer Theater-Almanach 1901.
*Burckhardt, Cultur d. Renaissance.
*Meisterwerke d. Rijks-Museums.
*Lueger, Lex. d. Technik. A. einz. Bde.
- Paul Sollors** in Reichenberg:
*1 Andree, Handatlas.
*1 Diezel, Niederjagd. (20 M.)
*1 Familienbibliothek. (Benziger.)
*1 Lübke, Grundris der Kunstgesch.
*1 Röseggers Werke. Serie I. II.
*1 Stifters sämthl. Werke.
*1 Thausing, Albrecht Dürer.
- Leo Révai**, Hofbuchh. in Budapest IV:
*Lehmanns mediz. Handatlas. I. u. folg.
*Eötvös, d. Karthäuser.
*Mittheil. d. geogr. Ges. in Wien. 1860.
*Hahn-Hahn, jenseits der Berge.
- C. Winter**, Ant. u. Buchh. in Dresden-A.:
Heintze, Familiennamen.
Dürring, Prinzipien d. Mechanik.
Treitschke, dt. Geschichte.
Erdmannsdörffer, dt. Geschichte.
Hann, Hochst., Erdkunde. 3 Bde.
Neumayr, Erdgeschichte.
Land u. Leute. Monographien.
Blanckmeister, sächs. Kirchengesch.
Bismarcks Reden, von Jonas.
Pütz, histor. Darstellungen.
Zeischwitz, Katechetik.
Luthardt, Gesch. d. christl. Ethik.
Höfding, Ethik.
Zahn, Skizzen a. d. Leben d. alt. Kirche.
— Einl. i. d. Neue Test.
Jülischer, Gleichnisreden.
Pfleiderer, Entwickl. d. prot. Theologie.
- Schweizer. Antiquariat** in Zürich:
Quenstedt, Petrefaktenkde. Dtschl. A. einz.
Jhering, Civilrechtsfälle.
— Jurispr. d. tägl. Lebens.
Friderich, Naturg. d. dt. Vögel. 4. A.
Grotfend, Zeitr. d. dt. Mittelalt. u. d. Neuzt. I.
Lassen, ind. Alterth.-Kde. Bd. 3. 4.
Mohl, Staatsrecht, Völkerrecht u. Politik.
Bd. 3 (od. Politik Bd. 2.)
Engelmann, d. alte u. n. bürg. Recht Dtschl.
Dahn, Urgesch. d. germ. u. rom. V. Bd. 3. 4.
— Buch d. Könige.
*Dufour, Hist. de la prostitution.
Buch f. Alle 1896. Geb.
- H. Warkentien** in Rostock i/M.:
*Kretschmer, Volkstrachten.
- Burgersdijk & Niemanns** in Leiden:
*1 Langes Bibelwerk: A. Test.
- Lederer** in Berlin, Kurfürstenstr. 70:
*Meyer, Litteratur d. XIX. Jahrh.
Freiligrath, Gedichte.
*Bach, Maschinen-Elemente. } Nur
*Keck, Mechanik. I. } neueste
*Kiepert-Stegem, Diff.- u. Int.-R. } Aufl.
*Lommel, Physik. }
Busch-Album.
*Reuter, Gesch. d. Aufklärung.
*Crelle, Rechentafeln.
Vogel, Handbuch: Praxis.
*Wölfflin, Rafael.
*Knackfuss, Künstler-Monogr. Nr. 24.
25. 27. 43.
*Meyer, Volkstum.
*Beseler, Volks- u. Juristenrecht.
*Meysenbug, Memoiren.
Spitta, zur Musik.
Alles über moderne Malerei u. Kunst.
Kirchner, Nat.-Litt. d. XIX. Jh. Lfg. 1-4.
Schmidt, R., Deutschl. Kolonialhelden. II. Br.
- G. A. v. Halem** in Bremen:
*Heun, Karl (Heinrich Clauren), d. graue
Stube; — Mimili; — Tornister-Lieschen
oder die betr. Bände des Jahrbuches
Vergissmeinnicht.
*Chr. H. Spiess. Alles.
*Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.
*Brockhaus' Konv.-Lex. Rev. Jub.-Ausg.
*Brehms Tierleben.
*Brentano, Clemens, Godwi. (Brem. 1800/2)
- Waldow'sche Buchh.** (R. Wengler) in
Frankfurt a/Oder;
Mützelburg, Himmel auf Erden.
Dahn, e. Kampf um Rom.
Fillis, Grunds. d. Dressur u. Reitkunst.
Kleinpaul, Mittelalter.
Goethe, Werke. (Hempel Klass.-Ausgabe.)
Heft 101—165 d. 25. J.-Ausgabe.
Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft.
Archiv f. Dermatologie. Bd. 51 u. f.
- M. Breitenstein** in Wien:
*Chorini, d. letzte Honved.
*Gans, d. Geheimnisse d. Schachtizburg.
*Hurter, Philipp Lang.
*Knöpfer, d. eiserne Jungfrau.
*Timmermanns l'argot parisien. Par. 1892.
*Tompson, dynamoelectr. Maschinen.
*Klein, Gesch. d. Dramas. 13 Bde.
*Humboldt's Werke. 5 Bde. 1874. (Bill.)
*Nothnagel, Pathologie. Bd. XVIII.
*Mercur, kaufmänn. Unterrichtswerk.
*Breymann, Constructionslehre. 1900.
Bd. III u. IV.
*Zittel, Handb. d. Paläontologie.
*Kobelt, Conchylienbuch.
*Zeller, Grundr. d. griech. Philosophie.
*1 Leseb. f. Hilfsschul. in 2 Tln. (Dürr, Leipz.)
*1 Laquer, üb. d. ärztl. u. sociale Be-
deutung der Hilfsschulen. (Frankfurt.)
- Liter.-artist. Anstalt**, Theodor Riedel in
München:
Karmarsch-Fischer, Handbuch d. mechan.
Technologie. I/II. (6. Aufl. 1890.)
Lilienthal, d. Vogelflug. (Berlin 1889.)
Schöttler, Dampk-Explos. (Mgdeb. 1852.)
Roscher, System d. Volkswirtsch. 1. Bd.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Aus dtshn. Lesebüchern. V, 4. Abt. Lfg. 73.
 Baer, Alkoholismus. 1878.
 Bar, Handb. d. dtshn. Strafrechts. I.
 Bettex, Naturstudium u. Christentum.
 Beyschlag, sämtl. Predigten in 1 Bd.
 Klass. Bilderschatz. Jg. I-XII (1888-1900.)
 Binding, d. Normen. 2 Bde.
 Bouillé, Vie de Henri de Prusse. 1809.
 Brünnow, Lehrb. d. sphär. Astronomie.
 Buonaventura-Schmidt, lat. Unterrichtsbr.
 Cremer, d. Wort v. Kreuze. 3. A.
 Daniel, Handb. d. Geographie. I. 6. A.
 Dannenberg, Münzen d. sächs. u. fränk.
 Kaiserzeit.
 Desmoulins, Hist. nat. des races hum.
 Draeseke, nachgelass. Schriften. 1850-51.
 — Pred. üb. d. letzten Schicksale.
 — Pred. denkender Verehrer Jesu.
 Dühring, Logik; — natürl. Dialektik.
 Ebbinghaus, Grundz. d. Psychologie. I.
 Emerson, neue Essays, dtsh. v. Schmidt.
 — Anleitung z. Mesmerischen Praxis.
 Eulenburg, Realencyklopädie. 3. A. Bd. 26.
 Einbd. Engelmann-B.
 Fielitz, Stud. z. Schillers Dramen.
 Fischer, Schopenhauers Leben. 2. A.
 Fontane, Effi Briest. } 1. Aufl.
 — meine Kinderjahre. }
 Gaupp-Stein, Civilprozessordnung.
 Gazette des Beaux-Arts. Bd. 19—21.
 (1898—1900.)
 Gerber-Cosack, dtshs. Privatrecht. 17. A.
 Girard, Philosophie scientifique. 1880.
 Gottschick, Luther als Katechet. 1883.
 Grube, geograph. Charakterbilder. 19. A.
 Hagen, Wahrscheinlichkeitsrechng. 3. A.
 Harless, Comm. üb. d. Epheserbrief.
 Hase, Kirchengeschichte. 3 Bde. in 6 Tin.
 Heine, Hdb. d. Kugelfunktionen. I. II.
 Heintzeler-Meyer, Bearb. d. Württ. Kinderl.
 Heintel, üb. d. Hervararsage. 1887.
 — üb. d. Walthersage. 1888.
 — üb. d. Nibelungensage. 1885.
 — üb. d. ostgoth. Heldensage. 1889.
 Heyne, d. exotischen Käfer. 1893—96.
 Homann, Kriegstagebuch e. Reservemanns.
 Jahn, Psychologie d. Pädag. (Mehrfach.)
 Jahrb. d. kgl. preuss. Kunstsammlgn. Jg. 19-21
 Kälin, die alte St. Gotthardstrasse.
 Klebs, Landeskultugesetzgeb. i. Posen. 60.
 Köstlin, Syst. d. Strafrechts. 1855.
 Kramer, Denkw. d. Gräfl. Königsmark.
 Kretzschmar, Führer durch d. Concertsaal.
 (Lampert.) Rückblick auf d. 13. Juni.
 Lenz, gesamm. Schriften. 1828.
 Liliencron, Adjutantenritte. 1884.
 Luthardt, gesamm. Vorträge.
 Mill, Syst. d. deduktiv. Logik. 1864.
 Monatsschr. f. Unfallheilkunde 1894-1900.
 Neumann, Handausgabe des B. G.-B.
 Pestalozzi, ausgew. Schriften. 1869—71.
 Polybii historia. Vol. IV, ed. Büttner-W.
 Poerner, chem. Vers. z. Färbekunst. 1785.
 Prantl, Gesch. d. Logik. 4 Bde.
 Proudhon, Widerspr. d. Nat.-Oek. 2. A.
 Rabener, sämtl. Schriften. Bd. 5. 1777.

Alfred Lorentz in Leipzig ferner:
 E. v. d. Recke, Aufzeichngn. u. Briefe.
 Riehl, Kulturstudien a. 3 Jahrhunderten.
 Reinhardt, Gesch. d. russ. Litteratur.
 Repert. f. Kunstwissensch. Jg. 22 u. 23.
 1899/1900.
 Richardson, Clarissa Harlowe. Engl.
 Richter, Chemie d. Kohlenstoffverb. I.
 Ritter-Preller, Hist. philos. graeca. 1898.
 Sammlg. v. Vorrichtgn. z. Verh. v. Unf.
 Sanders, deutsches Wörterbuch. 3 Bde.
 Scherr, Grössenwahn. 1876.
 Schirrer, Gesch. d. Ostseeprovinzen.
 Schmid, Chr., christl. Sittenlehre. 1861.
 Schmidt, Urheimat d. Indogermanen. 1890.
 Schroeder, Lehrb. d. dtshn. Rechtsgesch. 3. A.
 Schvarcz, Demokratie. I, 2., 4. Abt.
 Semon, im austral. Busch. 1896.
 Seydlitz, grössere Schulgeographie. 1901.
 Simmel, üb. d. soziale Differenzierung.
 Klass. Skulpturenschatz. Jg. 4. (1899/1900.)
 Sohm, Institutionen. 8./9. Aufl.
 Steinmeyer, Beitr. z. Schriftverständnis.
 — Beitr. z. Verst. d. Johannes-Evang.
 Stern, z. Theorie d. Eulerschen Integr.
 Steub, d. bayerische Hochland.
 Strümpell, Einltg. in d. Philos. 1886.
 Unger, Privatrecht in Sachsen-Mein. 3 Bde.
 Verein f. Originalradierg. Heft 3. 4.
 Volkslieder aus Kärnthen. 1869—79.
 Wächter, dtshs. Strafrecht. 1881.
 Weber, Demokritos. 8. A. 12 Tle.
 de Wette, Handbuch. Bd. 13: Numeri.
 Woltmann-Wörm., Gesch. d. Malerei.
 Wundt, Ethik. 2. Aufl.
 — Völkerpsychologie. I, 1. 2.
 Zeitschr. f. bild. Kunst. N. F. IX.
 Ziehen, Psychiatrie. 1894.
 Zuckerkandl, Anat. d. Nasenhöhle.

Leo Liepmannsohn in Berlin:
 Könnecke, Bilderatlas. (Billig.)
 Ledebur, Tonkünstlerlexikon Berlins. 1861.
 Allgem. musikalische Zeitung. Neue Folge,
 red. von S. Bagge, Chryander etc.
 Lpzg. 1863—82. 20 Jahrgge. (Voll-
 ständig oder grössere Reihen.)
 Dommer, Musikgeschichte. Nur 2. Aufl.
 Lenz, Beethoven. Bd. 1 u. 2.
 — Beethoven et ses trois styles. 2 Bde.
 (Auch einzeln.)
 Neue Berliner Musikzeitung. (Bote & B.)
 Jahrg. 1853, 60, 62. (Auch defekt.)

Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:
 *Jahresber. d. chem. Technol. Jg. 1885/89.
 *— d. Fortschr. d. Neurol. u. Psychiatrie.
 Jahrg. 1898 u. 99.
 *Gengler, Stadtrechtsaltertümer.
 *Walter, Lex. diplom. 1. Aufl. Billig!
 *Cortel, Schachtheorie. (Springer.)
 *Barth, Erforschg. d. nördl. Kalkalpen.
 *Heyse, Paradies. Aufl. I oder II.
 *Adressb. d. chem. Ind. d. dt. Reichs, v.
 Wenzel. Letzte od. vorletzte Aufl.
 *Die Kunst. Jahrg. I/II.
 *Kerl, Thonvasen.
 *Simplicissimus. Jahrg. 2.
 *L'art décoratif. Nr. 23.

Hermann Seippel in Hamburg:
 Kellgren, Vorträge über Massage.
Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
 Zeitschr. f. christl. Kunst, v. Schnütgen.
 Bd. 4 u. f.
 Zukunft, hrsg. v. Harden. 1. Bd. (1893.)
 Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst.
 Mitth. d. dt. Ges. f. Naturkunde Ostasiens.
 Kplt. u. Heft 4. 6.
 Aly, Gesch. d. röm. Litteratur.
 Monumenta boica. T. 23—26.
 Quetif et Echard, Scrips. ord. praedicat.
 Hyrtl, Lehrb. d. Anatomie. 19. 20. Aufl.
 Boisserée, d. Dom z. Köln. 1. Ausg. 1821.
 Speckters Fabeln. Aeltere Ausg.
Lorenz & Waetzel in Freiburg i/Br.:
 Ecker u. Wiedersheim, Anat. d. Frosches.
 Alles von Heinrich Hansjakob.
 Dübring, krit. Gesch. d. Philos.
 Andrees Handatlas.
 Hansen, Repetit. d. Botanik.
 Burckhardt, Travels in Arabia. Lond. 1829.
 Bliss, A mound of many cities or Tell-
 el-Hesi excavated. 1894.
 Ainsworth, Researches in Assyria, Baby-
 lonia and Chaldaea. Lond. 1838.
 Rawlinson, Herodotos. London.]
 Kürschners Nat.-Literatur. Bd. 16. 40. 70.
 100. 119. 177. 181. 188. 199. 208.
 209. 214.
 Burkhardt, Repert. d. Weimarer Theaters
 unter Goethes Leitung.
 Pniower, Goethes Faust.
 Düntzer, z. dt. Litteratur u. Gesch. 1858.
 Springer, Weimars klass. Stätten.
 — klass. Stätten v. Jena u. Ilmenau.

Schnitzler'sche Buchh. in Wetzlar:
 Angebote direkt.
 *Uimenstein, Gesch. d. Stadt Wetzlar. 3 Bde.
 Nassovia. Zeitschrift. Jahrg. I. Geb.
Heinrich Schöningh in Münster i/W.:
 *Kaufmann, Caesarius v. Heisterbach.
 *Wustmann, Sprachdummheiten.
 *Eine Anleitung, Schaufenster z. dekorir.
 *Döllinger, Reformation. III.
 *Frohnhäuser, Reichsstadt Wimpffen.
 *Wedewer, Joh. Dietenberger.
Josef Deubler in Wien II, Praterstr. 9:
 1 Kotzebue, geprüfte Liebe. 2 Bde.
 Wien 1843, Klang. Brosch., ev. geb.

Otto Paul in Bonn:
 *Boetticher, Olympia.
 *— Pompeji.
 *Overbeck, Pompeji.
 *Schumacher, Landwirtschaftsrecht.
 *Jahresber. d. Landwirtschaft.
 *Brockhaus' Konv.-Lex.
 *Meyers do.
 *Broesike, Anatomie.
 *Steiner, Physiologie.

Albert Neubert in Halle a. S.:
 *Sturmhoefel, ill. Gesch. d. sächs. Lande.
 *Wundt, Grundzüge d. physiol. Psychol.
S. Steiner in Pressburg:
 *Mühlbrecht, Wegweiser durch d. n. Literat.
 d. Rechtswissenschaft. Bd. 1 apart.
 Briffault, Geheimn. v. Rom.

Polytechn. Bh. R. Schulze in Mittweida:
Landsberg, B., Streifzüge d. Wald u. Flur. 2. A.
Lamb, Shakespeares Erzählgn. Dtsch. v. Keck.
Orelli, Algebra.
Klemmt, Algebra.
Muth, Invariantentheorie.
Netto, Substitutionstheorie.

Schmelzer in Bernburg:
*Scherr, Krieg 1870.

Fr. Karafiat's Antiquariat in Brünn:
*Byron, Works. (Tauchnitz.)
*Fessler, Geschichte d. Ungarn.
*Gaucher, Veredlungen.
Kotzebue, Reise um die Erde.
*Meyers Konvers.-Lexikon. 5. A. XV-XVIII.
*Wolny, Mähren. 6. Bd. (Auch einz. Hefte.)
W. Fiedler's Antiqu. Johs. Klotz in Zittau:
*Bock, Buch v. ges. u. kranken Menschen.
*Heimburg, — Marlitt, ges. Romane.
*Chamberlain, Grundlagen d. 19. Jahrh.
*Keller, Gottfr., ges. Werke.
Jean Paul, Siebenkäs. 1. Ausg.

L. Scheermessers Hofbh. in Salzingen:
*Zernin, General v. Goeben. 2 Bde. Geb.

Leo S. Olschki's Ant. in Florenz:
*Zeiller, regnor. Sueciae etc. Amst. 1656.
*Macchiavelli, Arte d. guerra. 1524.
*— Decennali.
*— Il principe. Roma 1531.
*— La Mandragola.

*Alles auf den Tanz, Tänzer u. Tänzerinnen Bezügliche, in Büchern, Abbildungen (Kupferst., — Holzschn., — Lithogr., — Zeichnungen) etc., auch einz. Blätter; ganz besonders bevorzugt sind die auf die Technik des Tanzes bezügl. Bücher, Abbildgn. etc. (NB.: Kein allgem. Gesuch, sondern für einen ersten Kunden, der fast alles bisher Angebotene ankaufte.)

*Guazzo, Comp. d. guerra di Maometto.
*Kostümwerke älteren Datums (Vecellio, — Bertelli, — Franco etc.).

Fr. Krüger's Bh. (C. Blumenthal), Anklam:
1 Ompteda, G. v., Eysen. (Dtschr. Adel um 1900. Tl. 2.)

G. Hedeler in Leipzig, Nürnbergerstr. 18:
*Poëtae lyr. graec., ed. Bergk. 3 vol.
*Heine, ges. Werke. 1887.

Max Harrwitz in Berlin W. 10:
*Vogler, geodät. Instrumente.
Alles üb. (wissenschaftl.) Apparate stets.
Angelus Silesius (von u. über ihn).
Bücher üb. Familiengeschichte (ältere).

A. Pichler's Witwe & Sohn in Wien:
*1 Keller, Civilprozess u. die Aktionen.
6. Ausgabe von Wach. 1883.
Angebote direkt.

Schuster & Bufleb, Architektur-Antiquar. in Berlin:
>Hütte, Taschenbuch d. Ingenieurs.

Mitscher & Rostell in Berlin:
Pan. 1. u. 2. Jahrgang.
Ver sacrum. III u. ff.

Gropius'sche Buch- u. Kunsthandlung in Berlin W. 66:
Handb. d. Ingenieurwissensch. III. II. 2:
Schleusen u. Schiffahrtskanäle.

A. Stuber's Buchh. in Würzburg:
*Platen, neue Heilmethode. Kplt. Geb.
Nur gut erhalten!

Deutsche Evangel. Buch- & Traktat-Gesellschaft, Filiale in Berlin W. 64:
Friedländer, Darstellungen a. d. Sittengeschichte Roms. I—III. Geb.

Schletter'sche Buchh. in Breslau:
1 Weyls Handbuch d. Hygiene.

J. A. Mayer'sche Bh. (G. Schwiening), Aachen:
*Muther, d. Malerei im 19. Jahrh. 3 Bde.
Christiansen, neue Flachornamente.

W. Heinrich in Strassburg i. E.:
Nöldeke, syrische Grammatik. 2. Aufl.
Windelband, Gesch. d. Philos. 2. Aufl.

Dr. H. Lüneburg's Sort. in München:
*Dornburg, Pandekten. Alle Aufl.
*Pauly-Wissowa, Realencykl. I—IV, 1.
*Athenaeus, Deipnosophistae, rec. Kaibel.
*Burkhardt, funktionstheoret. Vorlesgn.
*Inama-Sternegg, Wirthsch.-Gesch. I. II.

J. G. Walde in Löbau i. S.:
*1 Alberti, Esplorazione della Nuova Guinea. 1880. Englisch.

J. B. Lange in Gnesen:
Angebote direkt erbeten.
*1 Rotteck, allgem. Weltgesch. 7 Bde.

Johs. Waitz in Darmstadt:
1 Prutz, Staatengesch. d. Abendl. i. M.-A.
1 Schieman, Russl., Polen etc. b. ins 17. Jahrh.

Schulbuchhandlung in Braunschweig:
Ztschr. f. Ethnologie. 1893. (Bastian, Virchow.)

Wächter, K. J., Statistik d. im Königr. Hannover vorh. heidn. Denkmäler. 1841.
Treitschke, dtsche. Gesch. Kplt.

Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:
*Jahresber. d. chem. Technol. 1872-89.
Angebote direkt.

L. Fernau in Leipzig:
Pröls, Gesch. d. neueren Dramas. Tadellos. Kplt. oder einz. Bände.

Kataloge

In einigen Tagen erscheint:

Katalog 88. Deutsche Litteratur und Sprache. 2400 Nummern.

Der Katalog ist ausserordentlich reich an neuerer Litteratur und verzeichnet u. a. etwa 600 Romane und Erzählungen aus den beiden letzten Dezennien; die Durchsicht lohnt also auch Leihbibliotheken.

Auch die soeben zur Versendung gelangten

Katalog 85. Ost- und Westpreussen u. d. Deutsche Orden. 1107 Nrn.

Katalog 86. Kunst u. Musik. 668 Nrn.

Katalog 87. Geschichte. 3364 Nrn.

stehen noch zu Diensten.

Bedarf bitte ich gef. zu verlangen; unverlangt sende ich nur den Handlungen, die auch mir ihre Kataloge unverlangt senden.

Königsberg i. Pr., im November 1901.

Wilh. Koch,
Antiquariat.

Die Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig bittet um regelmässige Zusendung aller Antiquariats- und Auktionskataloge.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Engler, Leitfaden der Photographie.
4. Aufl. 60 S. ord.

Halle a/S., 15. November 1901.

Hugo Peter.

Umgehend zurück

erbitten wir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden gehefteten Bände von:

Seiberg, Charaktere und Schicksale.

Roman. 3 M 50 S.

Es fehlen uns Exemplare zur Auslieferung fester Bestellungen.

Berlin W. 30.

Alfred Schall.

Umgehend zurück

erbitten wir alle ohne bestimmte Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Seiner, Erinnerungen eines deutschen Burenkämpfers. Band I. Geheftet
1 M 70 S no, geb. 2 M 10 S no.

Unser Vorrat geht auf die Reize, für umgehende Erfüllung unserer Bitte würden Sie uns deshalb sehr zu Dank verpflichten.

Hochachtungsvoll

München, 18. November 1901.

E. G. Bed'sche Verlagsbuchhandlung
(Oskar Bed).

Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Felix Holländer, Der Weg des Thomas Truck. 2 Bände.
6 M no.

Wir bitten höflichst, recht bald zu senden. Nach dem 15. Februar 1902 bedauern wir kein Exempl. mehr zurücknehmen zu können.

Berlin W., 15. November 1901.

S. Fischer, Verlag.

Umgehend zurückerbitten:

Sienkiewicz, Gesammelte Romane.
Bd. I. II. Blau brosch. 2 M 85 S no.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. November 1901.

D. Gradlauer.

Erbitte umgehend zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Cremer, Wesen d. Christentums. Br.
2 M 25 S no., geb. 2 M 70 S no.

Rupprecht, Christent. v. D. Ad. Harnack.
Br. 3 M no., geb. 3 M 60 S no.

Nach dem 1. Januar 1902 wird kein Exemplar mehr zurückgenommen.

Hochachtungsvoll

Gütersloh, den 15. November 1901.

E. Vertelsmann,
Verlagsbuchhandlung.

Hierdurch ersuche ich Sie, mir von
**Conrad, Leitfadern zum Studium der
Nationalökonomie. 1901. № 1.35 no.**

alle Exemplare, zu deren Remission Sie
berechtigt sind, gef. umgehend über
Leipzig zurückzusenden. Nach dem
17. Februar 1902 kann ich hiervon nichts
mehr zurücknehmen.

Jena, 17. November 1901.

Gustav Fischer.

Von nachfolgenden Büchern gehen meine
Vorräte zur Neige, sodaß ich mich gezwungen
sehe, die Herren Sortimenter um Rücksendung
der Kommissions-Exemplare zu bitten:

**Max Dreyer, Drei. Drama. Geh. № 1.50 no.,
geb. № 2.25 no.**

**Fritz Lienhard, Die Schildbürger. Ein
Scherzlied vom Mai. Geh. № 1.15 no.,
geb. 1.90 no.**

**Adolf Pichler, Allerlei Geschichten aus
Tirol. Fünfte Aufl. Geh. № 2.25 no.,
geb. № 3.— no.**

— **Jochrauten. Neue Geschichten aus
Tirol. Dritte Aufl. Geh. № 3.— no.,
geb. № 3.75 no.**

— **Kreuz und Quer. Streifzüge. Zweite
Auflage. Geh. № 3.— no., geb.
№ 3.75 no.**

— **Letzte Alpenrosen. Geschichten aus
Tirol. Zweite Aufl. Geh. № 2.25 no.,
geb. № 3.— no.**

**Heinrich Sohnrey, Der Bruderhof. Eine
bäuerliche Liebes- und Leidens-
geschichte aus dem Hildesheimischen.
Geh. № 1.50 no., geb. № 2.25 no.**

Leipzig und Berlin SW 46.

Georg Heinrich Meyer.

Angebotene

Gehilfen und Lehrlingsstellen

Für meine Kunsthandlung suche ich
einen tüchtigen, jungen Herrn, der
bewandert im Kunsthandel ist und gute
Kenntnisse der englischen Sprache besitzt.
Gewandte Umgangsformen werden voraus-
gesetzt. Es wollen sich nur Herren mit
guten Empfehlungen melden, denen an
längerem Verbleiben gelegen ist. Photo-
graphie und Gehaltsansprüche erbeten.
Der Eintritt müsste bald, spätestens am
1. Januar erfolgen.

Dresden.

Th. Lichtenberg Nachfolger

Max Sinz.

Jüngerer, durchaus zuverlässiger
Gehilfe zu sofortigem oder baldigem Ein-
tritt gesucht.

Bedingung: gründliche Kenntnis der
doppelten Buchführung.

Zweibrücken i/Pfalz.

Fr. Lehmann's Buchhandlung.

Zum 1. Februar ist in meinem Sortiment
eine Gehilfenstelle frei. Zur Besetzung der-
selben suche ich einen jüngeren Herrn, der
gute Sortimentskenntnisse und Gewandtheit
im Verkehr mit einem feineren Publikum besitzt.
Basel. **H. Reich.**

Eine grössere Berliner Verlagsbuchhandlung
sucht einen intelligenten, jüngeren Herrn
mit guter allgemeiner Bildung und schneller
Auffassungsgabe. Derselbe muss Erfahrungen
in der Herstellung, der Illustrationstechnik
und thunlichst auch im Zeitungswesen be-
sitzen, ebenso Gewandtheit in d. Korrespondenz.

Die Stelle, von Anfang an gut dotiert, bietet
einem tüchtigen Buchhändler alle Aussichten
auf ein Vorwärtskommen in dem umfang-
reichen Geschäfte.

Anerbietungen, denen Abschrift der Zeug-
nisse und thunlichst ein ausführlicher Lebens-
lauf beizugeben ist, befördert die Geschäfts-
stelle d. B.-V. unter Z. No. 3277.

Zu sofortigem Antritt wird für ein leb-
haftes Sortiment der Rheinprovinz ein gut
empfohlener und an flottes, gewissenhaftes
Arbeiten gewöhnter Gehilfe gesucht. Ange-
bote mit Zeugnisabschriften, Photographie
und Angabe der Gehaltsansprüche unter
P. F. # 3463 durch die Geschäftsstelle
des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Januar 1902, event. etwas
früher, suchen wir tüchtigen und ge-
wandten Sortimenter, der bereits am
hiesigen Plage thätig gewesen ist. Nur
gut empfohlene Herren, gewandt im Ver-
kehr mit einem vornehmen, gebildeten
Publikum, denen an dauernder Stelle
gelegen ist, wollen sich unter Mitteilung
ihrer Gehaltsansprüche und Beifügung
eines kurzen Lebenslaufes (zunächst ohne
Photographie) melden.

**S. Calvary & Co., Sortiment
in Berlin NW. 7, Neue Wilhelmstr. 1.**

Zum 1. Januar n. J. suche ich einen
durchaus zuverlässigen, flott arbeitenden
Gehilfen zur Führung der Buchhändler-
konten von Journalzirkel und Leih-
bibliothek, sowie zum Instandhalten des
Lagers. Einige Kenntnisse der Papierbranche
erwünscht. Gef. Angeboten bitte ich Zeugnis-
abschriften und Photographie beizulegen.
Wolgaß. **Franz Cleppien.**

Zum Januar suche ich für mein
Sortiment einen tüchtigen, zuver-
lässigen **2. Gehilfen**, katholisch. Der-
selbe muß exakt arbeiten, freundlich
und zuvorkommend im Verkehr mit
dem Publikum sein.

Osnabrück. **Ferdinand Schöningh.**

Jüngerer Gehilfe mit schöner Handschrift,
in Auslieferung und Inseratenwesen
erfahren, wird zu Neujahr von einer Ver-
lagsbuchhandlung wissenschaftlicher Richtung
in Stuttgart gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Ge-
haltsansprüchen unter # 3530 durch die
Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ein tüchtiger junger Gehilfe findet Neu-
jahr 1902 Stellung in meiner Buch-
kunst- und Schreibwarenhandlung.

**Adolf Vänder
in Brieg, Bezirk Breslau.**

Ich suche zum 1. Januar 1902, event.
später, einen jüngeren ersten Gehilfen.
Herren, die selbständig zu arbeiten ver-
stehen und über französische Sprachkennt-
nisse verfügen, wollen sich unter Angabe
von Referenzen und Beifügung der Photo-
graphie an mich wenden.

Bern (Schweiz), November 1901.

W. Goepfer.

Für ein größeres Berliner Haus wird zum
1. Januar n. J. ein tüchtiger, flott und
selbständig arbeitender, nicht zu junger
Gehilfe gesucht. Die Stellung ist an-
genehm und dauernd. Gef. Bewerbungen
mit Zeugnisabschriften, Referenzen und Ge-
haltsansprüchen unter 3522 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Franz Leo & Comp. (Carl Konegen) in
Wien** suchen zum 15. Dezember 1901 einen
jüngeren, gut empfohlenen Sortiments-
gehilfen,

zum 1. Januar 1902 einen gewandten,
erfahrenen Gehilfen für die Auslieferung;
beste Referenzen erforderlich, da Vertrauens-
posten.

Gesucht für sofort, event. 1. Dezember
ein jüngerer, tüchtiger, gut empfohlener
Sortimentsgehilfe, der exakt im Arbeiten
und gewandt im Verkehr mit einem feinen
Publikum ist.

Bewerbungen mit Photographie und
Gehaltsansprüchen direkt erbeten.

**Louis Burger,
Buch- und Kunsthandlung
in München, Residenzstraße 25.**

Der seit dem 15. September vakante Buch-
händlerposten ist bisher noch nicht besetzt.
Zum baldigen Antritt oder am 1. Jan. n. J.
erbitte ich Meldungen nicht zu junger
Herren, die als Verkäufer im Buch- und
Papierhandel gut Bescheid wissen, in Buch-
führung und Korrespondenz firm sind und
aushilfsweise auch im Fabrikationsgeschäft
aushelfen können. Bei entsprechenden
Leistungen ist die Stellung im Gehalt gut
dotiert.

Kawitsch. **H. F. Frank,
Buch-, Buchdruckerei u. Papierwarenfabrik.**

Jüngerer, durchaus zuverlässiger
Gehilfe zum 1. Januar gesucht. Herren,
die sich der rückhaltlosen Empfehlung ihres
jetzigen Chefs erfreuen, belieben sich unter
Anfügung von Photographie und Zeug-
nissen bei Angabe von Gehaltsansprüchen
zu bewerben.

Heinr. Stephanus, Buchhdlg. in Trier.

Zu sofortigem Eintritt Lehrling von
solidem Charakter und gewandtem Wesen
gesucht. Gründliche Ausbildung in allen
Arbeiten des Sortiments und Verlags.

Zweibrücken i/Pfalz.

Fr. Lehmann's Buchhandlung.

Zum 1. Januar oder früher suche ich für
meinen Verlag einen in Expedition, dopp.
Buchführung und Korrespondenz tüchtigen,
ordnungsliebenden, jüngeren Gehilfen
evangelischer Konfession. Herren, die mit
Inseraten- und Zeitschriftenwesen vertraut
sind, erhalten den Vorzug.

Angebote mit Beifügung von Zeugnis-
abschriften und Angabe von Gehaltsanspr.
erbittet

Braunschweig. **Hellmuth Wollermann.**

Eine Leipziger Sortimentsbuchhandlung
sucht einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen.
Angebote unter A. B. # 3524 durch die
Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Wir suchen zum 1. Januar einen tüch-
tigen Gehilfen mit guten Sortiments-
kenntnissen.

Bayreuth. **Grau'sche Buch- u. Musikhandlg.**

Korrespondent, perfekt in Französisch, Englisch und Italienisch, von einem Antiquariat in Südbayern zu sofort gesucht.

Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter E. D. # 3520.

Zum 1. Januar suche ich einen tüchtigen 1. Gehilfen. Kenntnis der franz. und engl. Sprache Bedingung. Angebote und Photographie u. Gehaltsansprüche erbittet Wiesbaden.
Heinrich Noemer.

Für ein mittleres Leipziger Kommissionsgeschäft wird zum 1. Januar 1902 ein jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift für Auslieferung und Kassenwesen gesucht. Angebote unter H. M. # 3448 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum baldigen Eintritt junger Gehilfe, evangel., für die Wintermonate gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter „Nieder-rhein“ Nr. 3529 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für mittlere Verlagshandlung Leipzigs wird ein selbständig arbeitender, mit Herstellung und Vertrieb gut vertrauter Gehilfe gesucht. Angebote mit Angabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen unter # 3525 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Gesuchte

Gehilfen und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \mathcal{M} pro Zeile.

Allgemeine Vereinigung

Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen.

Hierdurch erlauben wir uns, den Herren Prinzipalen unseren

STELLEN-NACHWEIS

zur gefälligen kostenlosen Benutzung in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Wir bitten gegebenen Falles um gef. Mitteilung an unsere Geschäftsstelle, Berlin W., Schwerinstraße 5. Die Liste der zu besetzenden Stellen gelangt an alle unsere stellesuchenden Mitglieder zur Versendung. Bei unseren weitverzweigten Verbindungen in Gehilfenkreisen und der Verpflichtung unserer ca. 1400 Mitglieder, jede beabsichtigte Stellenveränderung unverzüglich zu melden, ist die Bewerbung einer grossen Anzahl tüchtiger und strebsamer Gehilfen gesichert.

Gleichzeitig stellen wir unser Vereinsblatt, die „Buchhändler-Warte“, zur Ankündigung offener Stellen kostenlos zur Verfügung.

Geschäftsstelle

der Allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen H. Dullo.

Zum 1. Januar oder 1. April 1902 sucht verheirateter Buchhändler Stellung. Derselbe ist 29 Jahre alt und zur Zeit in der Schweiz in einer Buchhandlung in leitender Stellung tätig. Besondere Umstände in seiner Familie zwingen ihn, wieder nach Deutschland zu ziehen, wo derselbe am liebsten die Leitung eines kleinen Geschäfts oder einer Filiale, wo event. auch seine Frau zeitweise helfen könnte, übernehme. Kleine Kaution steht auf Wunsch zur Verfügung. An Gehalt wird 150 \mathcal{M} pro Monat erbeten. Gefällige Angebote zu senden an d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter B. L. 3453.

Gehilfe, 26 Jahre alt, mit guter allgem. Bildung, gewandten Umgangsformen, gediegenen Kenntnissen der englischen, französ. und italien. Sprache, im Sortimentsbuch- und Kunsthandel erfahren, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse für 1. Januar 1902 oder früher selbständige Stellung im In- oder Auslande. Gef. Angeb. unter Nr. 3459 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche für einen jungen, strebsamen Gehilfen, den ich sehr empfehlen kann, behufs weiterer Ausbildung instruktive Stellung im Verlag. Gehaltsansprüche bescheiden. Eintritt kann am 1., resp. 15. Januar, event. auch früher erfolgen. Gef. Angebote unter Z. 3468 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Gehilfe, 25 Jahre alt, militärfrei, 6 Jahre beim Fach, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, für sofort oder 1. Januar 1902 Stellung im Sortiment.

Gef. Angebote erbitte unter T. K. 3441 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Verleger und Sortiment, Christ, 34 J. alt, thatkräftig, fleißiger, umsichtiger, selbständiger und flotter Arbeiter, energisch und mit organisatorischer Befähigung, sucht, auch gestützt auf langjährige, vorzügl. Zeugnisse, z. 1. Januar, event. auch früher, geeignete Stellung.

Auskunft erteilt **Fubinger's Buchhdlg.** in Berlin W. 35.

Antiquar. — Ich suche zum 1. Januar für einen tüchtigen Antiquariatsgehilfen, der unter meiner persönlichen Leitung gearbeitet hat und den ich sehr empfehlen kann, einen möglichst selbstständigen und gut dotierten Posten in einem größeren Antiquariat.
Braunschweig. **Wilhelm Scholz.**

Sprachkundiger, militärfreier Gehilfe, zur Zeit in einem grossen Leipziger Sortiment als zweiter Sortimenter tätig, sucht zum 1. Januar 1902 Stellung in grösserer Stadt mit Fremdenverkehr. Schweiz bevorzugt. Suchender wird von seinem jetzigen Chef bestens empfohlen.

Gef. Angebote unter # 3528 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Junger, strebsamer Buchhändler, Gymn.-Oberpr., mit guten Sprach- und Litteraturkenntnissen, der 2 Jahre im Sortiment lernte u. 2 1/4 Jahre in meinem Geschäft zu meiner vollen Zufriedenheit als Gehilfe tätig war, sucht zum 1. Januar Stellung im Verlagsbuchhandel. Auf hohes Gehalt wird nicht gesehen! Angebote an

E. F. Thienemann in Gotha, Verlagsbuchhandlung.

In Leipzig sucht ein sehr empfohlener und vielseitig gebildeter, federgewandter, älterer Gehilfe, ohne auf hohes Gehalt zu rechnen, Gelegenheit, sich im Herstellungswesen ausbilden zu können.

Angebote unter 3519 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, tüchtiger Sortiments- u. Verlagsgehilfe, exakter Arbeiter, sucht, gestützt auf Prima-Zeugnisse u. Referenzen, zum 1. Januar 1902 Stelle im Verlag oder Sortiment. Gef. Angebote durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter A. H. 3484.

Junger Leipziger Gehilfe, militärfrei, Wien, Paris konditioniert, erfahren in sämtlichen Arbeiten des Verlags- und Kommissionsgeschäfts, mit Sprachkenntnissen, event. für Reise geeignet, sucht zum 1. Januar 1902 oder früher dauernde Stellung.
Gef. Angebote unter „Leipzig“ # 3523 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für meinen Neffen, 24 Jahre alt, mit Gymnasialbildung und 5 jähriger Praxis (im Sort. u. Antiqu.), den ich bestens empfehlen kann, suche für 1. Januar 1902 Stellung in einer Leipziger Verlagsbuchhandlung. Auskunft erteilt bereitwilligst Leipzig.
Hermann Schulz,
i/Ja.: Otto Aug. Schulz.

Für meinen Gehilfen, der bei mir seit April d. J. tätig ist und den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Januar 1902 geeignete Stellung im Verlag oder Sortiment. Bayern bevorzugt. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit.
Brenzlaun N./M.

Ernst Busch

i/Ja. Th. Viller's Nachf.

Gegen H. Salär sucht jung. Sortiment, flotter, erster Arbeiter, vorerst als Volontär in größerem Verlage Thätigkeit. Später dauernde Anstellung erwünscht. Gute Empfehlungen zur Seite. Gef. Angebote unter H. H. 3526 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Verlangen Sie

zum

Umzug, Neueinrichtung

und zur

Weihnachts-Dekoration

Prospekt über

Muschner's Schaufenster-Regal

D. R.-G.-M.

Im Gebrauch an den Plätzen:

Grünberg, Oppeln, Nürnberg, Jülichau etc.

Max Muschner in Grünberg i/Schl.

Bibeln.

Für einen überseeischen Kommittenten suche ich eine Partie Bibeln (nur neuere Ausgaben), Quart oder Kl.-Fol., mit großer Schrift zum Kanzelgebrauch und bitte um Angebote.

Leipzig. **R. F. Koehler, Sort.-Cto.**

Prachtwerke,

im Preise zurückgesetzt, in größeren Beständen zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote an

Widisch & Co.

in Berlin SW., Schützenstr. 29/30.

Nationale deutsche Litteratur

wird mit sicherem Erfolge angezeigt in



Weihnachts-Nummer erscheint

rechtzeitig **Anfang Dezember**

In der kurzen Zeit ihres Bestehens ist es der neuen nationalen Revue „Deutsche Monatschrift“ bereits gelungen, eine

rege, stattliche Gemeinde

um sich zu sammeln, die sich aus den

Kreisen vornehmster Bildung

zusammensetzt, die noch Sinn und Mittel besitzen für den

Kauf von Werken edler deutscher Litteratur.

Es ist mein Bestreben, derselben auch möglichst umfassend im Anzeigenteil ein Bild der guten Neu-Erscheinungen zu geben und bin ich daher bereit, dem Verlagsbuchhandel

ermässigte Insertions-Preise für die Weihnachtsnummer

einzuräumen. Ich berechne:

eine ganze Seite mit *M* 50.— netto,
zwei ganze Seiten mit *M* 90.— netto,
eine halbe Seite mit *M* 30.— netto,
eine viertel Seite mit *M* 15.— netto.

Satzfläche der „D. M.“ 19:13 cm.

Aufträge werden bis spätestens 20. November erbeten!

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin W. 35. **Alexander Duncker.**

Pseudonym.

Wir bitten betr. Verleger um Angabe des Pseudonyms der

Elisabeth von Gersdorff.

Feller & Geis in Wiesbaden.

S. Steiner in Pressburg ersucht alle Herren Verleger von alttestamentlicher Theologie, Hebraica und Judaica um unverlangte Zusendung ihrer Nova in einfacher Anzahl.

Wir suchen hübsche **Klischees** zur Ausschmückung eines Weihnachtsprospektes. Angebote direkt.

C. Strauß, Buchhandlung
in Chemnitz.

Sämtliche mir franko zugesandte Bücherbeilagen für Zeitungen lege ich meiner Zeitung, dem Saalfelder Kreisanzeiger, kostenlos bei, wenn meine Firma aufgedruckt ist, event. lasse ich die Firma selbst aufdrucken. Die Herren Verleger werden gebeten, sich an mich direkt oder durch Herrn R. Streller in Leipzig an mich zu wenden.

Otto Boltze,
Saalfeld.

Buchhändler-Konten-Formulare.

Roth- und Blaudruck

Auslieferungsbuch

100 Bog. 1¹/₂, Lei. geb. *M* 8.—

Bestellungsbuch 100 „ 1. „ „ „ 8.—

Portobuch 25 „ 1¹/₂ „ „ „ 2.35

Buchhändler-Strazze, Hauptbuch,
Kontinuationsliste für Journale,
je 25 Bogen roh *M* 1.—

Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuations-

liste für Bücher, je 25. Bog. roh *M* 1.25

Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier,
für 300—1500 Konten

Preisliste und Probabogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

Gebr. Hoffmann

Herzoglich Bayerische Hofbuchbinder
Grossbuchbinderei * Leipzig

empfehlen sich zur Herstellung eleganter,
moderner Einbände in die neuesten
Einbandstoffe zweckentsprechend, sauber
..... und preiswert.

Bedeutende

Süddeutsche Druckerei

mit Setzmaschinen und Schnellpressen größten Formats übernimmt zu **günstigsten** Bedingungen den Druck von **Zeitschriften, Werken** und **Massenauflagen.**

Näheres unter Chiffre 3311 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Heute ist erschienen:

Illustrierter Deutscher Weihnachtskatalog 1901

herausgegeben vom

Verein Dresdner Buchhändler.

Eine beschränkte Anzahl von Exemplaren kann noch abgegeben werden.

Dresden, 18. November 1901.

Wilhelm Baensch

Verlagshandlung.

Wirksame litterarische Inserate im Weihnachtsanzeiger des Daheim.

Der **Weihnachts - Anzeiger**
des **Daheim** erscheint in den
Nummern:

Nr. 9 vom 30. Nov. Schluss am 19. Nov.
„ 10 „ 7. Dez. „ „ 26. Nov.
„ 11 „ 14. „ „ „ 3. Dez.



Zeilenpreis 1 *ℳ* 25 *⊄*.

Verleger - Rabatt 15%.

Ausnahme-Preis für $\frac{1}{2}$ Seite

300 *ℳ*.

Der grosse Leserkreis des Daheim gehört neben den ausgesprochen litterarischen Kreisen von Velhagen & Klasing's Monatsheften sicherlich zu demjenigen Publikum Deutschlands, das am geistigen und litterarischen Leben der Nation den regsten Anteil nimmt. Daher hat sich auch der übersichtliche

Weihnachtsanzeiger des Daheim,

der vom 9. November bis 14. Dezember erscheint, seit Jahren vorzüglich bewährt zur erfolgreichen Ankündigung von allen

für Haus und Familie

geeigneten Geschenkwerken. Die Gebiete der Jugendschriften, Romane, Klassikerausgaben, Musikalien, Erbauungsschriften, Werke über Geschichte, Litteratur und Kunst erwähnen wir besonders.

Vielen Verlegern wird es gewiss willkommen sein, in grossen, wirkungsvollen Inseraten einen Teil ihres zu Weihnachten geeigneten Verlages im Daheim empfehlen zu können. Deshalb haben wir ganze Seiten zu Ausnahme-Preisen eingeführt, die nur für die Weihnachts-Nummern giltig sind.

$\frac{1}{2}$ Seite für nur 300 *Mk.*, anstatt 450 *Mk.*

Extrabeilagen können nur mit Postauflage verbreitet werden.

Leipzig, Friedrich Auguststr. 2.

Daheim - Expedition
(Abteilung für Inserate).

Für Verleger pädagogischer Litteratur.
Die Zeitschrift
Der Deutsche Schulmann

geht am 1. Januar 1902 in einen Berliner Verlag über, der das Januarheft bereits in den ersten Tagen des Dezember ausser an die Abonnenten an **sämtliche Lehrer der Berliner Gemeindeschulen** versendet. Inserate (pro einspaltige Petitzeile 30 ♂) bin ich beauftragt bis 28. d. M. anzunehmen.
Dessau. **Herm. Oesterwitz i/Fa.:** Anhaltische Verlagsanstalt.

Druckpapier „Neurichtung“
für moderne Reklame, Rundschreiben,
Preislisten und Umschläge
hervorragend geeignet.

Dieses gerippte Druckpapier „Neurichtung“ liefere ich in vier matten Farbetönen und drei Formaten vom Lager. Extrafertigungen in anderen Grössen und Färbungen binnen zwei Wochen. Proben stehen gern zur Verfügung.

A. Leinhaas, Berlin SW. 19.

Prospekte

zum Verteilen und Heiligen in Provinzialblättern liefere ich kostenlos und bitte zu verlangen.

Leipzig, den 15. November 1901.

Otto Wigand.

General-Vertrieb in Berlin für eine im großen Umfange abzusetzende Zeitschrift sucht mit der lokalen Kolportage vertrauter Buchhändler. Meldungen unter # 3486 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Uebersetzungen aus dem Englischen und Französischen ins Deutsche fertigt gewissenhaft
A. N. in Leipzig,
Petersstraße 33, III.

Unverlangte Sendungen

gehen von jetzt an ausnahmslos unter Spesenachnahme zurück. Die massenhafte Ueberschwemmung mit Büchern, für die ich keine Verwendung habe, zwingt mich zu dieser Erklärung und werde ich mich eventuell auf dieselbe berufen.

Gmunden, im November 1901.

E. Mänhardt.

In tiefer Trauer teilen wir hierdurch mit, dass heute plötzlich unser **Herr Carl Saenger**, Prediger der freien religiösen Gemeinde, Mitglied des preussischen Hauses der Abgeordneten, in der Vollkraft seiner Jahre uns durch den Tod entrissen wurde. Durch seine unermüdete Thätigkeit und seine reichen Geistesgaben hat er es verstanden, unserem Verlag und der von ihm herausgegebenen Halbmonatsschrift in kaum einem Jahre wachsende Beachtung und Anerkennung zu verschaffen. Sein Tod bedeutet für uns einen unersetzlichen Verlust. Sein Andenken wird uns und allen, die ihm nahe standen, unvergesslich bleiben.
Frankfurt (Main), 13. November 1901.
Neuer Frankfurter Verlag
G. m. b. H.
Die Redaktion des Freien Wortes.

Bußtag in Sachsen. — Der nächste sächsische Bußtag fällt auf Mittwoch den 20. November.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachungen des Rathes der Stadt Leipzig. S. 9533. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 9533. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 9537. — Die Entwicklung des Inseratenwesens in den deutschen Zeitungen. S. 9537. — Kleine Mitteilungen. S. 9539. — Personalnachrichten. S. 9540. — Anzeigenblatt. S. 9541—9576.

- | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------|---|----------------------------------|-------------|----------------------|-----------------------|------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|------------------------|---------------------------|----------------------------|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|-------------|-----------------------|------------------|---------------------------|-------------------|-------------------------|--------------------|----------------------------|-----------------------------|----------------------------|--------------------------------|----------------------|--|---------------------|------------------------|-----------------------|---------------------|-------------------|----------------|-------------------------|---------------------|-------------------------|---------------------|-----------------|-----------------------|------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|-------------------------|-------------|------------------------|-------------------|------------------------|-----------------|------------|-------------|-------------------|--------------|-----------------------|-----------------------------|----------------------|---------------------|------------------|-------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|---------------------|-----------------------|-----------------|-------------------------|--------------------|---------------------------------|-------------------------|--------------|----------------------------------|-----------------------|----------------|------------------|---------------------|-------------------|------------------|---------------|---------------------------|--------------------------|---------------------------|------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|----------------------------|-------------------------------|----------------------|-----------------------|--------------------------------------|------------------|-------------|-----------------------|---------------------------|-------------------|-----------------------|----------------|--------------------|----------------------------|------------------------|------------------------|-----------|-------------------------------------|------------------------------|----------------------------------|------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|-----------------------|---------------|------------------------------|-----------------------------|---------------------|----------------|-------------------|-----------------------|--------------------|-----------------------|---------------------|-------------------|---------------------|-----------------------|-------------------|-----------------------------|------------------------|---------------------|----------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-------------------|------------------------|----------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|--------------------------|----------------------|----------------|------------------------------|------------------------|------------------------|----------------------|--------------------|------------------|------------------|---------------|--------------------|----------------------|---------------------------|---------------------|------------------|---------------------------|----------------------|--------------------------|----------------------|----------------------------|------------------------|--------------------|----------------|-------------|--------------|------------------------|---------------------------|-------------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------------|-----------------------|---------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|---------------------|---------------------------|--------------------------|------------------------|-----------------------|--------------------------|------------------------|---------------|------------------------------------|--------------|---------------|-------------------|-------------|-----------------|--------------------|-------------------------------|------------------------|----------------------------|--------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|---------------|---------------------------|-----------------|----------------|----------------------|----------------------|------------------------------------|-------------------------|-------------|-------------------------------|-------------------------|------------------------------------|---------------------------|-------------------|----------------|-----------------------|------------|---------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------|--------------------------|------------------------------------|---------------------|-------------------|--------------------------|------------------------------|--------------------|
| Abn in Köln 9542. | Akt. Liter., in Juff. a. M. 9546. 9547. | Antiqu., Schweiz., in Zür. 9569. | Affer 9565. | Baensch in Dr. 9575. | Bänder in Krieg 9572. | Boer & Co. 9568. 9570. | Baumgärtner's Bk. in Le. 9561. 9564. | Bed'sche Bk. in Mü. 9558. 9571. | Behrendt in Bonn 9568. | Bertelsmann in Güt. 9571. | Beyer, Ed., in Brln. 9566. | Bibliothek d. B.-B. 9549. 9571. | Blackwell 9563. 9569. | Blante in Pett. 9568. | Bloem 9541. | Bolpe in Saalf. 9574. | Bong 9549. 9551. | Borntraeger, Gebr., 9568. | Boyßen & M. 9566. | Braun & Schneider 9548. | Breitenstein 9569. | Brodhaus, M., in Le. 9553. | Buch., Akad., in Göt. 9568. | Buch., Akad., in Le. 9567. | Buch., Polyt., in Wittw. 9571. | Buchf. Tyrolia 9567. | Buch u. Tractat.-Verl., Dt. Ev., in Stu. 9571. | Burger in Mü. 9572. | Burgersdijf & R. 9569. | Buch in Brenzl. 9573. | Calvary & Co. 9572. | Carly Berl. 9553. | Cleppien 9572. | Coburg in Rendsb. 9566. | Cohen in Bonn 9567. | Dahlem-Expedition 9575. | Deibler's Bk. 9566. | Delagrave 9543. | Deubler in Wien 9570. | Deutsche in Wien 9564. 9567. | Dieterich'sche Univbh. in Göt. 9566. | Dietrich, F., in Le. 9556. 9557. | Dietz Bk. in Stu. 9557. | Dohrn 9562. | DuMont-Schauberg 9566. | Dunder, A., 9574. | Eberhardt in Le. 9567. | Engelhorn 9543. | Enke 9552. | Fassé 9541. | Feller & G. 9574. | Fernau 9571. | Fiedler in Jitt 9571. | Fischer, S., in Brln. 9571. | Fischel in Le. 9568. | Frank in Rab. 9572. | Frederking 9568. | Fußinger's Bk. in Brln. 9573. | Geschäftl. d. V. D. B. - G. 9573. | Gesetzverl. Schulte & Co. 9558. | Gilhofer & R. 9566. | Goepfer in Bern 9572. | Grafkauer 9571. | Graepfer in Barm. 9568. | Grau in Wap. 9572. | Gropius'sche Bk. in Brln. 9571. | Grünberg in Brln. 9565. | Grunow 9555. | Gsellus'sche Bk. 9567 (2). 9568. | Gütther in Erf. 9568. | v. Halem 9569. | Garrasowij 9569. | Garrwitz, M., 9571. | Gaude & Sp. 9557. | Gauptvogel 9569. | Gebeler 9571. | Geinrich in Straßb. 9571. | Genschel in Leipz. 9567. | Germann, B., in Le. 9566. | Giersemann 9542. 9566. | Ginstorff's Sort. in Wismar 9566. | Girschwald, A., in Brln. 9559. | Girschwald'sche Bk. in Brln. 9567. | Girtz's Berl. in Mü. 9569. | Goffmann, Gebr., in Le. 9574. | Göbder in Wien 9552. | Goepfl in Mail. 9567. | Gug, Gebr., & Co. in Le. 9558. 9559. | Gugendubel 9569. | Janja 9547. | Jander in Brln. 9565. | Jant in Brln. 9565. 9567. | Jüstel & G. 9568. | Karaffiat, Jr., 9571. | Kellerer 9567. | Kilian's Bk. 9568. | Klemm's Berl. in Dr. 9560. | Koebner in Brsl. 9566. | Koch in Königsb. 9571. | Koß 9553. | Kochler Darfort, in Le. 9544. 9545. | Kochler, R. F., in Le. 9541. | Kochler Sort. in Le. 9567. 9573. | Köly 9567. | Krüger in Ankl. 9571. | Küster in Cleve 9541. | Lange in Oneg 9571. | Lechner in Wien 9566. | Leberer 9569. | Lehmann in Zweibr. 9572 (2). | Lehmann, V., in Brln. 9569. | Leiner in Le. 9574. | Leinhaas 9576. | Leo & Comp. 9572. | Leffer in Brsl. 9567. | Levi in Stu. 9568. | Lichtenberg Bk. 9572. | Liepmannssohn 9570. | Lindau & B. 9567. | Lorenz in Le. 9570. | Lorenz & Waegel 9570. | Lucius, C., 9564. | Lüneburg Sort. in Mü. 9571. | Lup, R., in Stu. 9567. | Raeber in Le. 9566. | Rater in Fulda 9551. | Ränhardt in Gmund. 9576. | Rayer, G., in Stu. 9566. | Rayer'sche Bk. in Kachen 9571. | Rejstrick's Berl. 9550. | Rejstner Sort. in Ga. 9567. | Reilinghoff 9541. | Reyer in Oldesl. 9560. | Reyer, G. F., in Le. 9558. 9572. | Ridisch & Co. 9573. | Ridli's Berl. 9557. | Ritfcher & R. 9571. | Rittler & S. 9560. 9563. | Rüller in Rub. 9567. | Ruschner 9573. | Raumann, G. J., in Le. 9568. | Reubert in Halle 9570. | Reumann in Reud. 9563. | Rischki's Ant. 9571. | Drell Büchl. 9544. | Rejsternij 9576. | Papauschel 9568. | Parbini 9568. | Paul in Bonn 9570. | Peter in Halle 9571. | Pichler's Bwe. & S. 9571. | Platz & Schr. 9568. | Ranschburg 9567. | Rautenberg's Brgbr. 9555. | Reich in Basel 9572. | Reinhardt in Basel 9549. | Reigel in Kop. 9565. | Rebat, L., in Budap. 9569. | Roemer in Wiesb. 9573. | Roiz in Stu. 9557. | Rotbader 9566. | Safat 9566. | Schall 9571. | Schaper, M. & G. 9568. | Schauenburg in Lahr 9554. | Schermesser's Bk. 9571. | Schletter'sche Bk. in Brsl. 9571. | Schmelzer in Bern. 9571. | Schmid & Franke 9553. | Schmid & D. 9570. 9571. | Schmitzler in Wehl. 9570. | Scholz in Brau. 9573. | Schöningh, F., in Osnabr. 9572. | Schöningh, G., in Mü. 9570. | Schulbuchh. in Brau. 9566. 9571. | Schultze & Co 9563. | Schulze, G., in Le. 9542. | Schulz, G., in Le. 9573. | Schuster & Busch 9571. | Schütz in Cobl. 9569. | Schweizer in Brsl. 9565. | Seemann, G., Bk. 9549. | Seippel 9570. | Siegmund, R., in Brln. 9544. 9569. | Simion 9559. | Sollers 9569. | Speyer & P. 9567. | Spiro 9565. | Stargardt 9545. | Stein in Mü. 9567. | Steiner in Treßb. 9570. 9574. | Steinlopf & Spr. 9553. | Stephanus in Trier 9572. 1 | Stiehl 9541. | Stoll in Freib. 9569. | Strauß in Chemn. 9574. | Streichand, G., 9569. | Strobel 9567. | Stuber's Bk. in Mü. 9571. | Stelinski 9566. | Taendler 9564. | Tauchnitz, B., 9559. | Teubner in Düß 9568. | Thienemann, G. F., in Götth. 9573. | Tiefenbach in Le. 9551. | Toldt 9569. | Trowitsch & S. in Brln. 9542. | Ulrici in Karldr. 9566. | Bereinsbuchh., Ev., in Danz. 9566. | Berl., Neuer Juff., 9576. | Bieweg & S. 9559. | de Bries 9566. | Wagner in Brau. 9563. | Walz 9571. | Walde in Röß. 9571. | Walbow in Juff. a. D. 9569. | Wartentien 9569. | Wetter in Paris 9568. | Wigand, O., in Le. 9576. | Wibbt, G., in Stu. 9541 (2). 9569. | Winter in Dr. 9569. | Witt in Le. 9541. | Wollermann in Brau 9572. | Wolters in Gron. 9566. 9567. | Jürcher & F. 9541. |
|-------------------|---|----------------------------------|-------------|----------------------|-----------------------|------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|------------------------|---------------------------|----------------------------|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|-------------|-----------------------|------------------|---------------------------|-------------------|-------------------------|--------------------|----------------------------|-----------------------------|----------------------------|--------------------------------|----------------------|--|---------------------|------------------------|-----------------------|---------------------|-------------------|----------------|-------------------------|---------------------|-------------------------|---------------------|-----------------|-----------------------|------------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|-------------------------|-------------|------------------------|-------------------|------------------------|-----------------|------------|-------------|-------------------|--------------|-----------------------|-----------------------------|----------------------|---------------------|------------------|-------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|---------------------|-----------------------|-----------------|-------------------------|--------------------|---------------------------------|-------------------------|--------------|----------------------------------|-----------------------|----------------|------------------|---------------------|-------------------|------------------|---------------|---------------------------|--------------------------|---------------------------|------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|----------------------------|-------------------------------|----------------------|-----------------------|--------------------------------------|------------------|-------------|-----------------------|---------------------------|-------------------|-----------------------|----------------|--------------------|----------------------------|------------------------|------------------------|-----------|-------------------------------------|------------------------------|----------------------------------|------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|-----------------------|---------------|------------------------------|-----------------------------|---------------------|----------------|-------------------|-----------------------|--------------------|-----------------------|---------------------|-------------------|---------------------|-----------------------|-------------------|-----------------------------|------------------------|---------------------|----------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------------|-------------------------|-----------------------------|-------------------|------------------------|----------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|--------------------------|----------------------|----------------|------------------------------|------------------------|------------------------|----------------------|--------------------|------------------|------------------|---------------|--------------------|----------------------|---------------------------|---------------------|------------------|---------------------------|----------------------|--------------------------|----------------------|----------------------------|------------------------|--------------------|----------------|-------------|--------------|------------------------|---------------------------|-------------------------|-----------------------------------|--------------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------------|-----------------------|---------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|---------------------|---------------------------|--------------------------|------------------------|-----------------------|--------------------------|------------------------|---------------|------------------------------------|--------------|---------------|-------------------|-------------|-----------------|--------------------|-------------------------------|------------------------|----------------------------|--------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|---------------|---------------------------|-----------------|----------------|----------------------|----------------------|------------------------------------|-------------------------|-------------|-------------------------------|-------------------------|------------------------------------|---------------------------|-------------------|----------------|-----------------------|------------|---------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------|--------------------------|------------------------------------|---------------------|-------------------|--------------------------|------------------------------|--------------------|

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.